

352316-2026 - Kompetizzjoni

Il-Ġermanja – Servizi ta' perizja, kostruzzjoni, inġinerija u spezzjoni – Abbruch, Teilsanierung und Neubau der Heinrich-Kromer-Schule Frankfurt am Main

OJ S 98/2026 22/05/2026

Avviż tal-kuntratt jew tal-konċessjoni – reġim standard

Servizzi

1. Xerrej

1.1. Xerrej

Isem uffiċjali: Stadt Frankfurt am Main, Amt für Bau und Immobilien

Email: info.25.61@stadt-frankfurt.de

Tip legali tax-xerrej: Awtorità lokali

Attività tal-awtorità kontraenti: Servizi publiċi ġenerali

2. Proċedura

2.1. Proċedura

Titlu: Abbruch, Teilsanierung und Neubau der Heinrich-Kromer-Schule Frankfurt am Main

Deskrizzjoni: Los 1: Fachplanung Tragwerksplanung Los 2: Fachplanung Technische

Ausrüstung ALG 1-3, 8 Los 3: Fachplanung Technische Ausrüstung ALG 4-6 Los 4:

Objektplanung Ingenieurbauwerke - Technische Erschließung und Regenwassermanagement

Los 5: Fachplanung Brandschutz Los 6: Fachplanung Technische Ausrüstung ALG 7 -

Küchentechnische Anlagen

Identifikatur tal-proċedura: b5b58b33-8893-4d9b-8389-8aae59333108

Identifikatur intern: 25-2026-00050

Tip ta' proċedura: Innegożjata bil-pubblikazzjoni minn qabel ta' sejha għall-kompetizzjoni/għall-kompetizzjoni bin-negożjar

Il-proċedura hija aċċellerata: le

2.1.1. Għan

Natura tal-kuntratt: Servizi

Klassifikazzjoni prinċipali (cpv): 71000000 Servizi ta' perizja, kostruzzjoni, inġinerija u spezzjoni

2.1.2. Post tal-prestazzjoni

Indirizz postali: Niederursuler Landstraße 60, sowie weitere Dienststellen der Stadt Frankfurt a. M, verteilt über das gesamte Stadtgebiet

Belt: Frankfurt am Main

Kodiċi postali: 64039

Sottodivizjoni tal-pajjiż (NUTS): Frankfurt am Main, Kreisfreie Stadt (DE712)

Pajjiż: Il-Ġermanja

2.1.4. Informazzjoni ġenerali

Informazzjoni addizzjonali: Die Stadt Frankfurt am Main beabsichtigt den Neubau mit geringfügigem Teilerhalt des Bestandes inkl. Bau einer Zweifeldsperthalle der Heinrich-Kromer-Schule im Stadtteil Niederursel. Für dieses Bauvorhaben sollen (neben dem Objektplanungsleistungen Gebäude und Freianlagen, die in einem vorgelagerten Wettbewerb vergeben worden sind) folgende Planungsleistungen in 6 Losen vergeben werden: - Los 1:

Fachplanung Tragwerksplanung - Los 2: Fachplanung Technische Ausrüstung Anlagegruppe 1-3, 8 - Los 3: Fachplanung Technische Ausrüstung Anlagegruppe 4-6 - Los 4: Objektplanung Ingenieurbauwerke-Technische Erschließung und Regenwassermanagement - Los 5: Fachplanung Brandschutzplanung - Los 6: Fachplanung Technische Ausrüstung Anlagegruppe 7, Küchentechnische Anlagen Die Bewerber können Teilnahmanträge sowohl für ein Los als auch für mehrere Lose abgeben. Die Teilnahmeanträge müssen jedoch für jedes Los einzeln erfolgen. Die Beauftragung der ausgeschriebenen Leistungen erfolgt stufenweise. Der vorläufige Kostenrahmen beträgt: Kostengruppe 300: ca. 18.500.000,00 EUR (netto) Kostengruppe 400: ca. 7.410.000,00 EUR (netto) Kostengruppe 500: ca. 1.500.000,00 EUR (netto) Eine genaue Beschreibung des Projekts ist dem Dokument Allgemeine Aufgabenstellung zu entnehmen. Informationen über die Angebotsphase : - Mindestzahl der zur Angebotsphase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 3 - Höchstzahl der zur Angebotsphase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 5 Weiter zusätzliche Informationen: A) Verfahrenssprache Die Teilnahmeanträge und auch die Angebote sind in deutscher Sprache einzureichen. Sofern ein fremdsprachiger Nachweis als Bestandteil eines Teilnahmeantrags oder Angebots vorgelegt wird, ist neben dem Nachweis jeweils eine beglaubigte Übersetzung des Nachweises vorzulegen. B) Begriffsbezeichnungen Unter dem nachfolgenden Begriff "Bewerber" werden Einzelbewerber (natürliche oder juristische) oder Zusammenschlüsse solcher (Bewerbergemeinschaften) zusammengefasst. Sofern Einzelbewerber oder Bewerbergemeinschaften in den nachfolgenden Kapiteln bzw. Vergabeunterlagen nicht ausdrücklich genannt werden, sind diese grundsätzlich unter dem Begriff "Bewerber" zu verstehen. C) Registrierung Vergabeplattform Bewerber, die an dem Vergabeverfahren teilnehmen wollen, sind verpflichtet sich mit einer eindeutigen Unternehmensbezeichnung sowie einer E-Mail-Adresse auf der Vergabeplattform (Vergabemanager der Stadt Frankfurt am Main) zu registrieren. Nicht registrierte Unternehmen müssen sich eigenverantwortlich auf der Vergabeplattform zum aktuellen Stand des Vergabeverfahrens informieren (Holschuld). Tun Sie das nicht regelmäßig, tragen Sie das Risiko, eine Information zu verpassen und ein Angebot auf der Grundlage veralteter Vergabeunterlagen zu erstellen und daraufhin auf Grund fehlerhafter Unterlagen vom Verfahren ausgeschlossen zu werden. D) Bewerbungsunterlagen Die Bewerbungsunterlagen beinhalten alle notwendigen Informationen zur Bearbeitung des Teilnahmeantrags. Enthalten die Bewerbungsunterlagen nach Auffassung des Bewerbers Unklarheiten, so hat er den Auftraggeber unverzüglich darauf hinzuweisen. Fragen des Bewerbers zum Vergabefahren sind ausschließlich über die Vergabeplattform bis spätestens sieben Tage vor der jeweiligen Abgabefrist zu richten. Der Auftraggeber behält sich vor, nach diesem Zeitpunkt eingehende Fragen nicht mehr zu beantworten. E) Abgabe Teilnahmeantrag Für die Einreichung des Teilnahmeantrags ist das Formblatt mit der Bezeichnung "Bewerbungsbogen" abzugeben. Der Bewerbungsbogen sowie die geforderten Nachweise und Anlagen sind ausschließlich über die Vergabeplattform einzureichen. Entscheidend dabei ist der Eingang der Unterlagen, auf der Vergabeplattform und nicht der Zeitpunkt, zu dem das Versenden des Teilnahmeantrags gestartet wurde. Bitte berücksichtigen Sie daher einen ausreichenden zeitlichen Vorlauf für die elektronische Übermittlung Ihres Teilnahmeantrags. Teilnahmeanträge, die nicht form- oder fristgerecht eingegangen sind, werden ausgeschlossen. F) Bewerbergemeinschaften Bewerbergemeinschaften sind zugelassen (vgl. § 43 VgV). Eine nachträgliche Bildung von Bietergemeinschaften zur Angebotsabgabe führt jedoch zwingend zum Angebotsausschluss. G) Nachunternehmen mit Eignungsleihe (andere Unternehmen) Der Bewerber kann sich bei der Erfüllung der Eignungsanforderungen der Fähigkeiten, Ressourcen bzw. Mittel anderer Unternehmen bedienen, ungeachtet des rechtlichen Charakters der zwischen ihm und diesen Unternehmen bestehenden Verbindungen (vgl. § 47 VgV). H) Nachunternehmen ohne Eignungsleihe Nachunternehmen ohne Eignungsleihe sind mit Abgabe des Teilnahmeantrags

zu benennen. I) Nachforderungen Der AG behält sich das Nachfordern nach Maßgabe des § 56 Abs. 4 VgV vor. J) Mehrfachbeteiligungen Mehrfachbeteiligungen, d. h. parallele Beteiligung als Einzelbietender und gleichzeitig als Gesellschafter/in einer Bietergemeinschaft, sind unzulässig und führen zum Ausschluss sämtlicher hiervon betroffener Bewerbungen, sofern die betroffenen Bietenden nicht nachweisen, dass die Angebote völlig unabhängig voneinander erstellt wurden. Mehrfachbeteiligungen von Nachunternehmen sind zulässig, sofern diese keinen maßgeblichen Einfluss auf die Angebotsgestaltung haben. Der AG wird einzelfallbezogen entscheiden, ob ein Ausschluss unter dem Gesichtspunkt einer Wettbewerbsbeeinflussung geboten ist. K) Allgemeine Hinweise zu den Mindestkriterien: Die jeweiligen Mindestkriterien müssen erreicht werden, damit die weiteren zusätzlichen Wertungskriterien einer Punktwertung unterzogen werden können. Sollten die Mindestkriterien nicht erreicht werden, führt dies zum Ausschluss. Unter Berücksichtigung der angegebenen Mindest- und Höchstzahl werden die entsprechenden Bewerber mit den meisten Punkten zur Angebotsabgabe aufgefordert. Erfüllen mehrere Bewerber auf dem letztmöglichen Rang gleichermaßen die Anforderungen wird die Auswahl durch einen Losentscheid getroffen (vgl. § 75 Abs.6 VgV). Der Bewerber hat zur Darlegung der Eignung u. a. Referenzen/Nachweise zur technischen, beruflichen, wirtschaftlichen und personellen Leistungsfähigkeit sowie zur Befähigung und Erlaubnis der Berufsausübung darzulegen (s. Dokument Eignungs+Auswahlkriterien "Checkliste" Aufzählung der Ausschlussgründe).

Baži legali:

Direttiva 2014/24/UE

vgv -

2.1.5. Termini tal-akkwist

Termini tas-sottomissjoni:

Numru massimu ta' lottijiet li għalihom offerent wieħed jista' jissottometti offerti: 6

Termini tal-kuntratt:

Numru massimu ta' lottijiet li għalihom jistgħu jingħataw kuntratti lil offerent wieħed: 6

2.1.6. Raġunijiet għall-eskluzjoni

Sors tal-motivi għall-eżklussjoni: Avviż, Dokument tal-Akkwist

Ksur tal-obbligi stabbiliti skont raġunijiet ta' esklużjoni purament nazzjonali: Es gelten die gesetzlichen Ausschlussvoraussetzungen nach §§ 123 bis 126 GWB. Der Bieter hat anzugeben, ob Ausschlussgründe nach §§ 123,124 GWB vorliegen und ob er selbst bzw. ein nach Satzung oder Gesetz für den Bieter Vertretungsberechtigter in den letzten zwei Jahren gem. § 21 Abs. 1 Satz 1 oder 2 Schwarzarbeitsbekämpfungsgesetz oder gem. § 21 Abs. 1 Arbeitnehmerendegesetz oder gem. § 19 Abs. 1 Mindestlohngesetz mit einer Freiheitsstrafe von mehr als drei Monaten oder einer Geldstrafe von mehr als 90 Tagessätzen oder einer Geldbuße von mehr als 2.500 Euro belegt worden ist.

5. Lott

5.1. Lott: LOT-0001

Titlu: FPL Tragwerksplanung

Deskrizzjoni: Planungsleistungen der Tragwerksplanung LPH 1-6 und 8 zzgl. weiterer Besonderer Leistungen Basis der zu erbringenden Leistungen ist das jeweilige Leistungsbild des Amtes für Bau und Immobilien der Stadt Frankfurt am Main, welches die Standardleistungsbilder der HOAI (2021) konkretisiert und ergänzt.

Identifikatur intern: LOT-0001

5.1.1. Għan

Natura tal-kuntratt: Servizi

Klassifikazzjoni prinċipali (cpv): 71300000 Servizi ta' I-ġinerija

Klassifikazzjoni addizzjonali (cpv): 71327000 Servizi tad-disinn ta' l-istruttura li tiflaħ il-piż

5.1.2. Post tal-prestazzjoni

Indirizz postali: Niederursuler Landstraße 60, sowie weitere Dienststellen der Stadt Frankfurt a. M, verteilt über das gesamte Stadtgebi

Belt: Frankfurt am Main

Kodiċi postali: 60439

Sottodivizjoni tal-pajjiż (NUTS): Frankfurt am Main, Kreisfreie Stadt (DE712)

Pajjiż: Il-Ġermanja

5.1.3. Tul ta' żmien stmat

Tul ta' żmien: 60 Xhur

5.1.6. Informazzjoni ġenerali

Parteċipazzjoni riżervata:

Il-parteċipazzjoni mhijiex riżervata.

Iridu jingħataw l-ismijiet u l-kwalifiki professjonali tal-istaff assenjat biex iwettaq il-kuntratt:

Rekwiżit tal-offerta

Proġett ta' akkwist mhux iffinanzjat mill-Fondi tal-UE

L-akkwist huwa kopert mill-Ftehim dwar l-Akkwisti Pubbliċi (GPA): iva

Dan l-akkwist huwa adattat ukoll għall-intrapriżi żgħira u ta' daqs medju (SMEs): iva

Informazzjoni addizzjonali: #Besonders auch geeignet für:other-sme#Vertragslaufzeit (Dauer in Monaten) ist eine geschätzte Angabe! Geplanter voraussichtlicher Planungsbeginn: nach Abschluss des Verfahrens

5.1.7. Akkwist strateġiku

Għan tal-akkwist strateġiku: Ebda akkwist strateġiku

5.1.9. Kriterji tal-għażla

Sors tal-kriterji ta' għażla: Avviż, Dokument tal-Akkwist

Kriterju: Referenzi fuq servizzi speċifiċi

Deskrizzjoni tal-kriterju ta' selezzjoni: Mindestkriterien u. weitere Auswahl-/Wertungskriterien -

Referenzen: Allgem. Hinweise zu Mindestkriterien: a) Der Nachweis d. geforderten

Referenzen erfolgt d. Eintragung in d. jeweiligen Referenzblättern. b) Die jeweiligen

Mindestkriterien müssen erreicht werden, damit d. jeweilige Referenz einer Punktwertung unterzogen werden kann (sonst Ausschluss). c) Unter Berücksichtigung d. angegebenen

Mindest- und Höchstzahl werden d. entsprechenden Bewerber mit d. meisten Punkten zur Angebotsabgabe aufgefordert. Erfüllen mehrere Bewerber auf d. letztmöglichen Rang

gleichermaßen d. Anforderungen wird d. Auswahl durch einen Losentscheid getroffen (vgl. § 75 Abs.6 VgV). d) Der Bewerber hat zur Darlegung d. Eignung gemäß § 46 Abs. 3 Nr. 1 VgV

Referenzen in Bezug auf d. folgenden Bereiche darzulegen: Los 1: •Vorlage Referenzliste:

Tragwerkspl.. f. Neubauten (Fertigstellung n. d. 1.1.2018). Es sind mindestens 5 Referenzen

anzugeben (Referenz 1 u. 2 können in der Referenzliste enthalten sein); mit mind. je einer Referenz: - mit Planung/Umsetzung einer weißen Wanne, - Erbringung von Leistungen u.

Abschluss der LPH 8 Bauüberwachung sowie - ein Neubau in Holz-/Holzsystembauweise

(Holz-Modul-/ Holz-Element-/ Holzhybridbauweise) - Öffentl. bzw. Institutioneller Auftraggeber

•Vorlage Referenz 1: Tragwerksplanung: Neubau eines mehrgeschossigen Bildungsneubaus

(kein Erweiterungsbau), überbautes weitgespanntes Tragwerk (Bsp. Schulräume auf Decke

über Mensa, Aula, Foyer, etc.), BGF ≥ 3000m², fertiggestellt (bis Abschluss LPH 6) nach dem

01.01.2018 •Vorlage Referenz 2: Tragwerksplanung: Sportstättenneubau (Spannweiten der

Hallentragkonstruktion min. 20 m), fertiggestellt (bis Abschluss LPH 6), Neubau gestapelte Halle, nach dem 01.01.2018 Los 2: •Vorlage Referenzliste: Fachplanung TA ALG 1-3, 8 für Neubauten (Fertigstellung nach dem 1.1.2018). Es sind mind. 5 Referenzen anzugeben (Referenz 1 und 2 können in der Referenzliste enthalten sein); mit mind. je einer Referenz: - Öffentlicher bzw. institutioneller Auftraggeber •Vorlage Referenz 1: Fachplanung TA ALG 1-3, 8: min. eine Referenz für den Neubau der Technischen Ausrüstung gem. Anlage 15.2 HOAI (Objektliste), anrechenbare Kosten (aK) min. 2,25 Mio. €, fertiggestellt (bis Abschluss LPH 8) nach dem 01.01.2018 mit der nutzungsspezifischen Zuordnung - Bildungseinrichtung •Vorlage Referenz 2: Fachplanung TA ALG 1-3, 8: min. eine Referenz für den Neubau der Technischen Ausrüstung gem. Anlage 15.2 HOAI (Objektliste), anrechenbare Kosten min. 0,75 Mio. €, fertiggestellt (bis Abschluss LPH 8) nach dem 01.01.2018 mit der nutzungsspezifischen Zuordnung - Sonstiges Los 3: •Vorlage Referenzliste: Fachplanung TA ALG 4-6 für Neubauten (Fertigstellung nach dem 1.1.2018). Es sind mind. 5 Referenzen anzugeben (Referenz 1 und 2 können in der Referenzliste enthalten sein); mit mind. je einer Referenz: - Öffentl. bzw. institutioneller Auftraggeber •Vorlage Referenz 1: Fachplanung TA ALG 4-6: mind. eine Referenz für den Neubau der Technischen Ausrüstung gem. Anlage 15.2 HOAI (Objektliste), anrechenbare Kosten (aK) min. 1,5 Mio. €, fertiggestellt (bis Abschluss LPH 8) nach dem 01.01.2018 mit der nutzungsspezifischen Zuordnung - Bildungseinrichtung •Vorlage Referenz 2: Fachplanung TA ALG 4-6: mind. eine Referenz für den Neubau der Technischen Ausrüstung gem. Anlage 15.2 HOAI (Objektliste), anrechenb. Kosten min. 0,5 Mio. €, fertiggestellt (bis Abschluss LPH 8) nach dem 01.01.2018 mit der nutzungsspezifischen Zuordnung - Sonstiges Los 4: •Vorlage Referenzliste: Ingenieurleistungen für Medienschließung (Versorgung, Entsorgung, Regenwasserbewirtschaftung) gem. §§ 41 ff HOAI (Fertigstellung nach dem 1.1.2018). Es sind mind. 5 Referenzen anzugeben; mit mind. je einer Referenz: - Erbringung von Leistungen und Abschluss der LPH 8 Bauüberwachung sowie - Öffentl. bzw. institutioneller Auftraggeber - Erschließung einer Liegenschaft i. innerstädtischen Bereich - Erschließung unter Berücksichtigung bestehender unterirdischer Infrastruktur Los 5: •Vorlage Referenzliste: Fachplanung vorbeugender Brandschutz f. Neubauten m. Fertigstellungsdatum d. jeweiligen Vorhabens n. d. 01.01.2018. •Es sind mind. 3 Referenzen anzugeben, davon mit: - Mind. eine Referenz mit vergleichbarer Leistung und Komplexität - Mind. eine Referenz Neubau einer Versammlungsstätte n. Versammlungsstättenrichtlinie - Mind. eine Referenz Bildungsneubau •Mindestkriterien f. alle o. g. 3 Referenzen: - Erfüllung der Grundleistungen (Regelleistungen) der LPH 1 bis LPH 5 und LPH 8 nach AHO Heft Nr. 17 - Erfüllung aller Leistungsphasen im eigenen Büro - Fertigstellung d. Grundleistungen (Regelleistungen) nach AHO Heft Nr. 17 innerhalb d. letzten 8 Jahre (Stichtag 01.01.2025) •Mindestkriterien zu erfüllen durch Referenz 1, 2 o. 3 - Referenz m. öffentl. Auftraggeber - Projektgröße (BGF ab 5.000 m²) - Referenz in Holzmodul- bzw. Holzelementbauweise - Planung m. offenen Lernlandschaften Los 6: •Vorlage Referenzliste: Fachplanung Küchentechn. Anlagen/ Großküchentechnik (Fertigstellung n.d. 1.1.2018). Es sind mind. 5 Referenzen anzugeben, davon min. zwei Referenzen "Küche im Bildungsbau" •Vorlage Referenz 1: Fachplanung Küchentechn. Anlagen/ Großküchentechnik: - Mind. eine Referenz Küchenplanung für einen Bildungsbau, anrechenb. Kosten min. 350.000 €, fertiggestellt (bis Abschluss LPH 8) nach dem 01.01.2018 •Vorlage Referenz 2: Fachplanung Küchentechn. Anlagen/ Großküchentechnik: - Mind. eine Referenz Küchenplanung im Bildungsbau, anrechenb. Kosten min. 500.000 €, fertiggestellt (bis Abschluss LPH 8) n. d. 01.01.2018 Da die max. Zeichenanzahl im Textfeld erreicht ist: Weitere Auswahl-/Wertungskriterien (Punktebewertung) zu Referenzen: s. Anlage: Eignungs+Auswahlkriterien! Los 1: Anzahl/Größe der o.g. Kriterien Los 2: Anzahl/aK der o.g. Kriterien Los 3: Anzahl/aK der og. Kriterien Los 4: Anzahl/Größe der o.g. Kriterien Los 5: Anzahl/Größe der o.g. Kriterien Los 6: Anzahl/aK der o.g. Kriterien

Il-kriterji se jintużaw biex jintgħażlu l-kandidati li għandhom jiġu mistiedna għat-tieni stadju tal-proċedura

Kriterju: Kwalifiki edukattivi u professjonali rilevanti

Deskrizzjoni tal-kriterju ta' selezzjoni: Mindestkriterium - Befähigung und Erlaubnis zur Berufsausübung: Allgemeine Hinweise zu den Mindestkriterien a) Die jeweiligen Mindestkriterien müssen erreicht werden, damit die jeweilige Referenz einer Punktwertung unterzogen werden kann. Sollten die Mindestkriterien nicht erreicht werden, führt dies automatisch zum Ausschluss. b) Unter Berücksichtigung der angegebenen Mindest- und Höchstzahl werden die entsprechenden Bewerber mit den meisten Punkten zur Angebotsabgabe aufgefordert. Erfüllen mehrere Bewerber auf dem letztmöglichen Rang gleichermaßen die Anforderungen wird die Auswahl durch einen Losentscheid getroffen (vgl. § 75 Abs.6 VgV). c) Der Bewerber hat zur Darlegung der Eignung gemäß § 46 Abs. 3 Nr. 1 VgV Referenzen in Bezug auf die folgenden Bereiche darzulegen: Los 1: Der Bewerber erklärt, dass ein Nachweis bezüglich der geforderten Eintragung für die Berufsbezeichnung "Beratender Ingenieur" bei einer Ingenieurkammer vorliegt oder gleichwertig, siehe B). Die entsprechenden Nachweise sind beigelegt. •Der Bewerber erklärt, über die geforderte Nachweisberechtigung für Standsicherheit oder eine vergleichbare Qualifikation i. S. d. § 2 NBVO zu verfügen. Die entsprechenden Nachweise sind beigelegt. *Hinweis: A) Als Bieter sind natürliche Personen zugelassen, wenn sie nach den Gesetzen der Länder berechtigt sind, die Berufsbezeichnung Beratender Ingenieur zu tragen. B) Bei juristischen Personen muss mindestens eine natürliche Person die Eintragung bei einer Ingenieurkammer nachweisen. Für ausländische Bieter sind vergleichbare Nachweise unter Beachtung der Berufsanerkennungsrichtlinie 2013/55/EU vorzulegen. C) Mindestens einer der an dem Projekt mitarbeitenden Ingenieure muss über die Nachweisberechtigung für Standsicherheit oder eine vergleichbare Qualifikation i. S. d. § 2 NBVO verfügen. Los 2: Der bevollmächtigte Vertreter des federführenden Bewerbers ist zur Führung der Berufsbezeichnung Ingenieur" berechtigt oder besitzt eine vergleichbare Qualifikation. Für ausländischen Bewerber sind vergleichbare Nachweise unter Beachtung der Berufsanerkennungsrichtlinie 2013/55/EU vorzulegen. Die entsprechenden Nachweise zur beruflichen Qualifikation sind vorzulegen. Der Bewerber erklärt, zur Führung der Berufsbezeichnung "Ingenieur" berechtigt zu sein oder über einen berufsqualifizierenden Abschluss für die Ausführung der Aufgabe zu verfügen. Los 3: Der bevollmächtigte Vertreter des federführenden Bewerbers ist zur Führung der Berufsbezeichnung Ingenieur" berechtigt oder besitzt eine vergleichbare Qualifikation. Für ausländischen Bewerber sind vergleichbare Nachweise unter Beachtung der Berufsanerkennungsrichtlinie 2013/55/EU vorzulegen. Die entsprechenden Nachweise zur beruflichen Qualifikation sind vorzulegen. Der Bewerber erklärt, zur Führung der Berufsbezeichnung "Ingenieur" berechtigt zu sein oder über einen berufsqualifizierenden Abschluss für die Ausführung der Aufgabe zu verfügen. Los 4: Der bevollmächtigte Vertreter des federführenden Bewerbers ist zur Führung der Berufsbezeichnung Ingenieur" berechtigt oder besitzt eine vergleichbare Qualifikation. Für ausländischen Bewerber sind vergleichbare Nachweise unter Beachtung der Berufsanerkennungsrichtlinie 2013/55/EU vorzulegen. Die entsprechenden Nachweise zur beruflichen Qualifikation sind vorzulegen. Der Bewerber erklärt, zur Führung der Berufsbezeichnung "Ingenieur" berechtigt zu sein oder über einen berufsqualifizierenden Abschluss für die Ausführung der Aufgabe zu verfügen. Los 5: •Nachweis über Berufszulassung: Ingenieur:in für den Bereich Brandschutz (mit entsprechendem berufsqualifizierenden Abschluss) Der Bewerber erklärt, dass ein Nachweis über die Nachweisberechtigung für vorbeugenden Brandschutz oder eine vergleichbare Qualifikation i. S. d. § 3 NBVO vorliegt. Für ausländische Bewerber sind vergleichbare Nachweise unter Beachtung der Berufsanerkennungsrichtlinie 2013/55/EU vorzulegen. Los 6:

Der Bewerber erklärt, bezogen auf den Auftragsgegenstand, entsprechend qualifiziert zu sein. Für ausländische Bewerber sind vergleichbare Nachweise unter Beachtung der Berufsankennungsrichtlinie 2013/55/EU vorzulegen. Die entsprechenden Nachweise zur beruflichen Qualifikation sind vorzulegen.

Il-kriterji se jintużaw biex jintgħażlu l-kandidati li għandhom jiġu mistiedna għat-tieni stadju tal-proċedura

Kriterju: Medja annwali tal-impjegati

Deskrizzjoni tal-kriterju ta' selezzjoni: Mindestkriterien u. weitere Auswahl-/Wertungskriterien - Durchschnittliche Mitarbeiteranzahl: Allg. Hinweise zu Mindestkriterien: a) Die jeweiligen Mindestkriterien müssen erreicht werden, damit die weiteren Angaben e. Punktwertung unterzogen werden kann. Sollten d. Mindestkriterien nicht erreicht werden, führt dies automatisch z. Ausschluss. b) Unter Berücksichtigung d. angegebenen Mindest- und Höchstzahl werden d. entsprechenden Bewerber m. d. meisten Punkten z. Angebotsabgabe aufgefordert. Erfüllen mehrere Bewerber auf d. letztmöglichen Rang gleichermaßen d. Anforderungen wird d. Auswahl durch einen Losentscheid getroffen (vgl. § 75 Abs.6 VgV). c) Der Bewerber hat z. Darlegung der Eignung gemäß § 46 Abs. 3 Nr. 1 VgV Referenzen in Bezug auf d. folgenden Bereiche darzulegen: Mindestkriterien: Angaben zur durchschnittlichen Mitarbeiter:innenanzahl/ Jahr d. letzten drei Geschäftsjahre (2023-2025), jeweils für: Los 1: • Anzahl d. festangestellten Ingenieur:innen (inkl. Führungskräfte) im Leistungsbild Tragwerkspl. (m. entsprechend. berufsqualifizierendem Abschluss) in d. Jahren 2023, 2024, 2025: davon 2 m. mind. 5 Jahren Berufserfahrung • Anzahl d. festangestellten Ingenieur:innen (inkl. Führungskräfte) im Leistungsbild Tragwerkspl. (m. entsprechend. berufsqualifizierendem Abschluss) in den Jahren 2023, 2024, 2025: mind. 2 weitere Mitarbeitenden m. mind. 3 Jahren Berufserfahrung Los 2: • Anzahl d. festangestellten Ingenieur:innen/Techniker:innen/Meister:innen (inkl. Führungskräfte) .m Leistungsbild Fachpl. TA ALG 1-3, 8 (mit entsprechendem berufsqualifizierendem Abschluss) in den Jahren 2023, 2024, 2025: davon 2 m. mind. 5 Jahren Berufserfahrung • Anzahl d. festangestellten Ingenieur:innen/Techniker:innen/Meister (inkl. Führungskräfte) i. Leistungsbild Fachpl. TA ALG 1-3, 8 (mit entsprechendem berufsqualifizierendem Abschluss) in den Jahren 2023, 2024, 2025: davon 2 m. mind. 3 Jahren Berufserfahrung Los 3: • Anzahl d. festangestellten Ingenieur:innen/Techniker:innen /Meister:innen (inkl. Führungskräfte) i. Leistungsbild Fachpl. TA ALG 4-6 mit entsprechendem berufsqualifizierendem Abschluss) in den Jahren 2023, 2024, 2025: davon 2 mit mind. 5 Jahren Berufserfahrung • Anzahl d. festangestellten Ingenieur:innen/Techniker:innen/Meister:innen (inkl. Führungskräfte) im Leistungsbild Fachpl. TA ALG 4-6 (m. entsprechendem berufsqualifizierendem Abschluss) in den Jahren 2023, 2024, 2025: davon 2 mit mind. 3 Jahren Berufserfahrung Los 4: • Anzahl d. festangestellten Ingenieur:innen (inkl. Führungskräfte) im Leistungsbild Ingenieurbauwerke in den Jahren 2023, 2024, 2025: mind. 2 Los 5: • Anzahl d. festangestellten Ingenieur:innen im Leistungsbild vorbeugenden Brandschutz (mindestens 3) in den Jahren 2023, 2024, 2025 • Durchschnittliche Anzahl d. festangestellten Ingenieur:innen min. 5 Jahren Berufserfahrung (inkl. Führungskräfte) im Leistungsbild vorbeugenden Brandschutz (mindestens 2) in den Jahren 2023, 2024, 2025 Los 6: • Anzahl d. festangestellten Ingenieur:innen/Techniker:innen/ Meister:innen min. 2, davon beide mit min. 5 Jahren Berufserfahrung (inkl. Führungskräfte) im Leistungsbild Fachplanung TA ALG 7 (Küchentechnische Anlagen), in den Jahren 2023, 2024, 2025 Weitere Auswahl-/Wertungskriterien: Los 1: • Anzahl d. festangestellten Ingenieur:innen (inkl. Führungskräfte) im Leistungsbild Tragwerkspl. (mit entsprechendem berufsqualifizierendem Abschluss) in den Jahren 2023, 2024, 2025: davon 2 mit mind. 5 Jahren Berufserfahrung -1 P: Anzahl MA: 2 -2 P: Anzahl MA: 3, -3 P: Anzahl MA: $4 \leq x$ • Anzahl d. festangestellten Ingenieur:innen (inkl. Führungskräfte) im Leistungsbild Tragwerkspl. (mit entsprechendem berufsqualifizierendem

Abschluss) in den Jahren 2023, 2024, 2025: mind. 2 weitere Mitarbeitenden mit mind. 3 Jahren Berufserfahrung -1 P: Anzahl MA: 2 -2 P: Anzahl MA: $3 \leq x$ Los 2: • Anzahl d. festangestellten Ingenieur:innen/ Techniker:innen/ Meister:innen (inkl. Führungskräfte) im Leistungsbild Fachplanung TA ALG 1-3, 8 (m. entsprechendem berufsqualifizierendem Abschluss) in d. Jahren 2023, 2024, 2025: davon 2 m. mind. 5 Jahren Berufserfahrung -1 P: Anzahl MA: 2 -2 P: Anzahl MA: 3 -3 P: Anzahl MA: $4 \leq x$ • Anzahl d. festangestellten Ingenieur:innen/Techniker:innen/ Meister:innen (inkl. Führungskräfte) im Leistungsbild Fachplanung TA ALG 1-3, 8 (m. entsprechendem berufsqualifizierendem Abschluss) in den Jahren 2023, 2024, 2025: davon 2 m. mind. 3 Jahren Berufserfahrung -1 P: Anzahl MA: 2 -2 P: Anzahl MA: $3 \leq x$ Los 3: • Anzahl d. festangestellten Ingenieur:innen/ Techniker:innen/ Meister:innen (inkl. Führungskräfte) im Leistungsbild Fachplanung TA ALG 4-6 (m. entsprechendem berufsqualifizierendem Abschluss) in d. Jahren 2023, 2024, 2025: davon 2 mit mind. 5 Jahren Berufserfahrung -1 P: Anzahl MA: 2 -2 P: Anzahl MA: 3 -3 P: Anzahl MA: $4 \leq x$ • Anzahl d. festangestellten Ingenieur:innen/ Techniker:innen/ Meister:innen (inkl. Führungskräfte) im Leistungsbild Fachplanung TA ALG 4-6 (m. entsprechendem berufsqualifizierendem Abschluss) in d. Jahren 2023, 2024, 2025: davon 2 mit mind. 3 Jahren Berufserfahrung -1 P: Anzahl MA: 2 -2 P: Anzahl MA: $3 \leq x$ Los 4: • Anzahl d. festangestellten Ingenieur:innen (inkl. Führungskräfte) im Leistungsbild Ingenieurbauwerke in d. Jahren 2023, 2024, 2025, mind. 2 -1 P: Anzahl MA: 2 -2 P: Anzahl MA: 3 -3 P: Anzahl MA: $4 \leq x$ Los 5: • Anzahl d. festangestellten Ingenieur:innen min. 5 Jahren Berufserfahrung (inkl. Führungskräfte) im Leistungsbild vorbeugenden Brandschutz (mind. 2), in den Jahren 2023, 2024, 2025 -1 P: Anzahl MA: 2 -2 P: Anzahl MA: 3 -3 P: Anzahl MA: $4 \leq x$ Los 6: • Anzahl d. festangestellten Ingenieur:innen/ Techniker:innen/Meister min. 2, davon beide mit min. 5 Jahren Berufserfahrung (inkl. Führungskräfte) im Leistungsbild Fachpl. TA ALG 7 (Küchentechnische Anlagen) in d. Jahren 2023, 2024, 2025 -1 P: Anzahl MA: 2 -2 P: Anzahl MA: 3 -3 P: Anzahl MA: $4 \leq x$

Il-kriterji se jintużaw biex jintgħażlu l-kandidati li għandhom jiġu mistiedna għat-tieni stadju tal-proċedura

Kriterju: Assigurazzjoni ta' indennità għar-riskji professjonali

Deskrizzjoni tal-kriterju ta' selezzjoni: Mindestkriterium - Berufshaftpflichtversicherung: a) Der Bewerber erklärt, dass der Nachweis der Berufshaftpflichtversicherung gemäß § 45 Abs. 1 Nr. 3 und Abs. 4 Nr. 2 VgV bei einem in der EU zugelassenen Berufshaftpflichtversicherer über Personenschäden, Sonstige Schäden und Umweltschäden gem. Anforderungen des Auftraggebers bzw. Vorlage einer Erklärung des Versicherers über die mögliche Anpassung der Versicherungssummen im Auftragsfall von jedem Mitglied erbracht wird. Keine Vorlage bzw. unvollständiger Nachweis der Deckungssummen der Berufshaftpflichtversicherung führt zum Ausschluss. b) Die bestehende Versicherungspolice ist beizulegen oder dass im Auftragsfalle eine Versicherungsbestätigung vorgelegt wird, aus der hervorgeht, dass das Haftungspotential gemäß dem noch zu schließenden ARGE-Vertrag (mitversicherte Haftungsansprüche aus der Teilnahme an Arbeitsgemeinschaften) in vollem Umfang und in der geforderten Höhe gedeckt wird

Los 1: Angaben zur Berufshaftpflichtversicherung • Für Personenschäden: mind. 3.000.000 € • Für Umweltschäden: mind. 1.000.000 € • Für sonstige Schäden: mind. 5.000.000 €

Los 2: Angaben zur Berufshaftpflichtversicherung • Für Personenschäden: mind. 3.000.000 € • Für Umweltschäden: mind. 1.000.000 € • Für sonstige Schäden: mind. 5.000.000 €

Los 3: Angaben zur Berufshaftpflichtversicherung • Für Personenschäden: mind. 3.000.000 € • Für Umweltschäden: mind. 1.000.000 € • Für sonstige Schäden: mind. 5.000.000 €

Los 4: Angaben zur Berufshaftpflichtversicherung • Für Personenschäden: mind. 3.000.000 € • Für Umweltschäden: mind. 1.000.000 € • Für sonstige Schäden: mind. 5.000.000 €

Los 5: Angaben zur Berufshaftpflichtversicherung • Für Personenschäden: mind. 3.000.000 € • Für Umweltschäden: mind. 1.000.000 € • Für sonstige

Schäden: mind. 1.000.000 € Los 6: Angaben zur Berufshaftpflichtversicherung • Für Personenschäden: mind. 1.500.000 € • Für Umweltschäden: mind. 1.000.000 € • Für sonstige Schäden: mind. 1.500.000 €
Il-kriterji se jintużaw biex jintgħażlu l-kandidati li għandhom jiġu mistiedna għat-tieni stadju tal-proċedura

Kriterju: Volum ta' negozju annwali medju

Deskrizzjoni tal-kriterju ta' selezzjoni: Mindestkriterien und weitere Auswahl-/ Wertungskriterien - Umsatz: Allgemeine Hinweise zu den Mindestkriterien a) Die jeweiligen Mindestkriterien müssen erreicht werden, damit die jeweiligen Angaben einer Punktwertung unterzogen werden kann. Sollten die Mindestkriterien nicht erreicht werden, führt dies automatisch zum Ausschluss. b) Unter Berücksichtigung der angegebenen Mindest- und Höchstzahl werden die entsprechenden Bewerber mit den meisten Punkten zur Angebotsabgabe aufgefordert. Erfüllen mehrere Bewerber auf dem letztmöglichen Rang gleichermaßen die Anforderungen wird die Auswahl durch einen Losentscheid getroffen (vgl. § 75 Abs.6 VgV). c) Der Bewerber hat zur Darlegung der Eignung gemäß § 46 Abs. 3 Nr. 1 VgV Referenzen in Bezug auf die folgenden Bereiche darzulegen: Durchschnittlicher Umsatz der letzten drei Geschäftsjahre (2023-2025, netto), jeweils für Los 1: • Für Tragwerksplanung gem. § 51 HOAI: mind. 400.000 € Los 2: • Für Fachplanung TA ALG 1-3, 8 gem. § 53 HOAI: mind. 300.000 € Los 3: • Für Fachplanung TA ALG 4-6 gem. § 53 HOAI: mind. 175.000 € Los 4: • Für Objektplanung Ingenieurbauwerke gem. § 43 HOAI: mind. 50.000 € Los 5: • Für vorbeugenden Brandschutz gem. AHO Heft Nr. 17: mind. 250.000 € Los 6: • Für Fachplanung TA ALG 7 gem. § 53 HOAI: mind. 100.000 € Weiter Auswahl-/Wertungskriterien - Umsatz: Durchschnittlicher Umsatz der letzten drei Geschäftsjahre (2023-2025, netto), jeweils für Los 1: Für Tragwerksplanung gem. § 51 HOAI: • 1 Punkt: $400 \text{ T €} \leq x < 600 \text{ T €}$ • 2 Punkte: $600 \text{ T €} \leq x \leq 800 \text{ T €}$ • 3 Punkte: $800 \text{ T €} < x$ Los 2: Für Fachplanung TA ALG 1-3, 8 gem. § 53 HOAI: • 1 Punkt: $300 \text{ T €} \leq x < 500 \text{ T €}$ • 2 Punkte: $500 \text{ T €} \leq x \leq 700 \text{ T €}$ • 3 Punkte: $700 \text{ T €} < x$ Los 3: Für Fachplanung TA ALG 4-6 gem. § 53 HOAI: • 1 Punkt: $175 \text{ T €} \leq x < 250 \text{ T €}$ • 2 Punkte: $250 \text{ T €} \leq x \leq 325 \text{ T €}$ • 3 Punkte: $325 \text{ T €} < x$ Los 4: Für Objektplanung Ingenieurbauwerke gem. § 43 HOAI: • 1 Punkt: $50 \text{ T €} \leq x < 65 \text{ T €}$ • 2 Punkte: $65 \text{ T €} \leq x \leq 85 \text{ T €}$ • 3 Punkte: $85 \text{ T €} < x$ Los 5: Für vorbeugenden Brandschutz gemäß AHO Heft Nr. 17: • 1 Punkt: $250 \text{ T €} \leq x < 500 \text{ T €}$ • 2 Punkte: $500 \text{ T €} \leq x \leq 750 \text{ T €}$ • 3 Punkte: $750 \text{ T €} < x$ Los 6: Für Fachplanung TA ALG 7 gem. § 53 HOAI: • 1 Punkt: $100 \text{ T €} \leq x < 200 \text{ T €}$ • 2 Punkte: $200 \text{ T €} \leq x \leq 400 \text{ T €}$ • 3 Punkte: $400 \text{ T €} < x$

Il-kriterji se jintużaw biex jintgħażlu l-kandidati li għandhom jiġu mistiedna għat-tieni stadju tal-proċedura

Kriterju: Registrazzjoni f'registru professjonali rilevanti

Deskrizzjoni tal-kriterju ta' selezzjoni: Mindestkriterium - Befähigung und Erlaubnis zur Berufsausübung (Eintragungsnachweise im Berufsregister oder gleichwertige Bescheinigung /Eigenerklärung): Los 1: Der Bewerber erklärt, dass ein Nachweis bezüglich der geforderten Eintragung für die Berufsbezeichnung "Beratende:r Ingenieur:in" bei einer Ingenieurkammer vorliegt oder gleichwertig, siehe B). Die entsprechenden Nachweise sind beigelegt. Der Bewerber erklärt, über die geforderte Nachweisberechtigung für Standsicherheit oder eine vergleichbare Qualifikation i. S. d. § 2 NBVO zu verfügen. Die entsprechenden Nachweise sind beigelegt. *Hinweis: A) Als Bieter sind natürliche Personen zugelassen, wenn sie nach den Gesetzen der Länder berechtigt sind, die Berufsbezeichnung Beratender Ingenieur zu tragen. B) Bei juristischen Personen muss mindestens eine natürliche Person die Eintragung bei einer Ingenieurkammer nachweisen. Für ausländische Bieter sind vergleichbare Nachweise unter Beachtung der Berufsanererkennungsrichtlinie 2013/55/EU vorzulegen. C)

Mindestens einer der an dem Projekt mitarbeitenden Ingenieur:innen muss über die Nachweisberechtigung für Standsicherheit oder eine vergleichbare Qualifikation i. S. d. § 2 NBVO verfügen. Los 2: Der bevollmächtigte Vertreter des federführenden Bewerbers ist zur Führung der Berufsbezeichnung "Ingenieur:in" berechtigt oder besitzt eine vergleichbare Qualifikation. Für ausländischen Bewerber sind vergleichbare Nachweise unter Beachtung der Berufsanerkennungsrichtlinie 2013/55/EU vorzulegen. Die entsprechenden Nachweise zur beruflichen Qualifikation sind vorzulegen. Der Bewerber erklärt, zur Führung der Berufsbezeichnung "Ingenieur:in" berechtigt zu sein oder über einen berufsqualifizierenden Abschluss für die Ausführung der Aufgabe zu verfügen. Los 3: Der bevollmächtigte Vertreter des federführenden Bewerbers ist zur Führung der Berufsbezeichnung "Ingenieur:in" berechtigt oder besitzt eine vergleichbare Qualifikation. Für ausländischen Bewerber sind vergleichbare Nachweise unter Beachtung der Berufsanerkennungsrichtlinie 2013/55/EU vorzulegen. Die entsprechenden Nachweise zur beruflichen Qualifikation sind vorzulegen. Der Bewerber erklärt, zur Führung der Berufsbezeichnung "Ingenieur:in" berechtigt zu sein oder über einen berufsqualifizierenden Abschluss für die Ausführung der Aufgabe zu verfügen. Los 4: • Der bevollmächtigte Vertreter des federführenden Bewerbers ist zur Führung der Berufsbezeichnung "Ingenieur:in" berechtigt oder besitzt eine vergleichbare Qualifikation. Für ausländischen Bewerber sind vergleichbare Nachweise unter Beachtung der Berufsanerkennungsrichtlinie 2013/55/EU vorzulegen. Die entsprechenden Nachweise zur beruflichen Qualifikation sind vorzulegen. Der Bewerber erklärt, zur Führung der Berufsbezeichnung "Ingenieur:in" berechtigt zu sein oder über einen berufsqualifizierenden Abschluss für die Ausführung der Aufgabe zu verfügen. Los 5: Nachweis über Berufszulassung: "Ingenieur:in" für den Bereich Brandschutz (mit entsprechendem berufsqualifizierenden Abschluss) Der Bewerber erklärt, dass ein Nachweis über die Nachweisberechtigung für vorbeugenden Brandschutz oder eine vergleichbare Qualifikation i. S. d. § 3 NBVO vorliegt. Für ausländische Bewerber sind vergleichbare Nachweise unter Beachtung der Berufsanerkennungsrichtlinie 2013/55/EU vorzulegen. Los 6: Der Bewerber erklärt, bezogen auf den Auftragsgegenstand, entsprechend qualifiziert zu sein. Für ausländische Bewerber sind vergleichbare Nachweise unter Beachtung der Berufsanerkennungsrichtlinie 2013/55/EU vorzulegen. Die entsprechenden Nachweise zur beruflichen Qualifikation sind vorzulegen.

Il-kriterji se jintużaw biex jintgħażlu l-kandidati li għandhom jiġu mistiedna għat-tieni stadju tal-proċedura

Kriterju: Reġistrazzjoni f'reġistru tal-kummerċ

Deskrizzjoni tal-kriterju ta' selezzjoni: Eintragungsnachweise Handels-/Partnerschaftsregister:

a) Register/Nummer in einem Handels-/Partnerschaftsregister b) Der entsprechende Auszug aus dem Handels-/Partnerschaftsregister ist erst im Auftragsfall vorzulegen.

Il-kriterji se jintużaw biex jintgħażlu l-kandidati li għandhom jiġu mistiedna għat-tieni stadju tal-proċedura

Informazzjoni dwar it-tieni stadju ta' proċedura b'żewġ stadji:

Numru minimu ta' kandidati li għandhom jiġu mistiedna għat-tieni stadju tal-proċedura: 3

Numru massimu ta' kandidati li għandhom jiġu mistiedna għat-tieni stadju tal-proċedura: 5

Il-proċedura se ssir fi stadji suċċessivi. F'kull stadju, xi parteċipanti jistgħu jiġu eliminati

Ix-xerrej jirriżerva d-dritt li jagħti l-kuntratt abbażi tal-offerti inizjali mingħajr negozjar ulterjuri

5.1.10. Kriterji tal-għoti

Kriterju:

Tip: Kwalità

Isem: Organisation (vergleichb. Projekte I Projekt-/ Qualitätsmanagement, I Personelle Besetzung)

Deskrizzjoni: s. Teilnahme-/ Vergabeunterlagen

Kategorija tal-kriterju tal-għoti piż: Fattur ta' ponderazzjoni (persentaġġ, eżatt)

Numru tal-kriterju għall-għoti: 45

Kriterju:

Tip: Kwalità

Isem: Herangehensweise (Bieterkonzept)

Deskrizzjoni: s. Teilnahme-/ Vergabeunterlagen

Kategorija tal-kriterju tal-għoti piż: Fattur ta' ponderazzjoni (persentaġġ, eżatt)

Numru tal-kriterju għall-għoti: 35

Kriterju:

Tip: Kost

Isem: Honorar

Deskrizzjoni: s. Teilnahme-/ Vergabeunterlagen

Kategorija tal-kriterju tal-għoti piż: Fattur ta' ponderazzjoni (persentaġġ, eżatt)

Numru tal-kriterju għall-għoti: 20

5.1.11. Dokumenti tal-akkwist

Lingwi li bihom id-dokumenti tal-akkwist huma disponibbli uffiċjalment: Ġermaniż

Indirizz tad-dokumenti tal-akkwist: https://vergabe.stadt-frankfurt.de/NetServer/TenderingProcedureDetails?function=_Details&TenderOID=54321-Tender-19c522d26f2-28e1c42ac7e00567

5.1.12. Termini tal-akkwist

Termini tal-proċedura:

Data stmata ta' meta ntbagħtu l-istediniet għas-sottomissjoni tal-offerti: 01/09/2026

Termini tas-sottomissjoni:

Sottomissjoni elettronika: Permissa

Indirizz għas-sottomissjoni: <https://www.vergabe.stadt-frankfurt.de>

Lingwi li bihom jistgħu jiġu sottomessi offerti jew talbiet għall-partecipazzjoni: Ġermaniż

Katalogu elettroniku: Mhux permissa

Varjanti: Mhux permissa

L-offerenti jistgħu jifgħu aktar minn offerta waħda: Mhux permissa

Skadenza biex jintlaqgħu t-talbiet għall-partecipazzjoni: 23/06/2026 12:00:00 (UTC+02:00) Hin tal-Ewropa tal-Lvant, Hin tas-sajf tal-Ewropa Ċentrali

Informazzjoni li tista' tiġi ssupplimentata wara l-iskadenza għas-sottomissjoni:

Fid-diskrezzjoni tax-xerrej, id-dokumenti kollha neqsin relatati mal-offerent jistgħu jiġu pprezentati aktar tard.

Informazzjoni addizzjonali: Unterlagen werden gem. § 56 VgV nachgefordert.

Termini tal-kuntratt:

L-eżekuzzjoni tal-kuntratt għandha titwettaq fil-qafas ta' programmi ta' impjiegi protetti: Le Kundizzjonijiet relatati mat-twettiq tal-kuntratt: siehe Teilnahmeunterlagen

Fatturazzjoni elettronika: Permissa

Se tintuża l-ordni elettronika: iva

Se jintuża l-pagament elettroniku: iva

5.1.15. Tekniki

Ftehim qafas:

Ebda ftehim ta' qafas

Informazzjoni dwar is-sistema dinamika tax-xiri:

5.1.16. Aktar informazzjoni, medjazzjoni u riežami

Organizzazzjoni tar-riežami: Vergabekammern des Landes Hessen bei dem Regierungspräsidium Darmstadt

Informazzjoni dwar l-iskadenzi tar-riežami: Der Antrag auf Einleitung eines Nachprüfungsverfahrens ist gem. § 160 GWB unzulässig, soweit 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt, 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Ein Antrag auf Einleitung eines Nachprüfungsverfahrens zum Zwecke der Aufhebung des Zuschlages ist außerdem unzulässig, wenn ein wirksamer Zuschlag erteilt wurde (§ 168 Abs. 2 GWB).

Organizzazzjoni li tipprovdi informazzjoni addizzjonali dwar il-proċedura tal-akkwist: DSK Deutsche Stadt und Grundstücksentwicklungsgesellschaft mbH

Organizzazzjoni li tipprovdi iktar informazzjoni dwar proċeduri tar-riežami: Stadt Frankfurt am Main, Amt für Bau und Immobilien

5.1. Lott: LOT-0002

Titlu: FPL Technische Ausrüstung ALG 1-3, 8

Deskrizzjoni: Fachplanungsleistungen der Technischen Ausrüstung, LPH 1-9 zzgl. Besonderer Leistungen Basis der zu erbringenden Leistungen ist das jeweilige Leistungsbild des Amtes für Bau und Immobilien der Stadt Frankfurt am Main, welches die Standardleistungsbilder der HOAI (2021) konkretisiert und ergänzt.

Identifikatur intern: LOT-0002

5.1.1. Għan

Natura tal-kuntratt: Servizi

Klassifikazzjoni prinċipali (cpv): 71000000 Servizi ta' perizja, kostruzzjoni, inġinerija u spezzjoni

Klassifikazzjoni addizzjonali (cpv): 71300000 Servizi ta' l-inġinerija, 71320000 Servizi ta' l-inġinerija tad-disinn, 71321000 Servizi ta' l-inġinerija tad-disinn għall-istallazzjonijiet mekkaniċi u elettrici għall-bini

5.1.2. Post tal-prestazzjoni

Indirizz postali: Niederursuler Landstraße 60, sowie weitere Dienststellen der Stadt Frankfurt a. M, verteilt über das gesamte Stadtgebi

Belt: Frankfurt am Main

Kodiċi postali: 60439

Sottodivizjoni tal-pajjiż (NUTS): Frankfurt am Main, Kreisfreie Stadt (DE712)

Pajjiż: Il-Ġermanja

5.1.3. Tul ta' żmien stmat

Tul ta' żmien: 60 Xhur

5.1.6. Informazzjoni ġenerali

Parteċipazzjoni riżervata:

Il-parteċipazzjoni mhijiex riżervata.

Iridu jingħataw l-ismijiet u l-kwalifiki professjonali tal-istaff assenjat biex iwettaq il-kuntratt:

Rekwiżit tal-offerta

Proġett ta' akkwist mhux iffinanzjat mill-Fondi tal-UE

L-akkwist huwa kopert mill-Ftehim dwar l-Akkwisti Pubbliċi (GPA): iva

Dan l-akkwist huwa adattat ukoll għall-intrapriżi żgħira u ta' daqs medju (SMEs): iva

Informazzjoni addizzjonali: #Besonders auch geeignet für:other-sme#Vertragslaufzeit (Dauer in Monaten) ist eine geschätzte Angabe! Geplanter voraussichtlicher Planungsbeginn: nach Abschluss des Verfahrens!

5.1.7. Akkwist strateġiku

Għan tal-akkwist strateġiku: Ebda akkwist strateġiku

5.1.9. Kriterji tal-għażla

Sors tal-kriterji ta' għażla: Avviż, Dokument tal-Akkwist

Kriterju: Referenzi fuq servizzi speċifiċi

Deskrizzjoni tal-kriterju ta' selezzjoni: Mindestkriterien u. weitere Auswahl-/Wertungskriterien -

Referenzen: Allgem. Hinweise zu Mindestkriterien: a) Der Nachweis d. geforderten

Referenzen erfolgt d. Eintragung in d. jeweiligen Referenzblättern. b) Die jeweiligen

Mindestkriterien müssen erreicht werden, damit d. jeweilige Referenz einer Punktwertung unterzogen werden kann (sonst Ausschluss). c) Unter Berücksichtigung d. angegebenen

Mindest- und Höchstzahl werden d. entsprechenden Bewerber mit d. meisten Punkten zur Angebotsabgabe aufgefordert. Erfüllen mehrere Bewerber auf d. letztmöglichen Rang

gleichermaßen d. Anforderungen wird d. Auswahl durch einen Losentscheid getroffen (vgl. § 75 Abs.6 VgV). d) Der Bewerber hat zur Darlegung d. Eignung gemäß § 46 Abs. 3 Nr. 1 VgV

Referenzen in Bezug auf d. folgenden Bereiche darzulegen: Los 1: •Vorlage Referenzliste: Tragwerkspl. f. Neubauten (Fertigstellung n. d. 1.1.2018). Es sind mindestens 5 Referenzen

anzugeben (Referenz 1 u. 2 können in der Referenzliste enthalten sein); mit mind. je einer Referenz: - mit Planung/Umsetzung einer weißen Wanne, - Erbringung von Leistungen u.

Abschluss der LPH 8 Bauüberwachung sowie - ein Neubau in Holz-/Holzsystembauweise (Holz-Modul-/ Holz-Element-/ Holzhybridbauweise) - Öffentl. bzw. Institutioneller Auftraggeber

•Vorlage Referenz 1: Tragwerksplanung: Neubau eines mehrgeschossigen Bildungsneubaus (kein Erweiterungsbau), überbautes weitgespanntes Tragwerk (Bsp. Schulräume auf Decke über Mensa, Aula, Foyer, etc.), BGF ≥ 3000m², fertiggestellt (bis Abschluss LPH 6) nach dem 01.01.2018 •Vorlage Referenz 2: Tragwerksplanung: Sportstättenneubau (Spannweiten der

Hallentragkonstruktion min. 20 m), fertiggestellt (bis Abschluss LPH 6), Neubau gestapelte Halle, nach dem 01.01.2018 Los 2: •Vorlage Referenzliste: Fachplanung TA ALG 1-3, 8 für

Neubauten (Fertigstellung nach dem 1.1.2018). Es sind mind. 5 Referenzen anzugeben (Referenz 1 und 2 können in der Referenzliste enthalten sein); mit mind. je einer Referenz: -

Öffentlicher bzw. institutioneller Auftraggeber •Vorlage Referenz 1: Fachplanung TA ALG 1-3, 8: min. eine Referenz für den Neubau der Technischen Ausrüstung gem. Anlage 15.2 HOAI

(Objektliste), anrechenbare Kosten (aK) min. 2,25 Mio. €, fertiggestellt (bis Abschluss LPH 8) nach dem 01.01.2018 mit der nutzungsspezifischen Zuordnung - Bildungseinrichtung •Vorlage

Referenz 2: Fachplanung TA ALG 1-3, 8: min. eine Referenz für den Neubau der Technischen Ausrüstung gem. Anlage 15.2 HOAI (Objektliste), anrechenbare Kosten min. 0,75 Mio. €,

fertiggestellt (bis Abschluss LPH 8) nach dem 01.01.2018 mit der nutzungsspezifischen Zuordnung - Sonstiges Los 3: •Vorlage Referenzliste: Fachplanung TA ALG 4-6 für Neubauten

(Fertigstellung nach dem 1.1.2018). Es sind mind. 5 Referenzen anzugeben (Referenz 1 und 2 können in der Referenzliste enthalten sein); mit mind. je einer Referenz: - Öffentl. bzw.

institutioneller Auftraggeber •Vorlage Referenz 1: Fachplanung TA ALG 4-6: mind. eine Referenz für den Neubau der Technischen Ausrüstung gem. Anlage 15.2 HOAI (Objektliste), anrechenbare Kosten (aK) min. 1,5 Mio. €, fertiggestellt (bis Abschluss LPH 8) nach dem 01.01.2018 mit der nutzungsspezifischen Zuordnung - Bildungseinrichtung •Vorlage Referenz 2: Fachplanung TA ALG 4-6: mind. eine Referenz für den Neubau der Technischen Ausrüstung gem. Anlage 15.2 HOAI (Objektliste), anrechenb. Kosten min. 0,5 Mio. €, fertiggestellt (bis Abschluss LPH 8) nach dem 01.01.2018 mit der nutzungsspezifischen Zuordnung - Sonstiges Los 4: •Vorlage Referenzliste: Ingenieurleistungen für Medienerschließung (Versorgung, Entsorgung, Regenwasserbewirtschaftung) gem. §§ 41 ff HOAI (Fertigstellung nach dem 1.1.2018). Es sind mind. 5 Referenzen anzugeben; mit mind. je einer Referenz: - Erbringung von Leistungen und Abschluss der LPH 8 Bauüberwachung sowie - Öffentl. bzw. institutioneller Auftraggeber - Erschließung einer Liegenschaft i. innerstädtischen Bereich - Erschließung unter Berücksichtigung bestehender unterirdischer Infrastruktur Los 5: •Vorlage Referenzliste: Fachplanung vorbeugender Brandschutz f. Neubauten m. Fertigstellungsdatum d. jeweiligen Vorhabens n. d. 01.01.2018. •Es sind mind. 3 Referenzen anzugeben, davon mit: - Mind. eine Referenz mit vergleichbarer Leistung und Komplexität - Mind. eine Referenz Neubau einer Versammlungsstätte n. Versammlungsstättenrichtlinie - Mind. eine Referenz Bildungsneubau •Mindestkriterien f. alle o. g. 3 Referenzen: - Erfüllung der Grundleistungen (Regelleistungen) der LPH 1 bis LPH 5 und LPH 8 nach AHO Heft Nr. 17 - Erfüllung aller Leistungsphasen im eigenen Büro - Fertigstellung d. Grundleistungen (Regelleistungen) nach AHO Heft Nr. 17 innerhalb d. letzten 8 Jahre (Stichtag 01.01.2025) •Mindestkriterien zu erfüllen durch Referenz 1, 2 o. 3 - Referenz m. öffentl. Auftraggeber - Projektgröße (BGF ab 5.000 m²) - Referenz in Holzmodul- bzw. Holzelementbauweise - Planung m. offenen Lernlandschaften Los 6: •Vorlage Referenzliste: Fachplanung Küchentechn. Anlagen/ Großküchentechnik (Fertigstellung n.d. 1.1.2018). Es sind mind. 5 Referenzen anzugeben, davon min. zwei Referenzen "Küche im Bildungsbau" •Vorlage Referenz 1: Fachplanung Küchentechn. Anlagen/ Großküchentechnik: - Mind. eine Referenz Küchenplanung für einen Bildungsbau, anrechenb. Kosten min. 350.000 €, fertiggestellt (bis Abschluss LPH 8) nach dem 01.01.2018 •Vorlage Referenz 2: Fachplanung Küchentechn. Anlagen/ Großküchentechnik: - Mind. eine Referenz Küchenplanung im Bildungsbau, anrechenb. Kosten min. 500.000 €, fertiggestellt (bis Abschluss LPH 8) n. d. 01.01.2018 Da die max. Zeichenanzahl im Textfeld erreicht ist: Weitere Auswahl-/Wertungskriterien (Punktebewertung) zu Referenzen: s. Anlage: Eignungs+Auswahlkriterien! Los 1: Anzahl/Größe der o.g. Kriterien Los 2: Anzahl/aK der o.g. Kriterien Los 3: Anzahl/aK der og. Kriterien Los 4: Anzahl/Größe der o.g. Kriterien Los 5: Anzahl/Größe der o.g. Kriterien Los 6: Anzahl/aK der o.g. Kriterien

Il-kriterji se jintużaw biex jintgħażlu l-kandidati li għandhom jiġu mistiedna għat-tieni stadju tal-proċedura

Kriterju: Kwalifiki edukattivi u professjonali rilevanti

Deskrizzjoni tal-kriterju ta' selezzjoni: Mindestkriterium - Befähigung und Erlaubnis zur Berufsausübung: Allgemeine Hinweise zu den Mindestkriterien a) Die jeweiligen Mindestkriterien müssen erreicht werden, damit die jeweilige Referenz einer Punktbewertung unterzogen werden kann. Sollten die Mindestkriterien nicht erreicht werden, führt dies automatisch zum Ausschluss. b) Unter Berücksichtigung der angegebenen Mindest- und Höchstzahl werden die entsprechenden Bewerber mit den meisten Punkten zur Angebotsabgabe aufgefordert. Erfüllen mehrere Bewerber auf dem letztmöglichen Rang gleichermaßen die Anforderungen wird die Auswahl durch einen Losentscheid getroffen (vgl. § 75 Abs.6 VgV). c) Der Bewerber hat zur Darlegung der Eignung gemäß § 46 Abs. 3 Nr. 1 VgV Referenzen in Bezug auf die folgenden Bereiche darzulegen: Los 1: Der Bewerber erklärt,

dass ein Nachweis bezüglich der geforderten Eintragung für die Berufsbezeichnung "Beratender Ingenieur" bei einer Ingenieurkammer vorliegt oder gleichwertig, siehe B). Die entsprechenden Nachweise sind beigelegt. •Der Bewerber erklärt, über die geforderte Nachweisberechtigung für Standsicherheit oder eine vergleichbare Qualifikation i. S. d. § 2 NBVO zu verfügen. Die entsprechenden Nachweise sind beigelegt. *Hinweis: A) Als Bieter sind natürliche Personen zugelassen, wenn sie nach den Gesetzen der Länder berechtigt sind, die Berufsbezeichnung Beratender Ingenieur zu tragen. B) Bei juristischen Personen muss mindestens eine natürliche Person die Eintragung bei einer Ingenieurkammer nachweisen. Für ausländische Bieter sind vergleichbare Nachweise unter Beachtung der Berufsankennungsrichtlinie 2013/55/EU vorzulegen. C) Mindestens einer der an dem Projekt mitarbeitenden Ingenieure muss über die Nachweisberechtigung für Standsicherheit oder eine vergleichbare Qualifikation i. S. d. § 2 NBVO verfügen. Los 2: Der bevollmächtigte Vertreter des federführenden Bewerbers ist zur Führung der Berufsbezeichnung Ingenieur" berechtigt oder besitzt eine vergleichbare Qualifikation. Für ausländischen Bewerber sind vergleichbare Nachweise unter Beachtung der Berufsankennungsrichtlinie 2013/55/EU vorzulegen. Die entsprechenden Nachweise zur beruflichen Qualifikation sind vorzulegen. Der Bewerber erklärt, zur Führung der Berufsbezeichnung "Ingenieur" berechtigt zu sein oder über einen berufsqualifizierenden Abschluss für die Ausführung der Aufgabe zu verfügen. Los 3: Der bevollmächtigte Vertreter des federführenden Bewerbers ist zur Führung der Berufsbezeichnung Ingenieur" berechtigt oder besitzt eine vergleichbare Qualifikation. Für ausländischen Bewerber sind vergleichbare Nachweise unter Beachtung der Berufsankennungsrichtlinie 2013/55/EU vorzulegen. Die entsprechenden Nachweise zur beruflichen Qualifikation sind vorzulegen. Der Bewerber erklärt, zur Führung der Berufsbezeichnung "Ingenieur" berechtigt zu sein oder über einen berufsqualifizierenden Abschluss für die Ausführung der Aufgabe zu verfügen. Los 4: Der bevollmächtigte Vertreter des federführenden Bewerbers ist zur Führung der Berufsbezeichnung Ingenieur" berechtigt oder besitzt eine vergleichbare Qualifikation. Für ausländischen Bewerber sind vergleichbare Nachweise unter Beachtung der Berufsankennungsrichtlinie 2013/55/EU vorzulegen. Die entsprechenden Nachweise zur beruflichen Qualifikation sind vorzulegen. Der Bewerber erklärt, zur Führung der Berufsbezeichnung "Ingenieur" berechtigt zu sein oder über einen berufsqualifizierenden Abschluss für die Ausführung der Aufgabe zu verfügen. Los 5: •Nachweis über Berufszulassung: Ingenieur:in für den Bereich Brandschutz (mit entsprechendem berufsqualifizierenden Abschluss) Der Bewerber erklärt, dass ein Nachweis über die Nachweisberechtigung für vorbeugenden Brandschutz oder eine vergleichbare Qualifikation i. S. d. § 3 NBVO vorliegt. Für ausländische Bewerber sind vergleichbare Nachweise unter Beachtung der Berufsankennungsrichtlinie 2013/55/EU vorzulegen. Los 6: Der Bewerber erklärt, bezogen auf den Auftragsgegenstand, entsprechend qualifiziert zu sein. Für ausländische Bewerber sind vergleichbare Nachweise unter Beachtung der Berufsankennungsrichtlinie 2013/55/EU vorzulegen. Die entsprechenden Nachweise zur beruflichen Qualifikation sind vorzulegen.

Il-kriterji se jintużaw biex jintgħażlu l-kandidati li għandhom jiġu mistiedna għat-tieni stadju tal-proċedura

Kriterju: Medja annwali tal-impjegati

Deskrizzjoni tal-kriterju ta' selezzjoni: Mindestkriterien u. weitere Auswahl-/Wertungskriterien - Durchschnittliche Mitarbeiteranzahl: Allg. Hinweise zu Mindestkriterien: a) Die jeweiligen Mindestkriterien müssen erreicht werden, damit die weiteren Angaben e. Punktwertung unterzogen werden kann. Sollten d. Mindestkriterien nicht erreicht werden, führt dies automatisch z. Ausschluss. b) Unter Berücksichtigung d. angegebenen Mindest- und Höchstzahl werden d. entsprechenden Bewerber m. d. meisten Punkten z. Angebotsabgabe

aufgefordert. Erfüllen mehrere Bewerber auf d. letztmöglichen Rang gleichermaßen d. Anforderungen wird d. Auswahl durch einen Losentscheid getroffen (vgl. § 75 Abs.6 VgV). c) Der Bewerber hat z. Darlegung der Eignung gemäß § 46 Abs. 3 Nr. 1 VgV Referenzen in Bezug auf d. folgenden Bereiche darzulegen: Mindestkriterien: Angaben zur durchschnittlichen Mitarbeiter:innenanzahl/ Jahr d. letzten drei Geschäftsjahre (2023-2025), jeweils für: Los 1: • Anzahl d. festangestellten Ingenieur:innen (inkl. Führungskräfte) im Leistungsbild Tragwerkspl. (m. entsprechend. berufsqualifizierendem Abschluss) in d. Jahren 2023, 2024, 2025: davon 2 m. mind. 5 Jahren Berufserfahrung • Anzahl d. festangestellten Ingenieur:innen (inkl. Führungskräfte) im Leistungsbild Tragwerkspl. (m. entsprechend. berufsqualifizierendem Abschluss) in den Jahren 2023, 2024, 2025: mind. 2 weitere Mitarbeitenden m. mind. 3 Jahren Berufserfahrung Los 2: • Anzahl d. festangestellten Ingenieur:innen/Techniker:innen/Meister:innen (inkl. Führungskräfte) .m Leistungsbild Fachpl. TA ALG 1-3, 8 (mit entsprechendem berufsqualifizierendem Abschluss) in den Jahren 2023, 2024, 2025: davon 2 m. mind. 5 Jahren Berufserfahrung • Anzahl d. festangestellten Ingenieur:innen/Techniker:innen/Meister (inkl. Führungskräfte) i. Leistungsbild Fachpl. TA ALG 1-3, 8 (mit entsprechendem berufsqualifizierendem Abschluss) in den Jahren 2023, 2024, 2025: davon 2 m. mind. 3 Jahren Berufserfahrung Los 3: • Anzahl d. festangestellten Ingenieur:innen/Techniker:innen /Meister:innen (inkl. Führungskräfte) i. Leistungsbild Fachpl. TA ALG 4-6 mit entsprechendem berufsqualifizierendem Abschluss) in den Jahren 2023, 2024, 2025: davon 2 mit mind. 5 Jahren Berufserfahrung • Anzahl d. festangestellten Ingenieur:innen/Techniker:innen/Meister:innen (inkl. Führungskräfte) im Leistungsbild Fachpl. TA ALG 4-6 (m. entsprechendem berufsqualifizierendem Abschluss) in den Jahren 2023, 2024, 2025: davon 2 mit mind. 3 Jahren Berufserfahrung Los 4: • Anzahl d. festangestellten Ingenieur:innen (inkl. Führungskräfte) im Leistungsbild Ingenieurbauwerke in den Jahren 2023, 2024, 2025: mind. 2 Los 5: • Anzahl d. festangestellten Ingenieur:innen im Leistungsbild vorbeugenden Brandschutz (mindestens 3) in den Jahren 2023, 2024, 2025 • Durchschnittliche Anzahl d. festangestellten Ingenieur:innen min. 5 Jahren Berufserfahrung (inkl. Führungskräfte) im Leistungsbild vorbeugenden Brandschutz (mindestens 2) in den Jahren 2023, 2024, 2025 Los 6: • Anzahl d. festangestellten Ingenieur:innen/Techniker:innen/ Meister:innen min. 2, davon beide mit min. 5 Jahren Berufserfahrung (inkl. Führungskräfte) im Leistungsbild Fachplanung TA ALG 7 (Küchentechnische Anlagen), in den Jahren 2023, 2024, 2025 Weitere Auswahl-/Wertungskriterien: Los 1: • Anzahl d. festangestellten Ingenieur:innen (inkl. Führungskräfte) im Leistungsbild Tragwerkspl. (mit entsprechendem berufsqualifizierendem Abschluss) in den Jahren 2023, 2024, 2025: davon 2 mit mind. 5 Jahren Berufserfahrung -1 P: Anzahl MA: 2 -2 P: Anzahl MA: 3, -3 P: Anzahl MA: $4 \leq x$ • Anzahl d. festangestellten Ingenieur:innen (inkl. Führungskräfte) im Leistungsbild Tragwerkspl. (mit entsprechendem berufsqualifizierendem Abschluss) in den Jahren 2023, 2024, 2025: mind. 2 weitere Mitarbeitenden mit mind. 3 Jahren Berufserfahrung -1 P: Anzahl MA: 2 -2 P: Anzahl MA: $3 \leq x$ Los 2: • Anzahl d. festangestellten Ingenieur:innen/ Techniker:innen/ Meister:innen (inkl. Führungskräfte) im Leistungsbild Fachplanung TA ALG 1-3, 8 (m. entsprechendem berufsqualifizierendem Abschluss) in d. Jahren 2023, 2024, 2025: davon 2 m. mind. 5 Jahren Berufserfahrung -1 P: Anzahl MA: 2 -2 P: Anzahl MA: 3 -3 P: Anzahl MA: $4 \leq x$ • Anzahl d. festangestellten Ingenieur:innen/Techniker:innen/ Meister:innen (inkl. Führungskräfte) im Leistungsbild Fachplanung TA ALG 1-3, 8 (m. entsprechendem berufsqualifizierendem Abschluss) in den Jahren 2023, 2024, 2025: davon 2 m. mind. 3 Jahren Berufserfah-rung -1 P: Anzahl MA: 2 -2 P: Anzahl MA: $3 \leq x$ Los 3: • Anzahl d. festangestellten Ingenieur:innen/ Techniker:innen/ Meister:innen (inkl. Führungskräfte) im Leistungsbild Fachplanung TA ALG 4-6 (m. entsprechendem berufsqualifizierendem Abschluss) in d. Jahren 2023, 2024, 2025: davon 2 mit mind. 5 Jahren Berufserfahrung -1 P: Anzahl MA: 2 -2 P: Anzahl MA: 3 -3 P: Anzahl MA: $4 \leq x$ • Anzahl d. festangestellten Ingenieur:innen/ Techniker:innen/ Meister:innen (inkl. Führungskräfte) im

Leistungsbild Fachplanung TA ALG 4-6 (m. entsprechendem berufsqualifizierendem Abschluss) in d. Jahren 2023, 2024, 2025: davon 2 mit mind. 3 Jahren Berufserfahrung -1 P: Anzahl MA: 2 -2 P: Anzahl MA: 3 $\leq$ x Los 4: • Anzahl d. festangestellten Ingenieur:innen (inkl. Führungskräfte) im Leistungsbild Ingenieurbauwerke in d. Jahren 2023, 2024, 2025, mind. 2 -1 P: Anzahl MA: 2 -2 P: Anzahl MA: 3 -3 P: Anzahl MA: 4 $\leq$ x Los 5: • Anzahl d. festangestellten Ingenieur:innen min. 5 Jahren Berufserfahrung (inkl. Führungskräfte) im Leistungsbild vorbeugenden Brandschutz (mind. 2), in den Jahren 2023, 2024, 2025 -1 P: Anzahl MA: 2 -2 P: Anzahl MA: 3 -3 P: Anzahl MA: 4 $\leq$ x Los 6: • Anzahl d. festangestellten Ingenieur:innen/Techniker:innen/Meister min. 2, davon beide mit min. 5 Jahren Berufserfahrung (inkl. Führungskräfte) im Leistungsbild Fachpl. TA ALG 7 (Küchentechnische Anlagen) in d. Jahren 2023, 2024, 2025 -1 P: Anzahl MA: 2 -2 P: Anzahl MA: 3 -3 P: Anzahl MA: 4 $\leq$ x

II-kriterji se jintużaw biex jintgħażlu l-kandidati li għandhom jiġu mistiedna għat-tieni stadju tal-proċedura

Kriterju: Assigurazzjoni ta' indennità għar-riskji professjonali

Deskrizzjoni tal-kriterju ta' selezzjoni: Mindestkriterium - Berufshaftpflichtversicherung: a) Der Bewerber erklärt, dass der Nachweis der Berufshaftpflichtversicherung gemäß § 45 Abs. 1 Nr. 3 und Abs. 4 Nr. 2 VgV bei einem in der EU zugelassenen Berufshaftpflichtversicherer über Personenschäden, Sonstige Schäden und Umweltschäden gem. Anforderungen des Auftraggebers bzw. Vorlage einer Erklärung des Versicherers über die mögliche Anpassung der Versicherungssummen im Auftragsfall von jedem Mitglied erbracht wird. Keine Vorlage bzw. unvollständiger Nachweis der Deckungssummen der Berufshaftpflichtversicherung führt zum Ausschluss. b) Die bestehende Versicherungspolice ist beizulegen oder dass im Auftragsfalle eine Versicherungsbestätigung vorgelegt wird, aus der hervorgeht, dass das Haftungspotential gemäß dem noch zu schließenden ARGE-Vertrag (mitversicherte Haftungsansprüche aus der Teilnahme an Arbeitsgemeinschaften) in vollem Umfang und in der geforderten Höhe gedeckt wird

Los 1: Angaben zur Berufshaftpflichtversicherung • Für Personenschäden: mind. 3.000.000 € • Für Umweltschäden: mind. 1.000.000 € • Für sonstige Schäden: mind. 5.000.000 €

Los 2: Angaben zur Berufshaftpflichtversicherung • Für Personenschäden: mind. 3.000.000 € • Für Umweltschäden: mind. 1.000.000 € • Für sonstige Schäden: mind. 5.000.000 €

Los 3: Angaben zur Berufshaftpflichtversicherung • Für Personenschäden: mind. 3.000.000 € • Für Umweltschäden: mind. 1.000.000 € • Für sonstige Schäden: mind. 5.000.000 €

Los 4: Angaben zur Berufshaftpflichtversicherung • Für Personenschäden: mind. 3.000.000 € • Für Umweltschäden: mind. 1.000.000 € • Für sonstige Schäden: mind. 5.000.000 €

Los 5: Angaben zur Berufshaftpflichtversicherung • Für Personenschäden: mind. 3.000.000 € • Für Umweltschäden: mind. 1.000.000 € • Für sonstige Schäden: mind. 1.000.000 €

Los 6: Angaben zur Berufshaftpflichtversicherung • Für Personenschäden: mind. 1.500.000 € • Für Umweltschäden: mind. 1.000.000 € • Für sonstige Schäden: mind. 1.500.000 €

II-kriterji se jintużaw biex jintgħażlu l-kandidati li għandhom jiġu mistiedna għat-tieni stadju tal-proċedura

Kriterju: Volum ta' negozju annwali medju

Deskrizzjoni tal-kriterju ta' selezzjoni: Mindestkriterien und weitere Auswahl-/ Wertungskriterien - Umsatz: Allgemeine Hinweise zu den Mindestkriterien a) Die jeweiligen Mindestkriterien müssen erreicht werden, damit die jeweiligen Angaben einer Punktwertung unterzogen werden kann. Sollten die Mindestkriterien nicht erreicht werden, führt dies automatisch zum Ausschluss. b) Unter Berücksichtigung der angegebenen Mindest- und Höchstzahl werden die entsprechenden Bewerber mit den meisten Punkten zur Angebotsabgabe aufgefordert. Erfüllen mehrere Bewerber auf dem letztmöglichen Rang gleichermaßen die Anforderungen

wird die Auswahl durch einen Losentscheid getroffen (vgl. § 75 Abs.6 VgV). c) Der Bewerber hat zur Darlegung der Eignung gemäß § 46 Abs. 3 Nr. 1 VgV Referenzen in Bezug auf die folgenden Bereiche darzulegen: Durchschnittlicher Umsatz der letzten drei Geschäftsjahre (2023-2025, netto), jeweils für Los 1: • Für Tragwerksplanung gem. § 51 HOAI: mind. 400.000 € Los 2: • Für Fachplanung TA ALG 1-3, 8 gem. § 53 HOAI: mind. 300.000 € Los 3: • Für Fachplanung TA ALG 4-6 gem. § 53 HOAI: mind. 175.000 € Los 4: • Für Objektplanung Ingenieurbauwerke gem. § 43 HOAI: mind. 50.000 € Los 5: • Für vorbeugenden Brandschutz gem. AHO Heft Nr. 17: mind. 250.000 € Los 6: • Für Fachplanung TA ALG 7 gem. § 53 HOAI: mind. 100.000 € Weiter Auswahl-/Wertungskriterien - Umsatz: Durchschnittlicher Umsatz der letzten drei Geschäftsjahre (2023-2025, netto), jeweils für Los 1: Für Tragwerksplanung gem. § 51 HOAI: • 1 Punkt: $400 \text{ T €} \leq x < 600 \text{ T €}$ • 2 Punkte: $600 \text{ T €} \leq x \leq 800 \text{ T €}$ • 3 Punkte: $800 \text{ T €} < x$ Los 2: Für Fachplanung TA ALG 1-3, 8 gem. § 53 HOAI: • 1 Punkt: $300 \text{ T €} \leq x < 500 \text{ T €}$ • 2 Punkte: $500 \text{ T €} \leq x \leq 700 \text{ T €}$ • 3 Punkte: $700 \text{ T €} < x$ Los 3: Für Fachplanung TA ALG 4-6 gem. § 53 HOAI: • 1 Punkt: $175 \text{ T €} \leq x < 250 \text{ T €}$ • 2 Punkte: $250 \text{ T €} \leq x \leq 325 \text{ T €}$ • 3 Punkte: $325 \text{ T €} < x$ Los 4: Für Objektplanung Ingenieurbauwerke gem. § 43 HOAI: • 1 Punkt: $50 \text{ T €} \leq x < 65 \text{ T €}$ • 2 Punkte: $65 \text{ T €} \leq x \leq 85 \text{ T €}$ • 3 Punkte: $85 \text{ T €} < x$ Los 5: Für vorbeugenden Brandschutz gemäß AHO Heft Nr. 17: • 1 Punkt: $250 \text{ T €} \leq x < 500 \text{ T €}$ • 2 Punkte: $500 \text{ T €} \leq x \leq 750 \text{ T €}$ • 3 Punkte: $750 \text{ T €} < x$ Los 6: Für Fachplanung TA ALG 7 gem. § 53 HOAI: • 1 Punkt: $100 \text{ T €} \leq x < 200 \text{ T €}$ • 2 Punkte: $200 \text{ T €} \leq x \leq 400 \text{ T €}$ • 3 Punkte: $400 \text{ T €} < x$

II-kriteriji se jintużaw biex jintgħażlu l-kandidati li għandhom jiġu mistiedna għat-tieni stadju tal-proċedura

Kriterju: Reġistrazzjoni f'reġistru professjonali rilevanti

Deskrizzjoni tal-kriterju ta' selezzjoni: Mindestkriterium - Befähigung und Erlaubnis zur Berufsausübung (Eintragungsnachweise im Berufsregister oder gleichwertige Bescheinigung /Eigenerklärung): Los 1: Der Bewerber erklärt, dass ein Nachweis bezüglich der geforderten Eintragung für die Berufsbezeichnung "Beratende:r Ingenieur:in" bei einer Ingenieurkammer vorliegt oder gleichwertig, siehe B). Die entsprechenden Nachweise sind beigelegt. Der Bewerber erklärt, über die geforderte Nachweisberechtigung für Standsicherheit oder eine vergleichbare Qualifikation i. S. d. § 2 NBVO zu verfügen. Die entsprechenden Nachweise sind beigelegt. *Hinweis: A) Als Bieter sind natürliche Personen zugelassen, wenn sie nach den Gesetzen der Länder berechtigt sind, die Berufsbezeichnung Beratender Ingenieur zu tragen. B) Bei juristischen Personen muss mindestens eine natürliche Person die Eintragung bei einer Ingenieurkammer nachweisen. Für ausländische Bieter sind vergleichbare Nachweise unter Beachtung der Berufsanerkennungsrichtlinie 2013/55/EU vorzulegen. C) Mindestens einer der an dem Projekt mitarbeitenden Ingenieur:innen muss über die Nachweisberechtigung für Standsicherheit oder eine vergleichbare Qualifikation i. S. d. § 2 NBVO verfügen. Los 2: Der bevollmächtigte Vertreter des federführenden Bewerbers ist zur Führung der Berufsbezeichnung "Ingenieur:in" berechtigt oder besitzt eine vergleichbare Qualifikation. Für ausländischen Bewerber sind vergleichbare Nachweise unter Beachtung der Berufsanerkennungsrichtlinie 2013/55/EU vorzulegen. Die entsprechenden Nachweise zur beruflichen Qualifikation sind vorzulegen. Der Bewerber erklärt, zur Führung der Berufsbezeichnung "Ingenieur:in" berechtigt zu sein oder über einen berufsqualifizierenden Abschluss für die Ausführung der Aufgabe zu verfügen. Los 3: Der bevollmächtigte Vertreter des federführenden Bewerbers ist zur Führung der Berufsbezeichnung "Ingenieur:in" berechtigt oder besitzt eine vergleichbare Qualifikation. Für ausländischen Bewerber sind vergleichbare Nachweise unter Beachtung der Berufsanerkennungsrichtlinie 2013/55/EU vorzulegen. Die entsprechenden Nachweise zur beruflichen Qualifikation sind vorzulegen. Der Bewerber erklärt, zur Führung der Berufsbezeichnung "Ingenieur:in" berechtigt zu sein oder

über einen berufsqualifizierenden Abschluss für die Ausführung der Aufgabe zu verfügen. Los 4: • Der bevollmächtigte Vertreter des federführenden Bewerbers ist zur Führung der Berufsbezeichnung "Ingenieur:in" berechtigt oder besitzt eine vergleichbare Qualifikation. Für ausländischen Bewerber sind vergleichbare Nachweise unter Beachtung der Berufsanerkennungsrichtlinie 2013/55/EU vorzulegen. Die entsprechenden Nachweise zur beruflichen Qualifikation sind vorzulegen. Der Bewerber erklärt, zur Führung der Berufsbezeichnung "Ingenieur:in" berechtigt zu sein oder über einen berufsqualifizierenden Abschluss für die Ausführung der Aufgabe zu verfügen. Los 5: Nachweis über Berufszulassung: "Ingenieur:in" für den Bereich Brandschutz (mit entsprechendem berufsqualifizierenden Abschluss) Der Bewerber erklärt, dass ein Nachweis über die Nachweisberechtigung für vorbeugenden Brandschutz oder eine vergleichbare Qualifikation i. S. d. § 3 NBVO vorliegt. Für ausländische Bewerber sind vergleichbare Nachweise unter Beachtung der Berufsanerkennungsrichtlinie 2013/55/EU vorzulegen. Los 6: Der Bewerber erklärt, bezogen auf den Auftragsgegenstand, entsprechend qualifiziert zu sein. Für ausländische Bewerber sind vergleichbare Nachweise unter Beachtung der Berufsanerkennungsrichtlinie 2013/55/EU vorzulegen. Die entsprechenden Nachweise zur beruflichen Qualifikation sind vorzulegen. Il-kriterji se jintużaw biex jintgħażlu l-kandidati li għandhom jiġu mistiedna għat-tieni stadju tal-proċedura

Kriterju: Reġistrazzjoni f'reġistru tal-kummerċ

Deskrizzjoni tal-kriterju ta' selezzjoni: Eintragungsnachweise Handels-/Partnerschaftsregister:

a) Register/Nummer in einem Handels-/Partnerschaftsregister b) Der entsprechende Auszug aus dem Handels-/ Partnerschaftsregister ist erst im Auftragsfall vorzulegen.

Il-kriterji se jintużaw biex jintgħażlu l-kandidati li għandhom jiġu mistiedna għat-tieni stadju tal-proċedura

Informazzjoni dwar it-tieni stadju ta' proċedura b'żewġ stadji:

Numru minimu ta' kandidati li għandhom jiġu mistiedna għat-tieni stadju tal-proċedura: 3

Numru massimu ta' kandidati li għandhom jiġu mistiedna għat-tieni stadju tal-proċedura: 5

Il-proċedura se ssir fi stadji suċċessivi. F'kull stadju, xi parteċipanti jistgħu jiġu eliminati

Ix-xerrej jirriżerva d-dritt li jagħti l-kuntratt abbażi tal-offerti inizjali mingħajr negozjar ulterjuri

5.1.10. Kriterji tal-għoti

Kriterju:

Tip: Kwalità

Isem: Organisation (vergleichb. Projekte I Projekt-/ Qualitätsmanagement, I Personelle Besetzung)

Deskrizzjoni: s. Teilnahme-/ Vergabeunterlagen

Kategorija tal-kriterju tal-għoti piż: Fattur ta' ponderazzjoni (persentaġġ, eżatt)

Numru tal-kriterju għall-għoti: 45

Kriterju:

Tip: Kwalità

Isem: Herangehensweise (Bieterkonzept)

Deskrizzjoni: s. Teilnahme-/ Vergabeunterlagen

Kategorija tal-kriterju tal-għoti piż: Fattur ta' ponderazzjoni (persentaġġ, eżatt)

Numru tal-kriterju għall-għoti: 35

Kriterju:

Tip: Kost

Isem: Honorar

Deskrizzjoni: s. Teilnahme-/ Vergabeunterlagen

Kategorija tal-kriterju tal-għoti piż: Fattur ta' ponderazzjoni (persentaġġ, eżatt)
Numru tal-kriterju għall-għoti: 20

5.1.11. Dokumenti tal-akkwist

Lingwi li bihom id-dokumenti tal-akkwist huma disponibbli uffiċjalment: Ġermaniż
Indirizz tad-dokumenti tal-akkwist: https://vergabe.stadt-frankfurt.de/NetServer/TenderingProcedureDetails?function=_Details&TenderOID=54321-Tender-19c522d26f2-28e1c42ac7e00567

5.1.12. Termini tal-akkwist

Termini tal-proċedura:

Data stmata ta' meta ntbagħtu l-istediniet għas-sottomissjoni tal-offerti: 01/09/2026

Termini tas-sottomissjoni:

Sottomissjoni elettronika: Permissa

Indirizz għas-sottomissjoni: <https://www.vergabe.stadt-frankfurt.de>

Lingwi li bihom jistgħu jiġu sottomessi offerti jew talbiet għall-partecipazzjoni: Ġermaniż

Katalogu elettroniku: Mhux permissa

Varjanti: Mhux permissa

L-offerenti jistgħu jifgħu aktar minn offerta waħda: Mhux permissa

Skadenza biex jintlaqgħu t-talbiet għall-partecipazzjoni: 23/06/2026 12:00:00 (UTC+02:00) Hin tal-Ewropa tal-Lvant, Hin tas-sajf tal-Ewropa Ċentrali

Informazzjoni li tista' tiġi ssupplimentata wara l-iskadenza għas-sottomissjoni:

Fid-diskrezzjoni tax-xerrej, id-dokumenti kollha neqsin relatati mal-offerent jistgħu jiġu ppreżentati aktar tard.

Informazzjoni addizzjonali: Unterlagen werden gem. § 56 VgV nachgefordert.

Termini tal-kuntratt:

L-eżekuzzjoni tal-kuntratt għandha titwettaq fil-qafas ta' programmi ta' impjiegi protetti: Le Kundizzjonijiet relatati mat-twettiq tal-kuntratt: siehe Teilnahmeunterlagen

Fatturazzjoni elettronika: Permissa

Se tintuża l-ordni elettronika: iva

Se jintuża l-pagament elettroniku: iva

5.1.15. Tekniki

Ftehim qafas:

Ebda ftehim ta' qafas

Informazzjoni dwar is-sistema dinamika tax-xiri:

Ebda sistema dinamika ta' xiri

5.1.16. Aktar informazzjoni, medjazzjoni u rieżami

Organizzazzjoni tar-rieżami: Vergabekammern des Landes Hessen bei dem Regierungspräsidium Darmstadt

Informazzjoni dwar l-iskadenzi tar-rieżami: Der Antrag auf Einleitung eines Nachprüfungsverfahrens ist gem. § 160 GWB unzulässig, soweit 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt, 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber

gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Ein Antrag auf Einleitung eines Nachprüfungsverfahrens zum Zwecke der Aufhebung des Zuschlages ist außerdem unzulässig, wenn ein wirksamer Zuschlag erteilt wurde (§ 168 Abs. 2 GWB).

Organizzazzjoni li tipprovdi informazzjoni addizzjonali dwar il-proċedura tal-akkwist: DSK Deutsche Stadt und Grundstücksentwicklungsgesellschaft mbH

Organizzazzjoni li tipprovdi iktar informazzjoni dwar proċeduri tar-rieżami: Stadt Frankfurt am Main, Amt für Bau und Immobilien

5.1. Lott: LOT-0003

Titlu: FPL Technische Ausrüstung ALG 4-6

Deskrizzjoni: Fachplanungsleistungen der Technischen Ausrüstung, LPH 1-9 zzgl. Besonderer Leistungen Basis der zu erbringenden Leistungen ist das jeweilige Leistungsbild des Amtes für Bau und Immobilien der Stadt Frankfurt am Main, welches die Standardleistungsbilder der HOAI (2021) konkretisiert und ergänzt.

Identifikatur intern: LOT-0003

5.1.1. Għan

Natura tal-kuntratt: Servizzi

Klassifikazzjoni prinċipali (cpv): 71000000 Servizzi ta' perizja, kostruzzjoni, inġinerija u spezzjoni

Klassifikazzjoni addizzjonali (cpv): 71300000 Servizzi ta' l-inġinerija, 71320000 Servizzi ta' l-inġinerija tad-disinn, 71321000 Servizzi ta' l-inġinerija tad-disinn għall-istallazzjonijiet mekkaniċi u elettriċi għall-bini

5.1.2. Post tal-prestazzjoni

Indirizz postali: Niederursuler Landstraße 60, sowie weitere Dienststellen der Stadt Frankfurt a. M, verteilt über das gesamte Stadtgebi

Belt: Frankfurt am Main

Kodiċi postali: 60439

Sottodivizjoni tal-pajjiż (NUTS): Frankfurt am Main, Kreisfreie Stadt (DE712)

Pajjiż: Il-Ġermanja

5.1.3. Tul ta' żmien stmat

Tul ta' żmien: 60 Xhur

5.1.6. Informazzjoni ġenerali

Parteċipazzjoni riżervata:

Il-parteċipazzjoni mhijiex riżervata.

Iridu jingħataw l-ismijiet u l-kwalifiki professjonali tal-istaff assenjat biex iwettaq il-kuntratt:

Rekwiżit tal-offerta

Proġett ta' akkwist mhux iffinanzjat mill-Fondi tal-UE

L-akkwist huwa kopert mill-Ftehim dwar l-Akkwisti Pubbliċi (GPA): iva

Dan l-akkwist huwa adattat ukoll għall-intrapriżi żgħira u ta' daqs medju (SMEs): iva

Informazzjoni addizzjonali: #Besonders auch geeignet für:other-sme#Vertragslaufzeit (Dauer in Monaten) ist eine geschätzte Angabe! Geplanter voraussichtlicher Planungsbeginn: nach Abschluss des Verfahrens

5.1.7. Akkwist strateġiku

Għan tal-akkwist strateġiku: Ebda akkwist strateġiku

5.1.9. Kriterji tal-għażla

Sors tal-kriterji ta' għażla: Avviż, Dokument tal-Akkwist

Kriterju: Referenzi fuq servizzi speċifiċi

Deskrizzjoni tal-kriterju ta' selezzjoni: Mindestkriterien u. weitere Auswahl-/Wertungskriterien - Referenzen: Allgem. Hinweise zu Mindestkriterien: a) Der Nachweis d. geforderten Referenzen erfolgt d. Eintragung in d. jeweiligen Referenzblättern. b) Die jeweiligen Mindestkriterien müssen erreicht werden, damit d. jeweilige Referenz einer Punktwertung unterzogen werden kann (sonst Ausschluss). c) Unter Berücksichtigung d. angegebenen Mindest- und Höchstzahl werden d. entsprechenden Bewerber mit d. meisten Punkten zur Angebotsabgabe aufgefordert. Erfüllen mehrere Bewerber auf d. letztmöglichen Rang gleichermaßen d. Anforderungen wird d. Auswahl durch einen Losentscheid getroffen (vgl. § 75 Abs.6 VgV). d) Der Bewerber hat zur Darlegung d. Eignung gemäß § 46 Abs. 3 Nr. 1 VgV Referenzen in Bezug auf d. folgenden Bereiche darzulegen: Los 1: •Vorlage Referenzliste: Tragwerkspl.. f. Neubauten (Fertigstellung n. d. 1.1.2018). Es sind mindestens 5 Referenzen anzugeben (Referenz 1 u. 2 können in der Referenzliste enthalten sein); mit mind. je einer Referenz: - mit Planung/Umsetzung einer weißen Wanne, - Erbringung von Leistungen u. Abschluss der LPH 8 Bauüberwachung sowie - ein Neubau in Holz-/Holzsystembauweise (Holz-Modul-/ Holz-Element-/ Holzhybridbauweise) - Öffentl. bzw. Institutioneller Auftraggeber •Vorlage Referenz 1: Tragwerksplanung: Neubau eines mehrgeschossigen Bildungsneubaus (kein Erweiterungsbau), überbautes weitgespanntes Tragwerk (Bsp. Schulräume auf Decke über Mensa, Aula, Foyer, etc.), BGF $\geq 3000\text{m}^2$, fertiggestellt (bis Abschluss LPH 6) nach dem 01.01.2018 •Vorlage Referenz 2: Tragwerksplanung: Sportstättenneubau (Spannweiten der Hallentragkonstruktion min. 20 m), fertiggestellt (bis Abschluss LPH 6), Neubau gestapelte Halle, nach dem 01.01.2018 Los 2: •Vorlage Referenzliste: Fachplanung TA ALG 1-3, 8 für Neubauten (Fertigstellung nach dem 1.1.2018). Es sind mind. 5 Referenzen anzugeben (Referenz 1 und 2 können in der Referenzliste enthalten sein); mit mind. je einer Referenz: - Öffentlicher bzw. institutioneller Auftraggeber •Vorlage Referenz 1: Fachplanung TA ALG 1-3, 8: min. eine Referenz für den Neubau der Technischen Ausrüstung gem. Anlage 15.2 HOAI (Objektliste), anrechenbare Kosten (aK) min. 2,25 Mio. €, fertiggestellt (bis Abschluss LPH 8) nach dem 01.01.2018 mit der nutzungsspezifischen Zuordnung - Bildungseinrichtung •Vorlage Referenz 2: Fachplanung TA ALG 1-3, 8: min. eine Referenz für den Neubau der Technischen Ausrüstung gem. Anlage 15.2 HOAI (Objektliste), anrechenbare Kosten min. 0,75 Mio. €, fertiggestellt (bis Abschluss LPH 8) nach dem 01.01.2018 mit der nutzungsspezifischen Zuordnung - Sonstiges Los 3: •Vorlage Referenzliste: Fachplanung TA ALG 4-6 für Neubauten (Fertigstellung nach dem 1.1.2018). Es sind mind. 5 Referenzen anzugeben (Referenz 1 und 2 können in der Referenzliste enthalten sein); mit mind. je einer Referenz: - Öffentli. bzw. institutioneller Auftraggeber •Vorlage Referenz 1: Fachplanung TA ALG 4-6: mind. eine Referenz für den Neubau der Technischen Ausrüstung gem. Anlage 15.2 HOAI (Objektliste), anrechenbare Kosten (aK) min. 1,5 Mio. €, fertiggestellt (bis Abschluss LPH 8) nach dem 01.01.2018 mit der nutzungsspezifischen Zuordnung - Bildungseinrichtung •Vorlage Referenz 2: Fachplanung TA ALG 4-6: mind. eine Referenz für den Neubau der Technischen Ausrüstung gem. Anlage 15.2 HOAI (Objektliste), anrechenb. Kosten min. 0,5 Mio. €, fertiggestellt (bis Abschluss LPH 8) nach dem 01.01.2018 mit der nutzungsspezifischen Zuordnung - Sonstiges Los 4: •Vorlage Referenzliste: Ingenieurleistungen für Medienschließung (Versorgung, Entsorgung, Regenwasserbewirtschaftung) gem. §§ 41 ff HOAI (Fertigstellung nach dem 1.1.2018). Es sind mind. 5 Referenzen anzugeben; mit mind. je einer Referenz: - Erbringung von Leistungen und Abschluss der LPH 8 Bauüberwachung sowie - Öffentli. bzw. institutioneller Auftraggeber - Erschließung einer Liegenschaft i. innerstädtischen Bereich - Erschließung unter Berücksichtigung bestehender unterirdischer Infrastruktur Los 5: •Vorlage Referenzliste: Fachplanung vorbeugender Brandschutz f. Neubauten m. Fertigstellungsdatum d. jeweiligen Vorhabens n. d. 01.01.2018. •Es sind mind.

3 Referenzen anzugeben, davon mit: - Mind. eine Referenz mit vergleichbarer Leistung und Komplexität - Mind. eine Referenz Neubau einer Versammlungsstätte n. Versammlungsstättenrichtlinie - Mind. eine Referenz Bildungsneubau •Mindestkriterien f. alle o. g. 3 Referenzen: - Erfüllung der Grundleistungen (Regelleistungen) der LPH 1 bis LPH 5 und LPH 8 nach AHO Heft Nr. 17 - Erfüllung aller Leistungsphasen im eigenen Büro - Fertigstellung d. Grundleistungen (Regelleistungen) nach AHO Heft Nr. 17 innerhalb d. letzten 8 Jahre (Stichtag 01.01.2025) •Mindestkriterien zu erfüllen durch Referenz 1, 2 o. 3 - Referenz m. öffentl. Auftraggeber - Projektgröße (BGF ab 5.000 m²) - Referenz in Holzmodul- bzw. Holzelementbauweise - Planung m. offenen Lernlandschaften Los 6: •Vorlage Referenzliste: Fachplanung Küchentechn. Anlagen/ Großküchentechnik (Fertigstellung n.d. 1.1.2018). Es sind mind. 5 Referenzen anzugeben, davon min. zwei Referenzen "Küche im Bildungsbau" •Vorlage Referenz 1: Fachplanung Küchentechn. Anlagen/ Großküchentechnik: - Mind. eine Referenz Küchenplanung für einen Bildungsbau, anrechenb. Kosten min. 350.000 €, fertiggestellt (bis Abschluss LPH 8) nach dem 01.01.2018 •Vorlage Referenz 2: Fachplanung Küchentechn. Anlagen/ Großküchentechnik: - Mind. eine Referenz Küchenplanung im Bildungsbau, anrechenb. Kosten min. 500.000 €, fertiggestellt (bis Abschluss LPH 8) n. d. 01.01.2018 Da die max. Zeichenanzahl im Textfeld erreicht ist: Weitere Auswahl-/Wertungskriterien (Punktebewertung) zu Referenzen: s. Anlage: Eignungs+Auswahlkriterien! Los 1: Anzahl/Größe der o.g. Kriterien Los 2: Anzahl/aK der o.g. Kriterien Los 3: Anzahl/aK der og. Kriterien Los 4: Anzahl/Größe der o.g. Kriterien Los 5: Anzahl/Größe der o.g. Kriterien Los 6: Anzahl/aK der o.g. Kriterien
Il-kriterji se jintużaw biex jintgħażlu l-kandidati li għandhom jiġu mistiedna għat-tieni stadju tal-proċedura

Kriterju: Kwalifiki edukattivi u professjonali rilevanti

Deskrizzjoni tal-kriterju ta' selezzjoni: Mindestkriterium - Befähigung und Erlaubnis zur Berufsausübung: Allgemeine Hinweise zu den Mindestkriterien a) Die jeweiligen Mindestkriterien müssen erreicht werden, damit die jeweilige Referenz einer Punktwertung unterzogen werden kann. Sollten die Mindestkriterien nicht erreicht werden, führt dies automatisch zum Ausschluss. b) Unter Berücksichtigung der angegebenen Mindest- und Höchstzahl werden die entsprechenden Bewerber mit den meisten Punkten zur Angebotsabgabe aufgefordert. Erfüllen mehrere Bewerber auf dem letztmöglichen Rang gleichermaßen die Anforderungen wird die Auswahl durch einen Losentscheid getroffen (vgl. § 75 Abs.6 VgV). c) Der Bewerber hat zur Darlegung der Eignung gemäß § 46 Abs. 3 Nr. 1 VgV Referenzen in Bezug auf die folgenden Bereiche darzulegen: Los 1: Der Bewerber erklärt, dass ein Nachweis bezüglich der geforderten Eintragung für die Berufsbezeichnung "Beratender Ingenieur" bei einer Ingenieurkammer vorliegt oder gleichwertig, siehe B). Die entsprechenden Nachweise sind beigelegt. •Der Bewerber erklärt, über die geforderte Nachweisberechtigung für Standsicherheit oder eine vergleichbare Qualifikation i. S. d. § 2 NBVO zu verfügen. Die entsprechenden Nachweise sind beigelegt. *Hinweis: A) Als Bieter sind natürliche Personen zugelassen, wenn sie nach den Gesetzen der Länder berechtigt sind, die Berufsbezeichnung Beratender Ingenieur zu tragen. B) Bei juristischen Personen muss mindestens eine natürliche Person die Eintragung bei einer Ingenieurkammer nachweisen. Für ausländische Bieter sind vergleichbare Nachweise unter Beachtung der Berufsankennungsrichtlinie 2013/55/EU vorzulegen. C) Mindestens einer der an dem Projekt mitarbeitenden Ingenieure muss über die Nachweisberechtigung für Standsicherheit oder eine vergleichbare Qualifikation i. S. d. § 2 NBVO verfügen. Los 2: Der bevollmächtigte Vertreter des federführenden Bewerbers ist zur Führung der Berufsbezeichnung Ingenieur" berechtigt oder besitzt eine vergleichbare Qualifikation. Für ausländischen Bewerber sind vergleichbare Nachweise unter Beachtung der Berufsankennungsrichtlinie 2013/55/EU vorzulegen. Die

entsprechenden Nachweise zur beruflichen Qualifikation sind vorzulegen. Der Bewerber erklärt, zur Führung der Berufsbezeichnung "Ingenieur" berechtigt zu sein oder über einen berufsqualifizierenden Abschluss für die Ausführung der Aufgabe zu verfügen. Los 3: Der bevollmächtigte Vertreter des federführenden Bewerbers ist zur Führung der Berufsbezeichnung Ingenieur" berechtigt oder besitzt eine vergleichbare Qualifikation. Für ausländischen Bewerber sind vergleichbare Nachweise unter Beachtung der Berufsanerkennungsrichtlinie 2013/55/EU vorzulegen. Die entsprechenden Nachweise zur beruflichen Qualifikation sind vorzulegen. Der Bewerber erklärt, zur Führung der Berufsbezeichnung "Ingenieur" berechtigt zu sein oder über einen berufsqualifizierenden Abschluss für die Ausführung der Aufgabe zu verfügen. Los 4: Der bevollmächtigte Vertreter des federführenden Bewerbers ist zur Führung der Berufsbezeichnung Ingenieur" berechtigt oder besitzt eine vergleichbare Qualifikation. Für ausländischen Bewerber sind vergleichbare Nachweise unter Beachtung der Berufsanerkennungsrichtlinie 2013/55/EU vorzulegen. Die entsprechenden Nachweise zur beruflichen Qualifikation sind vorzulegen. Der Bewerber erklärt, zur Führung der Berufsbezeichnung "Ingenieur" berechtigt zu sein oder über einen berufsqualifizierenden Abschluss für die Ausführung der Aufgabe zu verfügen. Los 5: • Nachweis über Berufszulassung: Ingenieur:in für den Bereich Brandschutz (mit entsprechendem berufsqualifizierenden Abschluss) Der Bewerber erklärt, dass ein Nachweis über die Nachweisberechtigung für vorbeugenden Brandschutz oder eine vergleichbare Qualifikation i. S. d. § 3 NBVO vorliegt. Für ausländische Bewerber sind vergleichbare Nachweise unter Beachtung der Berufsanerkennungsrichtlinie 2013/55/EU vorzulegen. Los 6: Der Bewerber erklärt, bezogen auf den Auftragsgegenstand, entsprechend qualifiziert zu sein. Für ausländische Bewerber sind vergleichbare Nachweise unter Beachtung der Berufsanerkennungsrichtlinie 2013/55/EU vorzulegen. Die entsprechenden Nachweise zur beruflichen Qualifikation sind vorzulegen.

Il-kriterji se jintużaw biex jintgħażlu l-kandidati li għandhom jiġu mistiedna għat-tieni stadju tal-proċedura

Kriterju: Medja annwali tal-impjegati

Deskrizzjoni tal-kriterju ta' selezzjoni: Mindestkriterien u. weitere Auswahl-/Wertungskriterien - Durchschnittliche Mitarbeiteranzahl: Allg. Hinweise zu Mindestkriterien: a) Die jeweiligen Mindestkriterien müssen erreicht werden, damit die weiteren Angaben e. Punktwertung unterzogen werden kann. Sollten d. Mindestkriterien nicht erreicht werden, führt dies automatisch z. Ausschluss. b) Unter Berücksichtigung d. angegebenen Mindest- und Höchstzahl werden d. entsprechenden Bewerber m. d. meisten Punkten z. Angebotsabgabe aufgefordert. Erfüllen mehrere Bewerber auf d. letztmöglichen Rang gleichermaßen d. Anforderungen wird d. Auswahl durch einen Losentscheid getroffen (vgl. § 75 Abs.6 VgV). c) Der Bewerber hat z. Darlegung der Eignung gemäß § 46 Abs. 3 Nr. 1 VgV Referenzen in Bezug auf d. folgenden Bereiche darzulegen: Mindestkriterien: Angaben zur durchschnittlichen Mitarbeiter:innenanzahl/ Jahr d. letzten drei Geschäftsjahre (2023-2025), jeweils für: Los 1: • Anzahl d. festangestellten Ingenieur:innen (inkl. Führungskräfte) im Leistungsbild Tragwerkspl. (m. entsprechend. berufsqualifizierendem Abschluss) in d. Jahren 2023, 2024, 2025: davon 2 m. mind. 5 Jahren Berufserfahrung • Anzahl d. festangestellten Ingenieur:innen (inkl. Führungskräfte) im Leistungsbild Tragwerkspl. (m. entsprechend. berufsqualifizierendem Abschluss) in den Jahren 2023, 2024, 2025: mind. 2 weitere Mitarbeitenden m. mind. 3 Jahren Berufserfahrung Los 2: • Anzahl d. festangestellten Ingenieur:innen/Techniker:innen/Meister:innen (inkl. Führungskräfte) .m Leistungsbild Fachpl. TA ALG 1-3, 8 (mit entsprechendem berufsqualifizierendem Abschluss) in den Jahren 2023, 2024, 2025: davon 2 m. mind. 5 Jahren Berufserfahrung • Anzahl d. festangestellten Ingenieur:innen/Techniker:innen/Meister (inkl. Führungskräfte) i. Leistungsbild Fachpl. TA ALG 1-3, 8 (mit entsprechendem

berufsqualifizierendem Abschluss) in den Jahren 2023, 2024, 2025: davon 2 m. mind. 3 Jahren Berufserfahrung Los 3: • Anzahl d. festangestellten Ingenieur:innen/Techniker:innen /Meister:innen (inkl. Führungskräfte) i. Leistungsbild Fachpl. TA ALG 4-6 mit entsprechendem berufsqualifizierendem Abschluss) in den Jahren 2023, 2024, 2025: davon 2 mit mind. 5 Jahren Berufserfahrung • Anzahl d. festangestellten Ingenieur:innen/Techniker:innen/Meister:innen (inkl. Führungskräfte) im Leistungsbild Fachpl. TA ALG 4-6 (m. entsprechendem berufsqualifizierendem Abschluss) in den Jahren 2023, 2024, 2025: davon 2 mit mind. 3 Jahren Berufserfahrung Los 4: • Anzahl d. festangestellten Ingenieur:innen (inkl. Führungskräfte) im Leistungsbild Ingenieurbauwerke in den Jahren 2023, 2024, 2025: mind. 2 Los 5: • Anzahl d. festangestellten Ingenieur:innen im Leistungsbild vorbeugenden Brandschutz (mindestens 3) in den Jahren 2023, 2024, 2025 • Durchschnittliche Anzahl d. festangestellten Ingenieur:innen min. 5 Jahren Berufserfahrung (inkl. Führungskräfte) im Leistungsbild vorbeugenden Brandschutz (mindestens 2) in den Jahren 2023, 2024, 2025 Los 6: • Anzahl d. festangestellten Ingenieur:innen/Techniker:innen/ Meister:innen min. 2, davon beide mit min. 5 Jahren Berufserfahrung (inkl. Führungskräfte) im Leistungsbild Fachplanung TA ALG 7 (Küchentechnische Anlagen), in den Jahren 2023, 2024, 2025 Weitere Auswahl-/Wertungskriterien: Los 1: • Anzahl d. festangestellten Ingenieur:innen (inkl. Führungskräfte) im Leistungsbild Tragwerkspl. (mit entsprechendem berufsqualifizierendem Abschluss) in den Jahren 2023, 2024, 2025: davon 2 mit mind. 5 Jahren Berufserfahrung -1 P: Anzahl MA: 2 -2 P: Anzahl MA: 3, -3 P: Anzahl MA: $4 \leq x$ • Anzahl d. festangestellten Ingenieur:innen (inkl. Führungskräfte) im Leistungsbild Tragwerkspl. (mit entsprechendem berufsqualifizierendem Abschluss) in den Jahren 2023, 2024, 2025: mind. 2 weitere Mitarbeitenden mit mind. 3 Jahren Berufserfahrung -1 P: Anzahl MA: 2 -2 P: Anzahl MA: $3 \leq x$ Los 2: • Anzahl d. festangestellten Ingenieur:innen/ Techniker:innen/ Meister:innen (inkl. Führungskräfte) im Leistungsbild Fachplanung TA ALG 1-3, 8 (m. entsprechendem berufsqualifizierendem Abschluss) in d. Jahren 2023, 2024, 2025: davon 2 m. mind. 5 Jahren Berufserfahrung -1 P: Anzahl MA: 2 -2 P: Anzahl MA: 3 -3 P: Anzahl MA: $4 \leq x$ • Anzahl d. festangestellten Ingenieur:innen/Techniker:innen/ Meister:innen (inkl. Führungskräfte) im Leistungsbild Fachplanung TA ALG 1-3, 8 (m. entsprechendem berufsqualifizierendem Abschluss) in den Jahren 2023, 2024, 2025: davon 2 m. mind. 3 Jahren Berufserfahrung -1 P: Anzahl MA: 2 -2 P: Anzahl MA: $3 \leq x$ Los 3: • Anzahl d. festangestellten Ingenieur:innen/ Techniker:innen/ Meister:innen (inkl. Führungskräfte) im Leistungsbild Fachplanung TA ALG 4-6 (m. entsprechendem berufsqualifizierendem Abschluss) in d. Jahren 2023, 2024, 2025: davon 2 mit mind. 5 Jahren Berufserfahrung -1 P: Anzahl MA: 2 -2 P: Anzahl MA: 3 -3 P: Anzahl MA: $4 \leq x$ • Anzahl d. festangestellten Ingenieur:innen/ Techniker:innen/ Meister:innen (inkl. Führungskräfte) im Leistungsbild Fachplanung TA ALG 4-6 (m. entsprechendem berufsqualifizierendem Abschluss) in d. Jahren 2023, 2024, 2025: davon 2 mit mind. 3 Jahren Berufserfahrung -1 P: Anzahl MA: 2 -2 P: Anzahl MA: $3 \leq x$ Los 4: • Anzahl d. festangestellten Ingenieur:innen (inkl. Führungskräfte) im Leistungsbild Ingenieurbauwerke in d. Jahren 2023, 2024, 2025, mind. 2 -1 P: Anzahl MA: 2 -2 P: Anzahl MA: 3 -3 P: Anzahl MA: $4 \leq x$ Los 5: • Anzahl d. festangestellten Ingenieur:innen min. 5 Jahren Berufserfahrung (inkl. Führungskräfte) im Leistungsbild vorbeugenden Brandschutz (mind. 2), in den Jahren 2023, 2024, 2025 -1 P: Anzahl MA: 2 -2 P: Anzahl MA: 3 -3 P: Anzahl MA: $4 \leq x$ Los 6: • Anzahl d. festangestellten Ingenieur:innen/ Techniker:innen/Meister min. 2, davon beide mit min. 5 Jahren Berufserfahrung (inkl. Führungskräfte) im Leistungsbild Fachpl. TA ALG 7 (Küchentechnische Anlagen) in d. Jahren 2023, 2024, 2025 -1 P: Anzahl MA: 2 -2 P: Anzahl MA: 3 -3 P: Anzahl MA: $4 \leq x$

Il-kriterji se jintużaw biex jintgħażlu l-kandidati li għandhom jiġu mistiedna għat-tieni stadju tal-proċedura

Kriterju: Assigurazzjoni ta' indennità għar-riskji professjonali

Deskrizzjoni tal-kriterju ta' selezzjoni: Mindestkriterium - Berufshaftpflichtversicherung: a) Der Bewerber erklärt, dass der Nachweis der Berufshaftpflichtversicherung gemäß § 45 Abs. 1 Nr. 3 und Abs. 4 Nr. 2 VgV bei einem in der EU zugelassenen Berufshaftpflichtversicherer über Personenschäden, Sonstige Schäden und Umweltschäden gem. Anforderungen des Auftraggebers bzw. Vorlage einer Erklärung des Versicherers über die mögliche Anpassung der Versicherungssummen im Auftragsfall von jedem Mitglied erbracht wird. Keine Vorlage bzw. unvollständiger Nachweis der Deckungssummen der Berufshaftpflichtversicherung führt zum Ausschluss. b) Die bestehende Versicherungspolice ist beizulegen oder dass im Auftragsfalle eine Versicherungsbestätigung vorgelegt wird, aus der hervorgeht, dass das Haftungspotential gemäß dem noch zu schließenden ARGE-Vertrag (mitversicherte Haftungsansprüche aus der Teilnahme an Arbeitsgemeinschaften) in vollem Umfang und in der geforderten Höhe gedeckt wird

Los 1: Angaben zur Berufshaftpflichtversicherung • Für Personenschäden: mind. 3.000.000 € • Für Umweltschäden: mind. 1.000.000 € • Für sonstige Schäden: mind. 5.000.000 €

Los 2: Angaben zur Berufshaftpflichtversicherung • Für Personenschäden: mind. 3.000.000 € • Für Umweltschäden: mind. 1.000.000 € • Für sonstige Schäden: mind. 5.000.000 €

Los 3: Angaben zur Berufshaftpflichtversicherung • Für Personenschäden: mind. 3.000.000 € • Für Umweltschäden: mind. 1.000.000 € • Für sonstige Schäden: mind. 5.000.000 €

Los 4: Angaben zur Berufshaftpflichtversicherung • Für Personenschäden: mind. 3.000.000 € • Für Umweltschäden: mind. 1.000.000 € • Für sonstige Schäden: mind. 5.000.000 €

Los 5: Angaben zur Berufshaftpflichtversicherung • Für Personenschäden: mind. 3.000.000 € • Für Umweltschäden: mind. 1.000.000 € • Für sonstige Schäden: mind. 1.000.000 €

Los 6: Angaben zur Berufshaftpflichtversicherung • Für Personenschäden: mind. 1.500.000 € • Für Umweltschäden: mind. 1.000.000 € • Für sonstige Schäden: mind. 1.500.000 €

Il-kriterji se jintużaw biex jintgħażlu l-kandidati li għandhom jiġu mistiedna għat-tieni stadju tal-proċedura

Kriterju: Volum ta' negozju annwali medju

Deskrizzjoni tal-kriterju ta' selezzjoni: Mindestkriterien und weitere Auswahl-/ Wertungskriterien - Umsatz: Allgemeine Hinweise zu den Mindestkriterien a) Die jeweiligen Mindestkriterien müssen erreicht werden, damit die jeweiligen Angaben einer Punktwertung unterzogen werden kann. Sollten die Mindestkriterien nicht erreicht werden, führt dies automatisch zum Ausschluss. b) Unter Berücksichtigung der angegebenen Mindest- und Höchstzahl werden die entsprechenden Bewerber mit den meisten Punkten zur Angebotsabgabe aufgefordert. Erfüllen mehrere Bewerber auf dem letztmöglichen Rang gleichermaßen die Anforderungen wird die Auswahl durch einen Losentscheid getroffen (vgl. § 75 Abs.6 VgV). c) Der Bewerber hat zur Darlegung der Eignung gemäß § 46 Abs. 3 Nr. 1 VgV Referenzen in Bezug auf die folgenden Bereiche darzulegen: Durchschnittlicher Umsatz der letzten drei Geschäftsjahre (2023-2025, netto), jeweils für Los 1: • Für Tragwerksplanung gem. § 51 HOAI: mind. 400.000 € Los 2: • Für Fachplanung TA ALG 1-3, 8 gem. § 53 HOAI: mind. 300.000 € Los 3: • Für Fachplanung TA ALG 4-6 gem. § 53 HOAI: mind. 175.000 € Los 4: • Für Objektplanung Ingenieurbauwerke gem. § 43 HOAI: mind. 50.000 € Los 5: • Für vorbeugenden Brandschutz gem. AHO Heft Nr. 17: mind. 250.000 € Los 6: • Für Fachplanung TA ALG 7 gem. § 53 HOAI: mind. 100.000 €

Weitere Auswahl-/Wertungskriterien - Umsatz: Durchschnittlicher Umsatz der letzten drei Geschäftsjahre (2023-2025, netto), jeweils für Los 1: Für Tragwerksplanung gem. § 51 HOAI: • 1 Punkt: $400 \text{ T €} \leq x < 600 \text{ T €}$ • 2 Punkte: $600 \text{ T €} \leq x \leq 800 \text{ T €}$ • 3 Punkte: $800 \text{ T €} < x$

Los 2: Für Fachplanung TA ALG 1-3, 8 gem. § 53 HOAI: • 1 Punkt: $300 \text{ T €} \leq x < 500 \text{ T €}$ • 2 Punkte: $500 \text{ T €} \leq x \leq 700 \text{ T €}$ • 3 Punkte: $700 \text{ T €} < x$

Los 3: Für Fachplanung TA ALG 4-6 gem. § 53 HOAI: • 1 Punkt: $175 \text{ T €} \leq x < 250 \text{ T €}$ • 2 Punkte: $250 \text{ T €} \leq x \leq 325 \text{ T €}$ • 3 Punkte: $325 \text{ T €} < x$

Los 4: Für Objektplanung Ingenieurbauwerke gem. § 43 HOAI: • 1

Punkt: 50 T € ≤ x < 65 T € • 2 Punkte: 65 T € ≤ x ≤ 85 T € • 3 Punkte: 85 T € < x
 Los 5: Für vorbeugenden Brandschutz gemäß AHO Heft Nr. 17: • 1 Punkt: 250 T € ≤ x < 500 T € • 2 Punkte: 500 T € ≤ x ≤ 750 T € • 3 Punkte: 750 T € < x
 Los 6: Für Fachplanung TA ALG 7 gem. § 53 HOAI: • 1 Punkt: 100 T € ≤ x < 200 T € • 2 Punkte: 200 T € ≤ x ≤ 400 T € • 3 Punkte: 400 T € < x

II-kriterji se jintużaw biex jintgħażlu l-kandidati li għandhom jiġu mistiedna għat-tieni stadju tal-proċedura

Kriterju: Reġistrazzjoni f'reġistru professjonali rilevanti

Deskrizzjoni tal-kriterju ta' selezzjoni: Mindestkriterium - Befähigung und Erlaubnis zur Berufsausübung (Eintragungsnachweise im Berufsregister oder gleichwertige Bescheinigung /Eigenerklärung): Los 1: Der Bewerber erklärt, dass ein Nachweis bezüglich der geforderten Eintragung für die Berufsbezeichnung "Beratende:r Ingenieur:in" bei einer Ingenieurkammer vorliegt oder gleichwertig, siehe B). Die entsprechenden Nachweise sind beigelegt. Der Bewerber erklärt, über die geforderte Nachweisberechtigung für Standsicherheit oder eine vergleichbare Qualifikation i. S. d. § 2 NBVO zu verfügen. Die entsprechenden Nachweise sind beigelegt. *Hinweis: A) Als Bieter sind natürliche Personen zugelassen, wenn sie nach den Gesetzen der Länder berechtigt sind, die Berufsbezeichnung Beratender Ingenieur zu tragen. B) Bei juristischen Personen muss mindestens eine natürliche Person die Eintragung bei einer Ingenieurkammer nachweisen. Für ausländische Bieter sind vergleichbare Nachweise unter Beachtung der Berufsankennungsrichtlinie 2013/55/EU vorzulegen. C) Mindestens einer der an dem Projekt mitarbeitenden Ingenieur:innen muss über die Nachweisberechtigung für Standsicherheit oder eine vergleichbare Qualifikation i. S. d. § 2 NBVO verfügen. Los 2: Der bevollmächtigte Vertreter des federführenden Bewerbers ist zur Führung der Berufsbezeichnung "Ingenieur:in" berechtigt oder besitzt eine vergleichbare Qualifikation. Für ausländischen Bewerber sind vergleichbare Nachweise unter Beachtung der Berufsankennungsrichtlinie 2013/55/EU vorzulegen. Die entsprechenden Nachweise zur beruflichen Qualifikation sind vorzulegen. Der Bewerber erklärt, zur Führung der Berufsbezeichnung "Ingenieur:in" berechtigt zu sein oder über einen berufsqualifizierenden Abschluss für die Ausführung der Aufgabe zu verfügen. Los 3: Der bevollmächtigte Vertreter des federführenden Bewerbers ist zur Führung der Berufsbezeichnung "Ingenieur:in" berechtigt oder besitzt eine vergleichbare Qualifikation. Für ausländischen Bewerber sind vergleichbare Nachweise unter Beachtung der Berufsankennungsrichtlinie 2013/55/EU vorzulegen. Die entsprechenden Nachweise zur beruflichen Qualifikation sind vorzulegen. Der Bewerber erklärt, zur Führung der Berufsbezeichnung "Ingenieur:in" berechtigt zu sein oder über einen berufsqualifizierenden Abschluss für die Ausführung der Aufgabe zu verfügen. Los 4: • Der bevollmächtigte Vertreter des federführenden Bewerbers ist zur Führung der Berufsbezeichnung "Ingenieur:in" berechtigt oder besitzt eine vergleichbare Qualifikation. Für ausländischen Bewerber sind vergleichbare Nachweise unter Beachtung der Berufsankennungsrichtlinie 2013/55/EU vorzulegen. Die entsprechenden Nachweise zur beruflichen Qualifikation sind vorzulegen. Der Bewerber erklärt, zur Führung der Berufsbezeichnung "Ingenieur:in" berechtigt zu sein oder über einen berufsqualifizierenden Abschluss für die Ausführung der Aufgabe zu verfügen. Los 5: Nachweis über Berufszulassung: "Ingenieur:in" für den Bereich Brandschutz (mit entsprechendem berufsqualifizierenden Abschluss) Der Bewerber erklärt, dass ein Nachweis über die Nachweisberechtigung für vorbeugenden Brandschutz oder eine vergleichbare Qualifikation i. S. d. § 3 NBVO vorliegt. Für ausländische Bewerber sind vergleichbare Nachweise unter Beachtung der Berufsankennungsrichtlinie 2013/55/EU vorzulegen. Los 6: Der Bewerber erklärt, bezogen auf den Auftragsgegenstand, entsprechend qualifiziert zu sein. Für ausländische Bewerber sind vergleichbare Nachweise unter Beachtung der

Berufsanerkennungsrichtlinie 2013/55/EU vorzulegen. Die entsprechenden Nachweise zur beruflichen Qualifikation sind vorzulegen.

Il-kriterji se jintużaw biex jintgħażlu l-kandidati li għandhom jiġu mistiedna għat-tieni stadju tal-proċedura

Kriterju: Registrazzjoni f'reġistru tal-kummerċ

Deskrizzjoni tal-kriterju ta' selezzjoni: Eintragungsnachweise Handels-/Partnerschaftsregister:

a) Register/Nummer in einem Handels-/Partnerschaftsregister b) Der entsprechende Auszug aus dem Handels-/Partnerschaftsregister ist erst im Auftragsfall vorzulegen.

Il-kriterji se jintużaw biex jintgħażlu l-kandidati li għandhom jiġu mistiedna għat-tieni stadju tal-proċedura

Informazzjoni dwar it-tieni stadju ta' proċedura b'żewġ stadji:

Numru minimu ta' kandidati li għandhom jiġu mistiedna għat-tieni stadju tal-proċedura: 3

Numru massimu ta' kandidati li għandhom jiġu mistiedna għat-tieni stadju tal-proċedura: 5

Il-proċedura se ssir fi stadji suċċessivi. F'kull stadju, xi parteċipanti jistgħu jiġu eliminati

Ix-xerrej jirriżerva d-dritt li jagħti l-kuntratt abbażi tal-offerti inizjali mingħajr negozjar ulterjuri

5.1.10. Kriterji tal-għoti

Kriterju:

Tip: Kwalità

Isem: Organisation (vergleichb. Projekte I Projekt-/ Qualitätsmanagement, I Personelle Besetzung)

Deskrizzjoni: s. Teilnahme-/ Vergabeunterlagen

Kategorija tal-kriterju tal-għoti piż: Fattur ta' ponderazzjoni (persentaġġ, eżatt)

Numru tal-kriterju għall-għoti: 45

Kriterju:

Tip: Kwalità

Isem: Herangehensweise (Bieterkonzept)

Deskrizzjoni: s. Teilnahme-/ Vergabeunterlagen

Kategorija tal-kriterju tal-għoti piż: Fattur ta' ponderazzjoni (persentaġġ, eżatt)

Numru tal-kriterju għall-għoti: 35

Kriterju:

Tip: Kost

Isem: Honorar

Deskrizzjoni: s. Teilnahme-/ Vergabeunterlagen

Kategorija tal-kriterju tal-għoti piż: Fattur ta' ponderazzjoni (persentaġġ, eżatt)

Numru tal-kriterju għall-għoti: 20

5.1.11. Dokumenti tal-akkwist

Lingwi li bihom id-dokumenti tal-akkwist huma disponibbli uffiċjalment: Ġermaniż

Indirizz tad-dokumenti tal-akkwist: https://vergabe.stadt-frankfurt.de/NetServer/TenderingProcedureDetails?function=_Details&TenderOID=54321-Tender-19c522d26f2-28e1c42ac7e00567

5.1.12. Termini tal-akkwist

Termini tal-proċedura:

Data stmata ta' meta ntbagħtu l-istediniet għas-sottomissjoni tal-offerti: 01/09/2026

Termini tas-sottomissjoni:

Sottomissjoni elettronika: Permessa

Indirizz għas-sottomissjoni: <https://www.vergabe.stadt-frankfurt.de>

Lingwi li bihom jistgħu jiġu sottomessi offerti jew talbiet għall-partekipazzjoni: Ġermaniż

Katalogu elettroniku: Mhux permessa

Varjanti: Mhux permessa

L-offerenti jistgħu jifgħu aktar minn offerta waħda: Mhux permessa

Skadenza biex jintlaqgħu t-talbiet għall-partecipazzjoni: 23/06/2026 12:00:00 (UTC+02:00) Hin tal-Ewropa tal-Lvant, Hin tas-sajf tal-Ewropa Ċentrali

Informazzjoni li tista' tiġi ssupplimentata wara l-iskadenza għas-sottomissjoni:

Fid-diskrezzjoni tax-xerrej, id-dokumenti kollha neqsin relatati mal-offerent jistgħu jiġu ppreżentati aktar tard.

Informazzjoni addizzjonali: Unterlagen werden gem. § 56 VgV nachgefordert.

Termini tal-kuntratt:

L-eżekuzzjoni tal-kuntratt għandha titwettag fil-qafas ta' programmi ta' impjegi protetti: Le Kundizzjonijiet relatati mat-twettiq tal-kuntratt: siehe Teilnahmeunterlagen

Fatturazzjoni elettronika: Permessa

Se tintuża l-ordni elettronika: iva

Se jintuża l-pagament elettroniku: iva

5.1.15. Tekniki

Ftehim qafas:

Ebda ftehim ta' qafas

Informazzjoni dwar is-sistema dinamika tax-xiri:

Ebda sistema dinamika ta' xiri

5.1.16. Aktar informazzjoni, medjazzjoni u riežami

Organizzazzjoni tar-riežami: Vergabekammern des Landes Hessen bei dem Regierungspräsidium Darmstadt

Informazzjoni dwar l-iskadenzi tar-riežami: Der Antrag auf Einleitung eines Nachprüfungsverfahrens ist gem. § 160 GWB unzulässig, soweit 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt, 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Ein Antrag auf Einleitung eines Nachprüfungsverfahrens zum Zwecke der Aufhebung des Zuschlages ist außerdem unzulässig, wenn ein wirksamer Zuschlag erteilt wurde (§ 168 Abs. 2 GWB).

Organizzazzjoni li tipprovdi informazzjoni addizzjonali dwar il-proċedura tal-akkwist: DSK Deutsche Stadt und Grundstücksentwicklungsgesellschaft mbH

Organizzazzjoni li tipprovdi iktar informazzjoni dwar proċeduri tar-riežami: Stadt Frankfurt am Main, Amt für Bau und Immobilien

5.1. Lott: LOT-0004

Titlu: OPL Ing.BW-Technische Erschließung

Deskrizzjoni: Objektplanungsleistungen Ingenieurbauwerke - Technische Erschließung, LPH 1-9 zzgl. Besonderer Leistungen Basis der zu erbringenden Leistungen ist das jeweilige Leistungsbild des Amtes für Bau und Immobilien der Stadt Frankfurt am Main, welches die Standardleistungsbilder der HOAI (2021) konkretisiert und ergänzt.

Identifikatur intern: LOT-0004

5.1.1. Għan

Natura tal-kuntratt: Servizzi

Klassifikazzjoni prinċipali (cpv): 71000000 Servizzi ta' perizja, kostruzzjoni, inġinerija u spezzjoni

Klassifikazzjoni addizzjonali (cpv): 71300000 Servizzi ta' l-inġinerija, 71322000 Servizzi ta' l-inġinerija tad-disinn tax-xogħlijiet ta' kostruzzjoni u l-inġinerija ċivili

5.1.2. Post tal-prestazzjoni

Indirizz postali: Niederursuler Landstraße 60, sowie weitere Dienststellen der Stadt Frankfurt a. M, verteilt über das gesamte Stadtgebi

Belt: Frankfurt am Main

Kodiċi postali: 60439

Sottodivizjoni tal-pajjiż (NUTS): Frankfurt am Main, Kreisfreie Stadt (DE712)

Pajjiż: Il-Ġermanja

5.1.3. Tul ta' żmien stmat

Tul ta' żmien: 60 Xhur

5.1.6. Informazzjoni ġenerali

Parteċipazzjoni riżervata:

Il-parteċipazzjoni mhijiex riżervata.

Iridu jingħataw l-ismijiet u l-kwalifiki professjonali tal-istaff assenjat biex iwettaq il-kuntratt:

Rekwiżit tal-offerta

Proġett ta' akkwist mhux iffinanzjat mill-Fondi tal-UE

L-akkwist huwa kopert mill-Ftehim dwar l-Akkwisti Pubbliċi (GPA): iva

Dan l-akkwist huwa adattat ukoll għall-intrapriżi żgħira u ta' daqs medju (SMEs): iva

Informazzjoni addizzjonali: #Besonders auch geeignet für:other-sme#Vertragslaufzeit (Dauer in Monaten) ist eine geschätzte Angabe! Geplanter voraussichtlicher Planungsbeginn: nach Abschluss des Verfahrens

5.1.7. Akkwist strateġiku

Għan tal-akkwist strateġiku: Ebda akkwist strateġiku

5.1.9. Kriterji tal-għażla

Sors tal-kriterji ta' għażla: Avviż, Dokument tal-Akkwist

Kriterju: Referenzi fuq servizzi speċifiċi

Deskrizzjoni tal-kriterju ta' selezzjoni: Mindestkriterien u. weitere Auswahl-/Wertungskriterien -

Referenzen: Allgem. Hinweise zu Mindestkriterien: a) Der Nachweis d. geforderten

Referenzen erfolgt d. Eintragung in d. jeweiligen Referenzblättern. b) Die jeweiligen

Mindestkriterien müssen erreicht werden, damit d. jeweilige Referenz einer Punktwertung unterzogen werden kann (sonst Ausschluss). c) Unter Berücksichtigung d. angegebenen

Mindest- und Höchstzahl werden d. entsprechenden Bewerber mit d. meisten Punkten zur Angebotsabgabe aufgefordert. Erfüllen mehrere Bewerber auf d. letztmöglichen Rang

gleichermaßen d. Anforderungen wird d. Auswahl durch einen Losentscheid getroffen (vgl. § 75 Abs.6 VgV). d) Der Bewerber hat zur Darlegung d. Eignung gemäß § 46 Abs. 3 Nr. 1 VgV

Referenzen in Bezug auf d. folgenden Bereiche darzulegen: Los 1: •Vorlage Referenzliste:

Tragwerkspl.. f. Neubauten (Fertigstellung n. d. 1.1.2018). Es sind mindestens 5 Referenzen

anzugeben (Referenz 1 u. 2 können in der Referenzliste enthalten sein); mit mind. je einer

Referenz: - mit Planung/Umsetzung einer weißen Wanne, - Erbringung von Leistungen u.

Abschluss der LPH 8 Bauüberwachung sowie - ein Neubau in Holz-/Holzsystembauweise

(Holz-Modul-/ Holz-Element-/ Holzhybridbauweise) - Öffentl. bzw. Institutioneller Auftraggeber

•Vorlage Referenz 1: Tragwerksplanung: Neubau eines mehrgeschossigen Bildungsneubaus (kein Erweiterungsbau), überbautes weitgespanntes Tragwerk (Bsp. Schulräume auf Decke über Mensa, Aula, Foyer, etc.), BGF $\geq 3000\text{m}^2$, fertiggestellt (bis Abschluss LPH 6) nach dem 01.01.2018 •Vorlage Referenz 2: Tragwerksplanung: Sportstättenneubau (Spannweiten der Hallentragkonstruktion min. 20 m), fertiggestellt (bis Abschluss LPH 6), Neubau gestapelte Halle, nach dem 01.01.2018 Los 2: •Vorlage Referenzliste: Fachplanung TA ALG 1-3, 8 für Neubauten (Fertigstellung nach dem 1.1.2018). Es sind mind. 5 Referenzen anzugeben (Referenz 1 und 2 können in der Referenzliste enthalten sein); mit mind. je einer Referenz: - Öffentlicher bzw. institutioneller Auftraggeber •Vorlage Referenz 1: Fachplanung TA ALG 1-3, 8: min. eine Referenz für den Neubau der Technischen Ausrüstung gem. Anlage 15.2 HOAI (Objektliste), anrechenbare Kosten (aK) min. 2,25 Mio. €, fertiggestellt (bis Abschluss LPH 8) nach dem 01.01.2018 mit der nutzungsspezifischen Zuordnung - Bildungseinrichtung •Vorlage Referenz 2: Fachplanung TA ALG 1-3, 8: min. eine Referenz für den Neubau der Technischen Ausrüstung gem. Anlage 15.2 HOAI (Objektliste), anrechenbare Kosten min. 0,75 Mio. €, fertiggestellt (bis Abschluss LPH 8) nach dem 01.01.2018 mit der nutzungsspezifischen Zuordnung - Sonstiges Los 3: •Vorlage Referenzliste: Fachplanung TA ALG 4-6 für Neubauten (Fertigstellung nach dem 1.1.2018). Es sind mind. 5 Referenzen anzugeben (Referenz 1 und 2 können in der Referenzliste enthalten sein); mit mind. je einer Referenz: - Öffentl. bzw. institutioneller Auftraggeber •Vorlage Referenz 1: Fachplanung TA ALG 4-6: mind. eine Referenz für den Neubau der Technischen Ausrüstung gem. Anlage 15.2 HOAI (Objektliste), anrechenbare Kosten (aK) min. 1,5 Mio. €, fertiggestellt (bis Abschluss LPH 8) nach dem 01.01.2018 mit der nutzungsspezifischen Zuordnung - Bildungseinrichtung •Vorlage Referenz 2: Fachplanung TA ALG 4-6: mind. eine Referenz für den Neubau der Technischen Ausrüstung gem. Anlage 15.2 HOAI (Objektliste), anrechenb. Kosten min. 0,5 Mio. €, fertiggestellt (bis Abschluss LPH 8) nach dem 01.01.2018 mit der nutzungsspezifischen Zuordnung - Sonstiges Los 4: •Vorlage Referenzliste: Ingenieurleistungen für Medienschließung (Versorgung, Entsorgung, Regenwasserbewirtschaftung) gem. §§ 41 ff HOAI (Fertigstellung nach dem 1.1.2018). Es sind mind. 5 Referenzen anzugeben; mit mind. je einer Referenz: - Erbringung von Leistungen und Abschluss der LPH 8 Bauüberwachung sowie - Öffentl. bzw. institutioneller Auftraggeber - Erschließung einer Liegenschaft i. innerstädtischen Bereich - Erschließung unter Berücksichtigung bestehender unterirdischer Infrastruktur Los 5: •Vorlage Referenzliste: Fachplanung vorbeugender Brandschutz f. Neubauten m. Fertigstellungsdatum d. jeweiligen Vorhabens n. d. 01.01.2018. •Es sind mind. 3 Referenzen anzugeben, davon mit: - Mind. eine Referenz mit vergleichbarer Leistung und Komplexität - Mind. eine Referenz Neubau einer Versammlungsstätte n. Versammlungsstättenrichtlinie - Mind. eine Referenz Bildungsneubau •Mindestkriterien f. alle o. g. 3 Referenzen: - Erfüllung der Grundleistungen (Regelleistungen) der LPH 1 bis LPH 5 und LPH 8 nach AHO Heft Nr. 17 - Erfüllung aller Leistungsphasen im eigenen Büro - Fertigstellung d. Grundleistungen (Regelleistungen) nach AHO Heft Nr. 17 innerhalb d. letzten 8 Jahre (Stichtag 01.01.2025) •Mindestkriterien zu erfüllen durch Referenz 1, 2 o. 3 - Referenz m. öffentl. Auftraggeber - Projektgröße (BGF ab 5.000m^2) - Referenz in Holzmodul- bzw. Holzelementbauweise - Planung m. offenen Lernlandschaften Los 6: •Vorlage Referenzliste: Fachplanung Küchentechn. Anlagen/ Großküchentechnik (Fertigstellung n.d. 1.1.2018). Es sind mind. 5 Referenzen anzugeben, davon min. zwei Referenzen "Küche im Bildungsbau" •Vorlage Referenz 1: Fachplanung Küchentechn. Anlagen/ Großküchentechnik: - Mind. eine Referenz Küchenplanung für einen Bildungsbau, anrechenb. Kosten min. 350.000 €, fertiggestellt (bis Abschluss LPH 8) nach dem 01.01.2018 •Vorlage Referenz 2: Fachplanung Küchentechn. Anlagen/ Großküchentechnik: - Mind. eine Referenz Küchenplanung im Bildungsbau, anrechenb. Kosten min. 500.000 €, fertiggestellt (bis Abschluss LPH 8) n. d. 01.01.2018 Da die max. Zeichenanzahl im Textfeld erreicht ist: Weitere Auswahl-

/Wertungskriterien (Punktebewertung) zu Referenzen: s. Anlage: Eignungs+Auswahlkriterien!
Los 1: Anzahl/Größe der o.g. Kriterien Los 2: Anzahl/aK der o.g. Kriterien Los 3: Anzahl/aK der o.g. Kriterien Los 4: Anzahl/Größe der o.g. Kriterien Los 5: Anzahl/Größe der o.g. Kriterien Los 6: Anzahl/aK der o.g. Kriterien
II-kriteriji se jintużaw biex jintgħażlu l-kandidati li għandhom jiġu mistiedna għat-tieni stadju tal-proċedura

Kriterju: Kwalifiki edukattivi u professjonali rilevanti

Deskrizzjoni tal-kriterju ta' selezzjoni: Mindestkriterium - Befähigung und Erlaubnis zur Berufsausübung: Allgemeine Hinweise zu den Mindestkriterien a) Die jeweiligen Mindestkriterien müssen erreicht werden, damit die jeweilige Referenz einer Punktbewertung unterzogen werden kann. Sollten die Mindestkriterien nicht erreicht werden, führt dies automatisch zum Ausschluss. b) Unter Berücksichtigung der angegebenen Mindest- und Höchstzahl werden die entsprechenden Bewerber mit den meisten Punkten zur Angebotsabgabe aufgefordert. Erfüllen mehrere Bewerber auf dem letztmöglichen Rang gleichermaßen die Anforderungen wird die Auswahl durch einen Losentscheid getroffen (vgl. § 75 Abs.6 VgV). c) Der Bewerber hat zur Darlegung der Eignung gemäß § 46 Abs. 3 Nr. 1 VgV Referenzen in Bezug auf die folgenden Bereiche darzulegen: Los 1: Der Bewerber erklärt, dass ein Nachweis bezüglich der geforderten Eintragung für die Berufsbezeichnung "Beratender Ingenieur" bei einer Ingenieurkammer vorliegt oder gleichwertig, siehe B). Die entsprechenden Nachweise sind beigelegt. •Der Bewerber erklärt, über die geforderte Nachweisberechtigung für Standsicherheit oder eine vergleichbare Qualifikation i. S. d. § 2 NBVO zu verfügen. Die entsprechenden Nachweise sind beigelegt. *Hinweis: A) Als Bieter sind natürliche Personen zugelassen, wenn sie nach den Gesetzen der Länder berechtigt sind, die Berufsbezeichnung Beratender Ingenieur zu tragen. B) Bei juristischen Personen muss mindestens eine natürliche Person die Eintragung bei einer Ingenieurkammer nachweisen. Für ausländische Bieter sind vergleichbare Nachweise unter Beachtung der Berufsankennungsrichtlinie 2013/55/EU vorzulegen. C) Mindestens einer der an dem Projekt mitarbeitenden Ingenieure muss über die Nachweisberechtigung für Standsicherheit oder eine vergleichbare Qualifikation i. S. d. § 2 NBVO verfügen. Los 2: Der bevollmächtigte Vertreter des federführenden Bewerbers ist zur Führung der Berufsbezeichnung Ingenieur" berechtigt oder besitzt eine vergleichbare Qualifikation. Für ausländischen Bewerber sind vergleichbare Nachweise unter Beachtung der Berufsankennungsrichtlinie 2013/55/EU vorzulegen. Die entsprechenden Nachweise zur beruflichen Qualifikation sind vorzulegen. Der Bewerber erklärt, zur Führung der Berufsbezeichnung "Ingenieur" berechtigt zu sein oder über einen berufsqualifizierenden Abschluss für die Ausführung der Aufgabe zu verfügen. Los 3: Der bevollmächtigte Vertreter des federführenden Bewerbers ist zur Führung der Berufsbezeichnung Ingenieur" berechtigt oder besitzt eine vergleichbare Qualifikation. Für ausländischen Bewerber sind vergleichbare Nachweise unter Beachtung der Berufsankennungsrichtlinie 2013/55/EU vorzulegen. Die entsprechenden Nachweise zur beruflichen Qualifikation sind vorzulegen. Der Bewerber erklärt, zur Führung der Berufsbezeichnung "Ingenieur" berechtigt zu sein oder über einen berufsqualifizierenden Abschluss für die Ausführung der Aufgabe zu verfügen. Los 4: Der bevollmächtigte Vertreter des federführenden Bewerbers ist zur Führung der Berufsbezeichnung Ingenieur" berechtigt oder besitzt eine vergleichbare Qualifikation. Für ausländischen Bewerber sind vergleichbare Nachweise unter Beachtung der Berufsankennungsrichtlinie 2013/55/EU vorzulegen. Die entsprechenden Nachweise zur beruflichen Qualifikation sind vorzulegen. Der Bewerber erklärt, zur Führung der Berufsbezeichnung "Ingenieur" berechtigt zu sein oder über einen berufsqualifizierenden Abschluss für die Ausführung der Aufgabe zu verfügen. Los 5: •Nachweis über Berufszulassung: Ingenieur:in für den Bereich Brandschutz (mit

entsprechendem berufsqualifizierenden Abschluss) Der Bewerber erklärt, dass ein Nachweis über die Nachweisberechtigung für vorbeugenden Brandschutz oder eine vergleichbare Qualifikation i. S. d. § 3 NBVO vorliegt. Für ausländische Bewerber sind vergleichbare Nachweise unter Beachtung der Berufsanererkennungsrichtlinie 2013/55/EU vorzulegen. Los 6: Der Bewerber erklärt, bezogen auf den Auftragsgegenstand, entsprechend qualifiziert zu sein. Für ausländische Bewerber sind vergleichbare Nachweise unter Beachtung der Berufsanererkennungsrichtlinie 2013/55/EU vorzulegen. Die entsprechenden Nachweise zur beruflichen Qualifikation sind vorzulegen.

Il-kriterji se jintużaw biex jintgħażlu l-kandidati li għandhom jiġu mistiedna għat-tieni stadju tal-proċedura

Kriterju: Medja annwali tal-impjegati

Deskrizzjoni tal-kriterju ta' selezzjoni: Mindestkriterien u. weitere Auswahl-/Wertungskriterien - Durchschnittliche Mitarbeiteranzahl: Allg. Hinweise zu Mindestkriterien: a) Die jeweiligen Mindestkriterien müssen erreicht werden, damit die weiteren Angaben e. Punktwertung unterzogen werden kann. Sollten d. Mindestkriterien nicht erreicht werden, führt dies automatisch z. Ausschluss. b) Unter Berücksichtigung d. angegebenen Mindest- und Höchstzahl werden d. entsprechenden Bewerber m. d. meisten Punkten z. Angebotsabgabe aufgefordert. Erfüllen mehrere Bewerber auf d. letztmöglichen Rang gleichermaßen d. Anforderungen wird d. Auswahl durch einen Losentscheid getroffen (vgl. § 75 Abs.6 VgV). c) Der Bewerber hat z. Darlegung der Eignung gemäß § 46 Abs. 3 Nr. 1 VgV Referenzen in Bezug auf d. folgenden Bereiche darzulegen: Mindestkriterien: Angaben zur durchschnittlichen Mitarbeiter:innenanzahl/ Jahr d. letzten drei Geschäftsjahre (2023-2025), jeweils für: Los 1: • Anzahl d. festangestellten Ingenieur:innen (inkl. Führungskräfte) im Leistungsbild Tragwerkspl. (m. entsprechend. berufsqualifizierendem Abschluss) in d. Jahren 2023, 2024, 2025: davon 2 m. mind. 5 Jahren Berufserfahrung • Anzahl d. festangestellten Ingenieur:innen (inkl. Führungskräfte) im Leistungsbild Tragwerkspl. (m. entsprechend. berufsqualifizierendem Abschluss) in den Jahren 2023, 2024, 2025: mind. 2 weitere Mitarbeitenden m. mind. 3 Jahren Berufserfahrung Los 2: • Anzahl d. festangestellten Ingenieur:innen/Techniker:innen/Meister:innen (inkl. Führungskräfte) .m Leistungsbild Fachpl. TA ALG 1-3, 8 (mit entsprechendem berufsqualifizierendem Abschluss) in den Jahren 2023, 2024, 2025: davon 2 m. mind. 5 Jahren Berufserfahrung • Anzahl d. festangestellten Ingenieur:innen/Techniker:innen/Meister (inkl. Führungskräfte) i. Leistungsbild Fachpl. TA ALG 1-3, 8 (mit entsprechendem berufsqualifizierendem Abschluss) in den Jahren 2023, 2024, 2025: davon 2 m. mind. 3 Jahren Berufserfahrung Los 3: • Anzahl d. festangestellten Ingenieur:innen/Techniker:innen /Meister:innen (inkl. Führungskräfte) i. Leistungsbild Fachpl. TA ALG 4-6 mit entsprechendem berufsqualifizierendem Abschluss) in den Jahren 2023, 2024, 2025: davon 2 mit mind. 5 Jahren Berufserfahrung • Anzahl d. festangestellten Ingenieur:innen/Techniker:innen/Meister:innen (inkl. Führungskräfte) im Leistungsbild Fachpl. TA ALG 4-6 (m. entsprechend berufsqualifizierendem Abschluss) in den Jahren 2023, 2024, 2025: davon 2 mit mind. 3 Jahren Berufserfahrung Los 4: • Anzahl d. festangestellten Ingenieur:innen (inkl. Führungskräfte) im Leistungsbild Ingenieurbauwerke in den Jahren 2023, 2024, 2025: mind. 2 Los 5: • Anzahl d. festangestellten Ingenieur:innen im Leistungsbild vorbeugenden Brandschutz (mindestens 3) in den Jahren 2023, 2024, 2025 • Durchschnittliche Anzahl d. festangestellten Ingenieur:innen min. 5 Jahren Berufserfahrung (inkl. Führungskräfte) im Leistungsbild vorbeugenden Brandschutz (mindestens 2) in den Jahren 2023, 2024, 2025 Los 6: • Anzahl d. festangestellten Ingenieur:innen/Techniker:innen/ Meister:innen min. 2, davon beide mit min. 5 Jahren Berufserfahrung (inkl. Führungskräfte) im Leistungsbild Fachplanung TA ALG 7 (Küchentechnische Anlagen), in den Jahren 2023, 2024, 2025 Weitere Auswahl-/Wertungskriterien: Los 1: • Anzahl d. festangestellten Ingenieur:innen (inkl. Führungskräfte)

im Leistungsbild Tragwerkspl. (mit entsprechendem berufsqualifizierendem Abschluss) in den Jahren 2023, 2024, 2025: davon 2 mit mind. 5 Jahren Berufserfahrung -1 P: Anzahl MA: 2 -2 P: Anzahl MA: 3, -3 P: Anzahl MA: $4 \leq x$ • Anzahl d. festangestellten Ingenieur:innen (inkl. Führungskräfte) im Leistungsbild Tragwerkspl. (mit entsprechendem berufsqualifizierendem Abschluss) in den Jahren 2023, 2024, 2025: mind. 2 weitere Mitarbeitenden mit mind. 3 Jahren Berufserfahrung -1 P: Anzahl MA: 2 -2 P: Anzahl MA: $3 \leq x$ Los 2: • Anzahl d. festangestellten Ingenieur:innen/ Techniker:innen/ Meister:innen (inkl. Führungskräfte) im Leistungsbild Fachplanung TA ALG 1-3, 8 (m. entsprechendem berufsqualifizierendem Abschluss) in d. Jahren 2023, 2024, 2025: davon 2 m. mind. 5 Jahren Berufserfahrung -1 P: Anzahl MA: 2 -2 P: Anzahl MA: 3 -3 P: Anzahl MA: $4 \leq x$ • Anzahl d. festangestellten Ingenieur:innen/Techniker:innen/ Meister:innen (inkl. Führungskräfte) im Leistungsbild Fachplanung TA ALG 1-3, 8 (m. entsprechendem berufsqualifizierendem Abschluss) in den Jahren 2023, 2024, 2025: davon 2 m. mind. 3 Jahren Berufserfahrung -1 P: Anzahl MA: 2 -2 P: Anzahl MA: $3 \leq x$ Los 3: • Anzahl d. festangestellten Ingenieur:innen/ Techniker:innen/ Meister:innen (inkl. Führungskräfte) im Leistungsbild Fachplanung TA ALG 4-6 (m. entsprechendem berufsqualifizierendem Abschluss) in d. Jahren 2023, 2024, 2025: davon 2 mit mind. 5 Jahren Berufserfahrung -1 P: Anzahl MA: 2 -2 P: Anzahl MA: 3 -3 P: Anzahl MA: $4 \leq x$ • Anzahl d. festangestellten Ingenieur:innen/ Techniker:innen/ Meister:innen (inkl. Führungskräfte) im Leistungsbild Fachplanung TA ALG 4-6 (m. entsprechendem berufsqualifizierendem Abschluss) in d. Jahren 2023, 2024, 2025: davon 2 mit mind. 3 Jahren Berufserfahrung -1 P: Anzahl MA: 2 -2 P: Anzahl MA: $3 \leq x$ Los 4: • Anzahl d. festangestellten Ingenieur:innen (inkl. Führungskräfte) im Leistungsbild Ingenieurbauwerke in d. Jahren 2023, 2024, 2025, mind. 2 -1 P: Anzahl MA: 2 -2 P: Anzahl MA: 3 -3 P: Anzahl MA: $4 \leq x$ Los 5: • Anzahl d. festangestellten Ingenieur:innen min. 5 Jahren Berufserfahrung (inkl. Führungskräfte) im Leistungsbild vorbeugenden Brandschutz (mind. 2), in den Jahren 2023, 2024, 2025 -1 P: Anzahl MA: 2 -2 P: Anzahl MA: 3 -3 P: Anzahl MA: $4 \leq x$ Los 6: • Anzahl d. festangestellten Ingenieur:innen/ Techniker:innen/Meister min. 2, davon beide mit min. 5 Jahren Berufserfahrung (inkl. Führungskräfte) im Leistungsbild Fachpl. TA ALG 7 (Küchentechnische Anlagen) in d. Jahren 2023, 2024, 2025 -1 P: Anzahl MA: 2 -2 P: Anzahl MA: 3 -3 P: Anzahl MA: $4 \leq x$

Il-kriterji se jintużaw biex jintgħażlu l-kandidati li għandhom jiġu mistiedna għat-tieni stadju tal-proċedura

Kriterju: Assigurazzjoni ta' indennità għar-riskji professjonali

Deskrizzjoni tal-kriterju ta' selezzjoni: Mindestkriterium - Berufshaftpflichtversicherung: a) Der Bewerber erklärt, dass der Nachweis der Berufshaftpflichtversicherung gemäß § 45 Abs. 1 Nr. 3 und Abs. 4 Nr. 2 VgV bei einem in der EU zugelassenen Berufshaftpflichtversicherer über Personenschäden, Sonstige Schäden und Umweltschäden gem. Anforderungen des Auftraggebers bzw. Vorlage einer Erklärung des Versicherers über die mögliche Anpassung der Versicherungssummen im Auftragsfall von jedem Mitglied erbracht wird. Keine Vorlage bzw. unvollständiger Nachweis der Deckungssummen der Berufshaftpflichtversicherung führt zum Ausschluss. b) Die bestehende Versicherungspolice ist beizulegen oder dass im Auftragsfalle eine Versicherungsbestätigung vorgelegt wird, aus der hervorgeht, dass das Haftungspotential gemäß dem noch zu schließenden ARGE-Vertrag (mitversicherte Haftungsansprüche aus der Teilnahme an Arbeitsgemeinschaften) in vollem Umfang und in der geforderten Höhe gedeckt wird

Los 1: Angaben zur Berufshaftpflichtversicherung • Für Personenschäden: mind. 3.000.000 € • Für Umweltschäden: mind. 1.000.000 € • Für sonstige Schäden: mind. 5.000.000 €

Los 2: Angaben zur Berufshaftpflichtversicherung • Für Personenschäden: mind. 3.000.000 € • Für Umweltschäden: mind. 1.000.000 € • Für sonstige Schäden: mind. 5.000.000 €

Los 3: Angaben zur Berufshaftpflichtversicherung • Für Personenschäden: mind. 3.000.000 € • Für Umweltschäden: mind. 1.000.000 € • Für sonstige

Schäden: mind. 5.000.000 € Los 4: Angaben zur Berufshaftpflichtversicherung • Für Personenschäden: mind. 3.000.000 € • Für Umweltschäden: mind. 1.000.000 € • Für sonstige Schäden: mind. 5.000.000 € Los 5: Angaben zur Berufshaftpflichtversicherung • Für Personenschäden: mind. 3.000.000 € • Für Umweltschäden: mind. 1.000.000 € • Für sonstige Schäden: mind. 1.000.000 € Los 6: Angaben zur Berufshaftpflichtversicherung • Für Personenschäden: mind. 1.500.000 € • Für Umweltschäden: mind. 1.000.000 € • Für sonstige Schäden: mind. 1.500.000 €

Il-kriterji se jintużaw biex jintgħażlu l-kandidati li għandhom jiġu mistiedna għat-tieni stadju tal-proċedura

Kriterju: Volum ta' negozju annwali medju

Deskrizzjoni tal-kriterju ta' selezzjoni: Mindestkriterien und weitere Auswahl-/ Wertungskriterien

- Umsatz: Allgemeine Hinweise zu den Mindestkriterien a) Die jeweiligen Mindestkriterien müssen erreicht werden, damit die jeweiligen Angaben einer Punktwertung unterzogen werden kann. Sollten die Mindestkriterien nicht erreicht werden, führt dies automatisch zum Ausschluss. b) Unter Berücksichtigung der angegebenen Mindest- und Höchstzahl werden die entsprechenden Bewerber mit den meisten Punkten zur Angebotsabgabe aufgefordert. Erfüllen mehrere Bewerber auf dem letztmöglichen Rang gleichermaßen die Anforderungen wird die Auswahl durch einen Losentscheid getroffen (vgl. § 75 Abs.6 VgV). c) Der Bewerber hat zur Darlegung der Eignung gemäß § 46 Abs. 3 Nr. 1 VgV Referenzen in Bezug auf die folgenden Bereiche darzulegen: Durchschnittlicher Umsatz der letzten drei Geschäftsjahre (2023-2025, netto), jeweils für Los 1: • Für Tragwerksplanung gem. § 51 HOAI: mind. 400.000 € Los 2: • Für Fachplanung TA ALG 1-3, 8 gem. § 53 HOAI: mind. 300.000 € Los 3: • Für Fachplanung TA ALG 4-6 gem. § 53 HOAI: mind. 175.000 € Los 4: • Für Objektplanung Ingenieurbauwerke gem. § 43 HOAI: mind. 50.000 € Los 5: • Für vorbeugenden Brandschutz gem. AHO Heft Nr. 17: mind. 250.000 € Los 6: • Für Fachplanung TA ALG 7 gem. § 53 HOAI: mind. 100.000 € Weiter Auswahl-/Wertungskriterien - Umsatz: Durchschnittlicher Umsatz der letzten drei Geschäftsjahre (2023-2025, netto), jeweils für Los 1: Für Tragwerksplanung gem. § 51 HOAI: • 1 Punkt: $400 \text{ T €} \leq x < 600 \text{ T €}$ • 2 Punkte: $600 \text{ T €} \leq x \leq 800 \text{ T €}$ • 3 Punkte: $800 \text{ T €} < x$ Los 2: Für Fachplanung TA ALG 1-3, 8 gem. § 53 HOAI: • 1 Punkt: $300 \text{ T €} \leq x < 500 \text{ T €}$ • 2 Punkte: $500 \text{ T €} \leq x \leq 700 \text{ T €}$ • 3 Punkte: $700 \text{ T €} < x$ Los 3: Für Fachplanung TA ALG 4-6 gem. § 53 HOAI: • 1 Punkt: $175 \text{ T €} \leq x < 250 \text{ T €}$ • 2 Punkte: $250 \text{ T €} \leq x \leq 325 \text{ T €}$ • 3 Punkte: $325 \text{ T €} < x$ Los 4: Für Objektplanung Ingenieurbauwerke gem. § 43 HOAI: • 1 Punkt: $50 \text{ T €} \leq x < 65 \text{ T €}$ • 2 Punkte: $65 \text{ T €} \leq x \leq 85 \text{ T €}$ • 3 Punkte: $85 \text{ T €} < x$ Los 5: Für vorbeugenden Brandschutz gemäß AHO Heft Nr. 17: • 1 Punkt: $250 \text{ T €} \leq x < 500 \text{ T €}$ • 2 Punkte: $500 \text{ T €} \leq x \leq 750 \text{ T €}$ • 3 Punkte: $750 \text{ T €} < x$ Los 6: Für Fachplanung TA ALG 7 gem. § 53 HOAI: • 1 Punkt: $100 \text{ T €} \leq x < 200 \text{ T €}$ • 2 Punkte: $200 \text{ T €} \leq x \leq 400 \text{ T €}$ • 3 Punkte: $400 \text{ T €} < x$

Il-kriterji se jintużaw biex jintgħażlu l-kandidati li għandhom jiġu mistiedna għat-tieni stadju tal-proċedura

Kriterju: Registrazzjoni f'reġistru professjonali rilevanti

Deskrizzjoni tal-kriterju ta' selezzjoni: Mindestkriterium - Befähigung und Erlaubnis zur Berufsausübung (Eintragungsnachweise im Berufsregister oder gleichwertige Bescheinigung /Eigenerklärung): Los 1: Der Bewerber erklärt, dass ein Nachweis bezüglich der geforderten Eintragung für die Berufsbezeichnung "Beratende:r Ingenieur:in" bei einer Ingenieurkammer vorliegt oder gleichwertig, siehe B). Die entsprechenden Nachweise sind beigelegt. Der Bewerber erklärt, über die geforderte Nachweisberechtigung für Standsicherheit oder eine vergleichbare Qualifikation i. S. d. § 2 NBVO zu verfügen. Die entsprechenden Nachweise sind beigelegt. *Hinweis: A) Als Bieter sind natürliche Personen zugelassen, wenn sie nach

den Gesetzen der Länder berechtigt sind, die Berufsbezeichnung Beratender Ingenieur zu tragen. B) Bei juristischen Personen muss mindestens eine natürliche Person die Eintragung bei einer Ingenieurkammer nachweisen. Für ausländische Bieter sind vergleichbare Nachweise unter Beachtung der Berufsankennungsrichtlinie 2013/55/EU vorzulegen. C) Mindestens einer der an dem Projekt mitarbeitenden Ingenieur:innen muss über die Nachweisberechtigung für Standsicherheit oder eine vergleichbare Qualifikation i. S. d. § 2 NBVO verfügen. Los 2: Der bevollmächtigte Vertreter des federführenden Bewerbers ist zur Führung der Berufsbezeichnung "Ingenieur:in" berechtigt oder besitzt eine vergleichbare Qualifikation. Für ausländischen Bewerber sind vergleichbare Nachweise unter Beachtung der Berufsankennungsrichtlinie 2013/55/EU vorzulegen. Die entsprechenden Nachweise zur beruflichen Qualifikation sind vorzulegen. Der Bewerber erklärt, zur Führung der Berufsbezeichnung "Ingenieur:in" berechtigt zu sein oder über einen berufsqualifizierenden Abschluss für die Ausführung der Aufgabe zu verfügen. Los 3: Der bevollmächtigte Vertreter des federführenden Bewerbers ist zur Führung der Berufsbezeichnung "Ingenieur:in" berechtigt oder besitzt eine vergleichbare Qualifikation. Für ausländischen Bewerber sind vergleichbare Nachweise unter Beachtung der Berufsankennungsrichtlinie 2013/55/EU vorzulegen. Die entsprechenden Nachweise zur beruflichen Qualifikation sind vorzulegen. Der Bewerber erklärt, zur Führung der Berufsbezeichnung "Ingenieur:in" berechtigt zu sein oder über einen berufsqualifizierenden Abschluss für die Ausführung der Aufgabe zu verfügen. Los 4: • Der bevollmächtigte Vertreter des federführenden Bewerbers ist zur Führung der Berufsbezeichnung "Ingenieur:in" berechtigt oder besitzt eine vergleichbare Qualifikation. Für ausländischen Bewerber sind vergleichbare Nachweise unter Beachtung der Berufsankennungsrichtlinie 2013/55/EU vorzulegen. Die entsprechenden Nachweise zur beruflichen Qualifikation sind vorzulegen. Der Bewerber erklärt, zur Führung der Berufsbezeichnung "Ingenieur:in" berechtigt zu sein oder über einen berufsqualifizierenden Abschluss für die Ausführung der Aufgabe zu verfügen. Los 5: Nachweis über Berufszulassung: "Ingenieur:in" für den Bereich Brandschutz (mit entsprechendem berufsqualifizierenden Abschluss) Der Bewerber erklärt, dass ein Nachweis über die Nachweisberechtigung für vorbeugenden Brandschutz oder eine vergleichbare Qualifikation i. S. d. § 3 NBVO vorliegt. Für ausländische Bewerber sind vergleichbare Nachweise unter Beachtung der Berufsankennungsrichtlinie 2013/55/EU vorzulegen. Los 6: Der Bewerber erklärt, bezogen auf den Auftragsgegenstand, entsprechend qualifiziert zu sein. Für ausländische Bewerber sind vergleichbare Nachweise unter Beachtung der Berufsankennungsrichtlinie 2013/55/EU vorzulegen. Die entsprechenden Nachweise zur beruflichen Qualifikation sind vorzulegen.

Il-kriterji se jintużaw biex jintgħażlu l-kandidati li għandhom jiġu mistiedna għat-tieni stadju tal-proċedura

Kriterju: Reġistrazzjoni f'reġistru tal-kummerċ

Deskrizzjoni tal-kriterju ta' selezzjoni: Eintragungsnachweise Handels-/Partnerschaftsregister:

a) Register/Nummer in einem Handels-/Partnerschaftsregister b) Der entsprechende Auszug aus dem Handels-/Partnerschaftsregister ist erst im Auftragsfall vorzulegen.

Il-kriterji se jintużaw biex jintgħażlu l-kandidati li għandhom jiġu mistiedna għat-tieni stadju tal-proċedura

Informazzjoni dwar it-tieni stadju ta' proċedura b'żewġ stadji:

Numru minimu ta' kandidati li għandhom jiġu mistiedna għat-tieni stadju tal-proċedura: 3

Numru massimu ta' kandidati li għandhom jiġu mistiedna għat-tieni stadju tal-proċedura: 5

Il-proċedura se ssir fi stadji suċċessivi. F'kull stadju, xi parteċipanti jistgħu jiġu eliminati

Ix-xerrej jirriżerva d-dritt li jagħti l-kuntratt abbażi tal-offerti inizjali mingħajr negozjar ulterjuri

5.1.10. Kriterji tal-għoti

Kriterju:

Tip: Kwalità

Isem: Organisation (vergleichb. Projekte I Projekt-/ Qualitätsmanagement, I Personelle Besetzung)

Deskrizzjoni: s. Teilnahme-/ Vergabeunterlagen

Kategorija tal-kriterju tal-għoti piż: Fattur ta' ponderazzjoni (persentaġġ, eżatt)

Numru tal-kriterju għall-għoti: 45

Kriterju:

Tip: Kwalità

Isem: Herangehensweise (Bieterkonzept)

Deskrizzjoni: s. Teilnahme-/ Vergabeunterlagen

Kategorija tal-kriterju tal-għoti piż: Fattur ta' ponderazzjoni (persentaġġ, eżatt)

Numru tal-kriterju għall-għoti: 35

Kriterju:

Tip: Kost

Isem: Honorar

Deskrizzjoni: s. Teilnahme-/ Vergabeunterlagen

Kategorija tal-kriterju tal-għoti piż: Fattur ta' ponderazzjoni (persentaġġ, eżatt)

Numru tal-kriterju għall-għoti: 20

5.1.11. Dokumenti tal-akkwist

Lingwi li bihom id-dokumenti tal-akkwist huma disponibbli uffiċjalment: Ġermaniż

Indirizz tad-dokumenti tal-akkwist: https://vergabe.stadt-frankfurt.de/NetServer/TenderingProcedureDetails?function=_Details&TenderOID=54321-Tender-19c522d26f2-28e1c42ac7e00567

5.1.12. Termini tal-akkwist

Termini tal-proċedura:

Data stmata ta' meta ntbagħtu l-istediniet għas-sottomissjoni tal-offerti: 01/09/2026

Termini tas-sottomissjoni:

Sottomissjoni elettronika: Permesssa

Indirizz għas-sottomissjoni: <https://www.vergabe.stadt-frankfurt.de>

Lingwi li bihom jistgħu jiġu sottomessi offerti jew talbiet għall-partecipazzjoni: Ġermaniż

Katalogu elettroniku: Mhux permessa

Varjanti: Mhux permessa

L-offerenti jistgħu jifgħu aktar minn offerta waħda: Mhux permessa

Skadenza biex jintlaqgħu t-talbiet għall-partecipazzjoni: 23/06/2026 12:00:00 (UTC+02:00) Hin tal-Ewropa tal-Lvant, Hin tas-sajf tal-Ewropa Ċentrali

Informazzjoni li tista' tiġi ssupplimentata wara l-iskadenza għas-sottomissjoni:

Fid-diskrezzjoni tax-xerrej, id-dokumenti kollha neqsin relatati mal-offerent jistgħu jiġu ppreżentati aktar tard.

Informazzjoni addizzjonali: Unterlagen werden gem. § 56 VgV nachgefordert.

Termini tal-kuntratt:

L-eżekuzzjoni tal-kuntratt għandha titwettaq fil-qafas ta' programmi ta' impjiegi protetti: Le Kundizzjonijiet relatati mat-twettiq tal-kuntratt: siehe Teilnahmeunterlagen

Fatturazzjoni elettronika: Permesssa

Se tintuża l-ordni elettronika: iva

Se jintuża l-pagament elettroniku: iva

5.1.15. Tekniki

Ftehim qafas:

Ebda ftehim ta' qafas

Informazzjoni dwar is-sistema dinamika tax-xiri:

Ebda sistema dinamika ta' xiri

5.1.16. Aktar informazzjoni, medjazzjoni u riežami

Organizzazzjoni tar-riežami: Vergabekammern des Landes Hessen bei dem Regierungspräsidium Darmstadt

Informazzjoni dwar l-iskadenzi tar-riežami: Der Antrag auf Einleitung eines Nachprüfungsverfahrens ist gem. § 160 GWB unzulässig, soweit 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt, 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Ein Antrag auf Einleitung eines Nachprüfungsverfahrens zum Zwecke der Aufhebung des Zuschlages ist außerdem unzulässig, wenn ein wirksamer Zuschlag erteilt wurde (§ 168 Abs. 2 GWB).

Organizzazzjoni li tipprovdi informazzjoni addizzjonali dwar il-proċedura tal-akkwist: DSK Deutsche Stadt und Grundstücksentwicklungsgesellschaft mbH

Organizzazzjoni li tipprovdi iktar informazzjoni dwar proċeduri tar-riežami: Stadt Frankfurt am Main, Amt für Bau und Immobilien

5.1. Lott: LOT-0005

Titlu: FPL Brandschutz

Deskrizzjoni: Fachplanungsleistungen Brandschutz, LPH 1-9 (Regelleistungen) zzgl. optionaler Leistungen Basis der zu erbringenden Leistungen ist das jeweilige Leistungsbild des Amtes für Bau und Immobilien der Stadt Frankfurt am Main, welches das Standardleistungsbild der AHO (Heft 17, Stand 12/2022) konkretisiert und ergänzt. Identifikatur intern: LOT-0005

5.1.1. Għan

Natura tal-kuntratt: Servizi

Klassifikazzjoni prinċipali (cpv): 71000000 Servizi ta' perizja, kostruzzjoni, inġinerija u spezzjoni

Klassifikazzjoni addizzjonali (cpv): 71300000 Servizi ta' l-inġinerija, 71200000 Servizi ta' l-arkitettura u dawk relatati

5.1.2. Post tal-prestazzjoni

Indirizz postali: Niederursuler Landstraße 60, sowie weitere Dienststellen der Stadt Frankfurt a. M, verteilt über das gesamte Stadtgebi

Belt: Frankfurt am Main

Kodiċi postali: 60439

Sottodivizjoni tal-pajjiż (NUTS): Frankfurt am Main, Kreisfreie Stadt (DE712)

Pajjiż: Il-Ġermanja

5.1.3. Tul ta' żmien stmat

Tul ta' żmien: 60 Xhur

5.1.6. Informazzjoni ġenerali

Parteċipazzjoni riżervata:

Il-parteċipazzjoni mhijiex riżervata.

Iridu jingħataw l-ismijiet u l-kwalifiki professjonali tal-istaff assenjat biex iwettaq il-kuntratt:

Rekwizit tal-offerta

Proġett ta' akkwist mhux iffinanzjat mill-Fondi tal-UE

L-akkwist huwa kopert mill-Ftehim dwar l-Akkwisti Pubbliċi (GPA): iva

Dan l-akkwist huwa adattat ukoll għall-intrapriżi żgħira u ta' daqs medju (SMEs): iva

Informazzjoni addizzjonali: #Besonders auch geeignet für:other-sme#Vertragslaufzeit (Dauer in Monaten) ist eine geschätzte Angabe! Geplanter voraussichtlicher Planungsbeginn: nach Abschluss des Verfahrens

5.1.7. Akkwist strateġiku

Għan tal-akkwist strateġiku: Ebda akkwist strateġiku

5.1.9. Kriterji tal-għażla

Sors tal-kriterji ta' għażla: Avviż, Dokument tal-Akkwist

Kriterju: Referenzi fuq servizzi speċifiċi

Deskrizzjoni tal-kriterju ta' selezzjoni: Mindestkriterien u. weitere Auswahl-/Wertungskriterien -

Referenzen: Allgem. Hinweise zu Mindestkriterien: a) Der Nachweis d. geforderten

Referenzen erfolgt d. Eintragung in d. jeweiligen Referenzblättern. b) Die jeweiligen

Mindestkriterien müssen erreicht werden, damit d. jeweilige Referenz einer Punktwertung

unterzogen werden kann (sonst Ausschluss). c) Unter Berücksichtigung d. angegebenen

Mindest- und Höchstzahl werden d. entsprechenden Bewerber mit d. meisten Punkten zur

Angebotsabgabe aufgefordert. Erfüllen mehrere Bewerber auf d. letztmöglichen Rang

gleichermaßen d. Anforderungen wird d. Auswahl durch einen Losentscheid getroffen (vgl. §

75 Abs.6 VgV). d) Der Bewerber hat zur Darlegung d. Eignung gemäß § 46 Abs. 3 Nr. 1 VgV

Referenzen in Bezug auf d. folgenden Bereiche darzulegen: Los 1: •Vorlage Referenzliste:

Tragwerkspl. f. Neubauten (Fertigstellung n. d. 1.1.2018). Es sind mindestens 5 Referenzen

anzugeben (Referenz 1 u. 2 können in der Referenzliste enthalten sein); mit mind. je einer

Referenz: - mit Planung/Umsetzung einer weißen Wanne, - Erbringung von Leistungen u.

Abschluss der LPH 8 Bauüberwachung sowie - ein Neubau in Holz-/Holzsystembauweise

(Holz-Modul-/ Holz-Element-/ Holzhybridbauweise) - Öffentl. bzw. Institutioneller Auftraggeber

•Vorlage Referenz 1: Tragwerksplanung: Neubau eines mehrgeschossigen Bildungsneubaus

(kein Erweiterungsbau), überbautes weitgespanntes Tragwerk (Bsp. Schulräume auf Decke

über Mensa, Aula, Foyer, etc.), BGF ≥ 3000m², fertiggestellt (bis Abschluss LPH 6) nach dem

01.01.2018 •Vorlage Referenz 2: Tragwerksplanung: Sportstättenneubau (Spannweiten der

Hallentragkonstruktion min. 20 m), fertiggestellt (bis Abschluss LPH 6), Neubau gestapelte

Halle, nach dem 01.01.2018 Los 2: •Vorlage Referenzliste: Fachplanung TA ALG 1-3, 8 für

Neubauten (Fertigstellung nach dem 1.1.2018). Es sind mind. 5 Referenzen anzugeben

(Referenz 1 und 2 können in der Referenzliste enthalten sein); mit mind. je einer Referenz: -

Öffentlicher bzw. institutioneller Auftraggeber •Vorlage Referenz 1: Fachplanung TA ALG 1-3,

8: min. eine Referenz für den Neubau der Technischen Ausrüstung gem. Anlage 15.2 HOAI

(Objektliste), anrechenbare Kosten (aK) min. 2,25 Mio. €, fertiggestellt (bis Abschluss LPH 8)

nach dem 01.01.2018 mit der nutzungsspezifischen Zuordnung - Bildungseinrichtung •Vorlage

Referenz 2: Fachplanung TA ALG 1-3, 8: min. eine Referenz für den Neubau der Technischen

Ausrüstung gem. Anlage 15.2 HOAI (Objektliste), anrechenbare Kosten min. 0,75 Mio. €,

fertiggestellt (bis Abschluss LPH 8) nach dem 01.01.2018 mit der nutzungsspezifischen

Zuordnung - Sonstiges Los 3: •Vorlage Referenzliste: Fachplanung TA ALG 4-6 für Neubauten

(Fertigstellung nach dem 1.1.2018). Es sind mind. 5 Referenzen anzugeben (Referenz 1 und 2

können in der Referenzliste enthalten sein); mit mind. je einer Referenz: - Öffentli. bzw. institutioneller Auftraggeber •Vorlage Referenz 1: Fachplanung TA ALG 4-6: mind. eine Referenz für den Neubau der Technischen Ausrüstung gem. Anlage 15.2 HOAI (Objektliste), anrechenbare Kosten (aK) min. 1,5 Mio. €, fertiggestellt (bis Abschluss LPH 8) nach dem 01.01.2018 mit der nutzungsspezifischen Zuordnung - Bildungseinrichtung •Vorlage Referenz 2: Fachplanung TA ALG 4-6: mind. eine Referenz für den Neubau der Technischen Ausrüstung gem. Anlage 15.2 HOAI (Objektliste), anrechenb. Kosten min. 0,5 Mio. €, fertiggestellt (bis Abschluss LPH 8) nach dem 01.01.2018 mit der nutzungsspezifischen Zuordnung - Sonstiges Los 4: •Vorlage Referenzliste: Ingenieurleistungen für Medienerschließung (Versorgung, Entsorgung, Regenwasserbewirtschaftung) gem. §§ 41 ff HOAI (Fertigstellung nach dem 1.1.2018). Es sind mind. 5 Referenzen anzugeben; mit mind. je einer Referenz: - Erbringung von Leistungen und Abschluss der LPH 8 Bauüberwachung sowie - Öffentli. bzw. institutioneller Auftraggeber - Erschließung einer Liegenschaft i. innerstädtischen Bereich - Erschließung unter Berücksichtigung bestehender unterirdischer Infrastruktur Los 5: •Vorlage Referenzliste: Fachplanung vorbeugender Brandschutz f. Neubauten m. Fertigstellungsdatum d. jeweiligen Vorhabens n. d. 01.01.2018. •Es sind mind. 3 Referenzen anzugeben, davon mit: - Mind. eine Referenz mit vergleichbarer Leistung und Komplexität - Mind. eine Referenz Neubau einer Versammlungsstätte n. Versammlungsstättenrichtlinie - Mind. eine Referenz Bildungsneubau •Mindestkriterien f. alle o. g. 3 Referenzen: - Erfüllung der Grundleistungen (Regelleistungen) der LPH 1 bis LPH 5 und LPH 8 nach AHO Heft Nr. 17 - Erfüllung aller Leistungsphasen im eigenen Büro - Fertigstellung d. Grundleistungen (Regelleistungen) nach AHO Heft Nr. 17 innerhalb d. letzten 8 Jahre (Stichtag 01.01.2025) •Mindestkriterien zu erfüllen durch Referenz 1, 2 o. 3 - Referenz m. öffentl. Auftraggeber - Projektgröße (BGF ab 5.000 m²) - Referenz in Holzmodul- bzw. Holzelementbauweise - Planung m. offenen Lernlandschaften Los 6: •Vorlage Referenzliste: Fachplanung Küchentechn. Anlagen/ Großküchentechnik (Fertigstellung n.d. 1.1.2018). Es sind mind. 5 Referenzen anzugeben, davon min. zwei Referenzen "Küche im Bildungsbau" •Vorlage Referenz 1: Fachplanung Küchentechn. Anlagen/ Großküchentechnik: - Mind. eine Referenz Küchenplanung für einen Bildungsbau, anrechenb. Kosten min. 350.000 €, fertiggestellt (bis Abschluss LPH 8) nach dem 01.01.2018 •Vorlage Referenz 2: Fachplanung Küchentechn. Anlagen/ Großküchentechnik: - Mind. eine Referenz Küchenplanung im Bildungsbau, anrechenb. Kosten min. 500.000 €, fertiggestellt (bis Abschluss LPH 8) n. d. 01.01.2018 Da die max. Zeichenanzahl im Textfeld erreicht ist: Weitere Auswahl-/Wertungskriterien (Punktebewertung) zu Referenzen: s. Anlage: Eignungs+Auswahlkriterien! Los 1: Anzahl/Größe der o.g. Kriterien Los 2: Anzahl/aK der o.g. Kriterien Los 3: Anzahl/aK der og. Kriterien Los 4: Anzahl/Größe der o.g. Kriterien Los 5: Anzahl/Größe der o.g. Kriterien Los 6: Anzahl/aK der o.g. Kriterien

Il-kriterji se jintużaw biex jintgħażlu l-kandidati li għandhom jiġu mistiedna għat-tieni stadju tal-proċedura

Kriterju: Kwalifiki edukattivi u professjonali rilevanti

Deskrizzjoni tal-kriterju ta' selezzjoni: Mindestkriterium - Befähigung und Erlaubnis zur Berufsausübung: Allgemeine Hinweise zu den Mindestkriterien a) Die jeweiligen Mindestkriterien müssen erreicht werden, damit die jeweilige Referenz einer Punktwertung unterzogen werden kann. Sollten die Mindestkriterien nicht erreicht werden, führt dies automatisch zum Ausschluss. b) Unter Berücksichtigung der angegebenen Mindest- und Höchstzahl werden die entsprechenden Bewerber mit den meisten Punkten zur Angebotsabgabe aufgefordert. Erfüllen mehrere Bewerber auf dem letztmöglichen Rang gleichermaßen die Anforderungen wird die Auswahl durch einen Losentscheid getroffen (vgl. § 75 Abs.6 VgV). c) Der Bewerber hat zur Darlegung der Eignung gemäß § 46 Abs. 3 Nr. 1 VgV

Referenzen in Bezug auf die folgenden Bereiche darzulegen: Los 1: Der Bewerber erklärt, dass ein Nachweis bezüglich der geforderten Eintragung für die Berufsbezeichnung "Beratender Ingenieur" bei einer Ingenieurkammer vorliegt oder gleichwertig, siehe B). Die entsprechenden Nachweise sind beigelegt. •Der Bewerber erklärt, über die geforderte Nachweisberechtigung für Standsicherheit oder eine vergleichbare Qualifikation i. S. d. § 2 NBVO zu verfügen. Die entsprechenden Nachweise sind beigelegt. *Hinweis: A) Als Bieter sind natürliche Personen zugelassen, wenn sie nach den Gesetzen der Länder berechtigt sind, die Berufsbezeichnung Beratender Ingenieur zu tragen. B) Bei juristischen Personen muss mindestens eine natürliche Person die Eintragung bei einer Ingenieurkammer nachweisen. Für ausländische Bieter sind vergleichbare Nachweise unter Beachtung der Berufsanerkennungsrichtlinie 2013/55/EU vorzulegen. C) Mindestens einer der an dem Projekt mitarbeitenden Ingenieure muss über die Nachweisberechtigung für Standsicherheit oder eine vergleichbare Qualifikation i. S. d. § 2 NBVO verfügen. Los 2: Der bevollmächtigte Vertreter des federführenden Bewerbers ist zur Führung der Berufsbezeichnung Ingenieur" berechtigt oder besitzt eine vergleichbare Qualifikation. Für ausländischen Bewerber sind vergleichbare Nachweise unter Beachtung der Berufsanerkennungsrichtlinie 2013/55/EU vorzulegen. Die entsprechenden Nachweise zur beruflichen Qualifikation sind vorzulegen. Der Bewerber erklärt, zur Führung der Berufsbezeichnung "Ingenieur" berechtigt zu sein oder über einen berufsqualifizierenden Abschluss für die Ausführung der Aufgabe zu verfügen. Los 3: Der bevollmächtigte Vertreter des federführenden Bewerbers ist zur Führung der Berufsbezeichnung Ingenieur" berechtigt oder besitzt eine vergleichbare Qualifikation. Für ausländischen Bewerber sind vergleichbare Nachweise unter Beachtung der Berufsanerkennungsrichtlinie 2013/55/EU vorzulegen. Die entsprechenden Nachweise zur beruflichen Qualifikation sind vorzulegen. Der Bewerber erklärt, zur Führung der Berufsbezeichnung "Ingenieur" berechtigt zu sein oder über einen berufsqualifizierenden Abschluss für die Ausführung der Aufgabe zu verfügen. Los 4: Der bevollmächtigte Vertreter des federführenden Bewerbers ist zur Führung der Berufsbezeichnung Ingenieur" berechtigt oder besitzt eine vergleichbare Qualifikation. Für ausländischen Bewerber sind vergleichbare Nachweise unter Beachtung der Berufsanerkennungsrichtlinie 2013/55/EU vorzulegen. Die entsprechenden Nachweise zur beruflichen Qualifikation sind vorzulegen. Der Bewerber erklärt, zur Führung der Berufsbezeichnung "Ingenieur" berechtigt zu sein oder über einen berufsqualifizierenden Abschluss für die Ausführung der Aufgabe zu verfügen. Los 5: •Nachweis über Berufszulassung: Ingenieur:in für den Bereich Brandschutz (mit entsprechendem berufsqualifizierenden Abschluss) Der Bewerber erklärt, dass ein Nachweis über die Nachweisberechtigung für vorbeugenden Brandschutz oder eine vergleichbare Qualifikation i. S. d. § 3 NBVO vorliegt. Für ausländische Bewerber sind vergleichbare Nachweise unter Beachtung der Berufsanerkennungsrichtlinie 2013/55/EU vorzulegen. Los 6: Der Bewerber erklärt, bezogen auf den Auftragsgegenstand, entsprechend qualifiziert zu sein. Für ausländische Bewerber sind vergleichbare Nachweise unter Beachtung der Berufsanerkennungsrichtlinie 2013/55/EU vorzulegen. Die entsprechenden Nachweise zur beruflichen Qualifikation sind vorzulegen.

Il-kriterji se jintużaw biex jintgħażlu l-kandidati li għandhom jiġu mistiedna għat-tieni stadju tal-proċedura

Kriterju: Medja annwali tal-impjegati

Deskrizzjoni tal-kriterju ta' selezzjoni: Mindestkriterien u. weitere Auswahl-/Wertungskriterien - Durchschnittliche Mitarbeiteranzahl: Allg. Hinweise zu Mindestkriterien: a) Die jeweiligen Mindestkriterien müssen erreicht werden, damit die weiteren Angaben e. Punktwertung unterzogen werden kann. Sollten d. Mindestkriterien nicht erreicht werden, führt dies automatisch z Ausschluss. b) Unter Berücksichtigung d. angegebenen Mindest- und

Höchstzahl werden d. entsprechenden Bewerber m. d. meisten Punkten z. Angebotsabgabe aufgefördert. Erfüllen mehrere Bewerber auf d. letztmöglichen Rang gleichermaßen d. Anforderungen wird d. Auswahl durch einen Losentscheid getroffen (vgl. § 75 Abs.6 VgV). c) Der Bewerber hat z. Darlegung der Eignung gemäß § 46 Abs. 3 Nr. 1 VgV Referenzen in Bezug auf d. folgenden Bereiche darzulegen: Mindestkriterien: Angaben zur durchschnittlichen Mitarbeiter:innenanzahl/ Jahr d. letzten drei Geschäftsjahre (2023-2025), jeweils für: Los 1: • Anzahl d. festangestellten Ingenieur:innen (inkl. Führungskräfte) im Leistungsbild Tragwerkspl. (m. entsprechend. berufsqualifizierendem Abschluss) in d. Jahren 2023, 2024, 2025: davon 2 m. mind. 5 Jahren Berufserfahrung • Anzahl d. festangestellten Ingenieur:innen (inkl. Führungskräfte) im Leistungsbild Tragwerkspl. (m. entsprechend. berufsqualifizierendem Abschluss) in den Jahren 2023, 2024, 2025: mind. 2 weitere Mitarbeitenden m. mind. 3 Jahren Berufserfahrung Los 2: • Anzahl d. festangestellten Ingenieur:innen/Techniker:innen/Meister:innen (inkl. Führungskräfte) .m Leistungsbild Fachpl. TA ALG 1-3, 8 (mit entsprechendem berufsqualifizierendem Abschluss) in den Jahren 2023, 2024, 2025: davon 2 m. mind. 5 Jahren Berufserfahrung • Anzahl d. festangestellten Ingenieur:innen/Techniker:innen/Meister (inkl. Führungskräfte) i. Leistungsbild Fachpl. TA ALG 1-3, 8 (mit entsprechendem berufsqualifizierendem Abschluss) in den Jahren 2023, 2024, 2025: davon 2 m. mind. 3 Jahren Berufserfahrung Los 3: • Anzahl d. festangestellten Ingenieur:innen/Techniker:innen /Meister:innen (inkl. Führungskräfte) i. Leistungsbild Fachpl. TA ALG 4-6 mit entsprechendem berufsqualifizierendem Abschluss) in den Jahren 2023, 2024, 2025: davon 2 mit mind. 5 Jahren Berufserfahrung • Anzahl d. festangestellten Ingenieur:innen/Techniker:innen/Meister:innen (inkl. Führungskräfte) im Leistungsbild Fachpl. TA ALG 4-6 (m. entsprechendem berufsqualifizierendem Abschluss) in den Jahren 2023, 2024, 2025: davon 2 mit mind. 3 Jahren Berufserfahrung Los 4: • Anzahl d. festangestellten Ingenieur:innen (inkl. Führungskräfte) im Leistungsbild Ingenieurbauwerke in den Jahren 2023, 2024, 2025: mind. 2 Los 5: • Anzahl d. festangestellten Ingenieur:innen im Leistungsbild vorbeugenden Brandschutz (mindestens 3) in den Jahren 2023, 2024, 2025 • Durchschnittliche Anzahl d. festangestellten Ingenieur:innen min. 5 Jahren Berufserfahrung (inkl. Führungskräfte) im Leistungsbild vorbeugenden Brandschutz (mindestens 2) in den Jahren 2023, 2024, 2025 Los 6: • Anzahl d. festangestellten Ingenieur:innen/Techniker:innen/ Meister:innen min. 2, davon beide mit min. 5 Jahren Berufserfahrung (inkl. Führungskräfte) im Leistungsbild Fachplanung TA ALG 7 (Küchentechnische Anlagen), in den Jahren 2023, 2024, 2025 Weitere Auswahl-/Wertungskriterien: Los 1: • Anzahl d. festangestellten Ingenieur:innen (inkl. Führungskräfte) im Leistungsbild Tragwerkspl. (mit entsprechendem berufsqualifizierendem Abschluss) in den Jahren 2023, 2024, 2025: davon 2 mit mind. 5 Jahren Berufserfahrung -1 P: Anzahl MA: 2 -2 P: Anzahl MA: 3, -3 P: Anzahl MA: $4 \leq x$ • Anzahl d. festangestellten Ingenieur:innen (inkl. Führungskräfte) im Leistungsbild Tragwerkspl. (mit entsprechendem berufsqualifizierendem Abschluss) in den Jahren 2023, 2024, 2025: mind. 2 weitere Mitarbeitenden mit mind. 3 Jahren Berufserfahrung -1 P: Anzahl MA: 2 -2 P: Anzahl MA: $3 \leq x$ Los 2: • Anzahl d. festangestellten Ingenieur:innen/ Techniker:innen/ Meister:innen (inkl. Führungskräfte) im Leistungsbild Fachplanung TA ALG 1-3, 8 (m. entsprechendem berufsqualifizierendem Abschluss) in d. Jahren 2023, 2024, 2025: davon 2 m. mind. 5 Jahren Berufserfahrung -1 P: Anzahl MA: 2 -2 P: Anzahl MA: 3 -3 P: Anzahl MA: $4 \leq x$ • Anzahl d. festangestellten Ingenieur:innen/Techniker:innen/ Meister:innen (inkl. Führungskräfte) im Leistungsbild Fachplanung TA ALG 1-3, 8 (m. entsprechendem berufsqualifizierendem Abschluss) in den Jahren 2023, 2024, 2025: davon 2 m. mind. 3 Jahren Berufserfah-rung -1 P: Anzahl MA: 2 -2 P: Anzahl MA: $3 \leq x$ Los 3: • Anzahl d. festangestellten Ingenieur:innen/ Techniker:innen/ Meister:innen (inkl. Führungskräfte) im Leistungsbild Fachplanung TA ALG 4-6 (m. entsprechendem berufsqualifizierendem Abschluss) in d. Jahren 2023, 2024, 2025: davon 2 mit mind. 5 Jahren Berufserfahrung -1 P: Anzahl MA: 2 -2 P: Anzahl MA: 3 -3 P: Anzahl MA: $4 \leq x$ • Anzahl d.

festangestellten Ingenieur:innen/ Techniker:innen/ Meister:innen (inkl. Führungskräfte) im Leistungsbild Fachplanung TA ALG 4-6 (m. entsprechendem berufsqualifizierendem Abschluss) in d. Jahren 2023, 2024, 2025: davon 2 mit mind. 3 Jahren Berufserfahrung -1 P: Anzahl MA: 2 -2 P: Anzahl MA: 3 $\leq$ x Los 4: • Anzahl d. festangestellten Ingenieur:innen (inkl. Führungskräfte) im Leistungsbild Ingenieurbauwerke in d. Jahren 2023, 2024, 2025, mind. 2 -1 P: Anzahl MA: 2 -2 P: Anzahl MA: 3 -3 P: Anzahl MA: 4 $\leq$ x Los 5: • Anzahl d. festangestellten Ingenieur:innen min. 5 Jahren Berufserfahrung (inkl. Führungskräfte) im Leistungsbild vorbeugenden Brandschutz (mind. 2), in den Jahren 2023, 2024, 2025 -1 P: Anzahl MA: 2 -2 P: Anzahl MA: 3 -3 P: Anzahl MA: 4 $\leq$ x Los 6: • Anzahl d. festangestellten Ingenieur:innen/ Techniker:innen/Meister min. 2, davon beide mit min. 5 Jahren Berufserfahrung (inkl. Führungskräfte) im Leistungsbild Fachpl. TA ALG 7 (Küchentechnische Anlagen) in d. Jahren 2023, 2024, 2025 -1 P: Anzahl MA: 2 -2 P: Anzahl MA: 3 -3 P: Anzahl MA: 4 $\leq$ x

Il-kriterji se jintużaw biex jintgħażlu l-kandidati li għandhom jiġu mistiedna għat-tieni stadju tal-proċedura

Kriterju: Assigurazzjoni ta' indennità għar-riskji professjonali

Deskrizzjoni tal-kriterju ta' selezzjoni: Mindestkriterium - Berufshaftpflichtversicherung: a) Der Bewerber erklärt, dass der Nachweis der Berufshaftpflichtversicherung gemäß § 45 Abs. 1 Nr. 3 und Abs. 4 Nr. 2 VgV bei einem in der EU zugelassenen Berufshaftpflichtversicherer über Personenschäden, Sonstige Schäden und Umweltschäden gem. Anforderungen des Auftraggebers bzw. Vorlage einer Erklärung des Versicherers über die mögliche Anpassung der Versicherungssummen im Auftragsfall von jedem Mitglied erbracht wird. Keine Vorlage bzw. unvollständiger Nachweis der Deckungssummen der Berufshaftpflichtversicherung führt zum Ausschluss. b) Die bestehende Versicherungspolice ist beizulegen oder dass im Auftragsfalle eine Versicherungsbestätigung vorgelegt wird, aus der hervorgeht, dass das Haftungspotential gemäß dem noch zu schließenden ARGE-Vertrag (mitversicherte Haftungsansprüche aus der Teilnahme an Arbeitsgemeinschaften) in vollem Umfang und in der geforderten Höhe gedeckt wird

Los 1: Angaben zur Berufshaftpflichtversicherung • Für Personenschäden: mind. 3.000.000 € • Für Umweltschäden: mind. 1.000.000 € • Für sonstige Schäden: mind. 5.000.000 €

Los 2: Angaben zur Berufshaftpflichtversicherung • Für Personenschäden: mind. 3.000.000 € • Für Umweltschäden: mind. 1.000.000 € • Für sonstige Schäden: mind. 5.000.000 €

Los 3: Angaben zur Berufshaftpflichtversicherung • Für Personenschäden: mind. 3.000.000 € • Für Umweltschäden: mind. 1.000.000 € • Für sonstige Schäden: mind. 5.000.000 €

Los 4: Angaben zur Berufshaftpflichtversicherung • Für Personenschäden: mind. 3.000.000 € • Für Umweltschäden: mind. 1.000.000 € • Für sonstige Schäden: mind. 5.000.000 €

Los 5: Angaben zur Berufshaftpflichtversicherung • Für Personenschäden: mind. 3.000.000 € • Für Umweltschäden: mind. 1.000.000 € • Für sonstige Schäden: mind. 1.000.000 €

Los 6: Angaben zur Berufshaftpflichtversicherung • Für Personenschäden: mind. 1.500.000 € • Für Umweltschäden: mind. 1.000.000 € • Für sonstige Schäden: mind. 1.500.000 €

Il-kriterji se jintużaw biex jintgħażlu l-kandidati li għandhom jiġu mistiedna għat-tieni stadju tal-proċedura

Kriterju: Volum ta' negozju annwali medju

Deskrizzjoni tal-kriterju ta' selezzjoni: Mindestkriterien und weitere Auswahl-/ Wertungskriterien - Umsatz: Allgemeine Hinweise zu den Mindestkriterien a) Die jeweiligen Mindestkriterien müssen erreicht werden, damit die jeweiligen Angaben einer Punktwertung unterzogen werden kann. Sollten die Mindestkriterien nicht erreicht werden, führt dies automatisch zum Ausschluss. b) Unter Berücksichtigung der angegebenen Mindest- und Höchstzahl werden die entsprechenden Bewerber mit den meisten Punkten zur Angebotsabgabe aufgefordert.

Erfüllen mehrere Bewerber auf dem letztmöglichen Rang gleichermaßen die Anforderungen wird die Auswahl durch einen Losentscheid getroffen (vgl. § 75 Abs.6 VgV). c) Der Bewerber hat zur Darlegung der Eignung gemäß § 46 Abs. 3 Nr. 1 VgV Referenzen in Bezug auf die folgenden Bereiche darzulegen: Durchschnittlicher Umsatz der letzten drei Geschäftsjahre (2023-2025, netto), jeweils für Los 1: • Für Tragwerksplanung gem. § 51 HOAI: mind. 400.000 € Los 2: • Für Fachplanung TA ALG 1-3, 8 gem. § 53 HOAI: mind. 300.000 € Los 3: • Für Fachplanung TA ALG 4-6 gem. § 53 HOAI: mind. 175.000 € Los 4: • Für Objektplanung Ingenieurbauwerke gem. § 43 HOAI: mind. 50.000 € Los 5: • Für vorbeugenden Brandschutz gem. AHO Heft Nr. 17: mind. 250.000 € Los 6: • Für Fachplanung TA ALG 7 gem. § 53 HOAI: mind. 100.000 € Weiter Auswahl-/Wertungskriterien - Umsatz: Durchschnittlicher Umsatz der letzten drei Geschäftsjahre (2023-2025, netto), jeweils für Los 1: Für Tragwerksplanung gem. § 51 HOAI: • 1 Punkt: $400 \text{ T €} \leq x < 600 \text{ T €}$ • 2 Punkte: $600 \text{ T €} \leq x \leq 800 \text{ T €}$ • 3 Punkte: $800 \text{ T €} < x$ Los 2: Für Fachplanung TA ALG 1-3, 8 gem. § 53 HOAI: • 1 Punkt: $300 \text{ T €} \leq x < 500 \text{ T €}$ • 2 Punkte: $500 \text{ T €} \leq x \leq 700 \text{ T €}$ • 3 Punkte: $700 \text{ T €} < x$ Los 3: Für Fachplanung TA ALG 4-6 gem. § 53 HOAI: • 1 Punkt: $175 \text{ T €} \leq x < 250 \text{ T €}$ • 2 Punkte: $250 \text{ T €} \leq x \leq 325 \text{ T €}$ • 3 Punkte: $325 \text{ T €} < x$ Los 4: Für Objektplanung Ingenieurbauwerke gem. § 43 HOAI: • 1 Punkt: $50 \text{ T €} \leq x < 65 \text{ T €}$ • 2 Punkte: $65 \text{ T €} \leq x \leq 85 \text{ T €}$ • 3 Punkte: $85 \text{ T €} < x$ Los 5: Für vorbeugenden Brandschutz gemäß AHO Heft Nr. 17: • 1 Punkt: $250 \text{ T €} \leq x < 500 \text{ T €}$ • 2 Punkte: $500 \text{ T €} \leq x \leq 750 \text{ T €}$ • 3 Punkte: $750 \text{ T €} < x$ Los 6: Für Fachplanung TA ALG 7 gem. § 53 HOAI: • 1 Punkt: $100 \text{ T €} \leq x < 200 \text{ T €}$ • 2 Punkte: $200 \text{ T €} \leq x \leq 400 \text{ T €}$ • 3 Punkte: $400 \text{ T €} < x$

II-kriteriji se jintużaw biex jintgħażlu l-kandidati li għandhom jiġu mistiedna għat-tieni stadju tal-proċedura

Kriterju: Reġistrazzjoni f'reġistru professjonali rilevanti

Deskrizzjoni tal-kriterju ta' selezzjoni: Mindestkriterium - Befähigung und Erlaubnis zur Berufsausübung (Eintragungsnachweise im Berufsregister oder gleichwertige Bescheinigung /Eigenerklärung): Los 1: Der Bewerber erklärt, dass ein Nachweis bezüglich der geforderten Eintragung für die Berufsbezeichnung "Beratende:r Ingenieur:in" bei einer Ingenieurkammer vorliegt oder gleichwertig, siehe B). Die entsprechenden Nachweise sind beigelegt. Der Bewerber erklärt, über die geforderte Nachweisberechtigung für Standsicherheit oder eine vergleichbare Qualifikation i. S. d. § 2 NBVO zu verfügen. Die entsprechenden Nachweise sind beigelegt. *Hinweis: A) Als Bieter sind natürliche Personen zugelassen, wenn sie nach den Gesetzen der Länder berechtigt sind, die Berufsbezeichnung Beratender Ingenieur zu tragen. B) Bei juristischen Personen muss mindestens eine natürliche Person die Eintragung bei einer Ingenieurkammer nachweisen. Für ausländische Bieter sind vergleichbare Nachweise unter Beachtung der Berufsankennungsrichtlinie 2013/55/EU vorzulegen. C) Mindestens einer der an dem Projekt mitarbeitenden Ingenieur:innen muss über die Nachweisberechtigung für Standsicherheit oder eine vergleichbare Qualifikation i. S. d. § 2 NBVO verfügen. Los 2: Der bevollmächtigte Vertreter des federführenden Bewerbers ist zur Führung der Berufsbezeichnung "Ingenieur:in" berechtigt oder besitzt eine vergleichbare Qualifikation. Für ausländischen Bewerber sind vergleichbare Nachweise unter Beachtung der Berufsankennungsrichtlinie 2013/55/EU vorzulegen. Die entsprechenden Nachweise zur beruflichen Qualifikation sind vorzulegen. Der Bewerber erklärt, zur Führung der Berufsbezeichnung "Ingenieur:in" berechtigt zu sein oder über einen berufsqualifizierenden Abschluss für die Ausführung der Aufgabe zu verfügen. Los 3: Der bevollmächtigte Vertreter des federführenden Bewerbers ist zur Führung der Berufsbezeichnung "Ingenieur:in" berechtigt oder besitzt eine vergleichbare Qualifikation. Für ausländischen Bewerber sind vergleichbare Nachweise unter Beachtung der Berufsankennungsrichtlinie 2013/55/EU vorzulegen. Die entsprechenden Nachweise zur beruflichen Qualifikation sind vorzulegen. Der

Bewerber erklärt, zur Führung der Berufsbezeichnung "Ingenieur:in" berechtigt zu sein oder über einen berufsqualifizierenden Abschluss für die Ausführung der Aufgabe zu verfügen. Los 4: • Der bevollmächtigte Vertreter des federführenden Bewerbers ist zur Führung der Berufsbezeichnung "Ingenieur:in" berechtigt oder besitzt eine vergleichbare Qualifikation. Für ausländischen Bewerber sind vergleichbare Nachweise unter Beachtung der Berufsanererkennungsrichtlinie 2013/55/EU vorzulegen. Die entsprechenden Nachweise zur beruflichen Qualifikation sind vorzulegen. Der Bewerber erklärt, zur Führung der Berufsbezeichnung "Ingenieur:in" berechtigt zu sein oder über einen berufsqualifizierenden Abschluss für die Ausführung der Aufgabe zu verfügen. Los 5: Nachweis über Berufszulassung: "Ingenieur:in" für den Bereich Brandschutz (mit entsprechendem berufsqualifizierenden Abschluss) Der Bewerber erklärt, dass ein Nachweis über die Nachweisberechtigung für vorbeugenden Brandschutz oder eine vergleichbare Qualifikation i. S. d. § 3 NBVO vorliegt. Für ausländische Bewerber sind vergleichbare Nachweise unter Beachtung der Berufsanererkennungsrichtlinie 2013/55/EU vorzulegen. Los 6: Der Bewerber erklärt, bezogen auf den Auftragsgegenstand, entsprechend qualifiziert zu sein. Für ausländische Bewerber sind vergleichbare Nachweise unter Beachtung der Berufsanererkennungsrichtlinie 2013/55/EU vorzulegen. Die entsprechenden Nachweise zur beruflichen Qualifikation sind vorzulegen.

Il-kriterji se jintużaw biex jintgħażlu l-kandidati li għandhom jiġu mistiedna għat-tieni stadju tal-proċedura

Kriterju: Reġistrazzjoni f'reġistru tal-kummerċ

Deskrizzjoni tal-kriterju ta' selezzjoni: Eintragungsnachweise Handels-/Partnerschaftsregister:

a) Register/Nummer in einem Handels-/Partnerschaftsregister b) Der entsprechende Auszug aus dem Handels-/ Partnerschaftsregister ist erst im Auftragsfall vorzulegen.

Il-kriterji se jintużaw biex jintgħażlu l-kandidati li għandhom jiġu mistiedna għat-tieni stadju tal-proċedura

Informazzjoni dwar it-tieni stadju ta' proċedura b'żewġ stadji:

Numru minimu ta' kandidati li għandhom jiġu mistiedna għat-tieni stadju tal-proċedura: 3

Numru massimu ta' kandidati li għandhom jiġu mistiedna għat-tieni stadju tal-proċedura: 5

Il-proċedura se ssir fi stadji suċċessivi. F'kull stadju, xi parteċipanti jistgħu jiġu eliminati

Ix-xerrej jirriżerva d-dritt li jagħti l-kuntratt abbażi tal-offerti inizjali mingħajr negozjar ulterjuri

5.1.10. Kriterji tal-għoti

Kriterju:

Tip: Kwalità

Isem: Organisation (vergleichb. Projekte I Projekt-/ Qualitätsmanagement, I Personelle Besetzung)

Deskrizzjoni: s. Teilnahme-/ Vergabeunterlagen

Kategorija tal-kriterju tal-għoti piż: Fattur ta' ponderazzjoni (persentaġġ, eżatt)

Numru tal-kriterju għall-għoti: 45

Kriterju:

Tip: Kwalità

Isem: Herangehensweise (Bieterkonzept)

Deskrizzjoni: s. Teilnahme-/ Vergabeunterlagen

Kategorija tal-kriterju tal-għoti piż: Fattur ta' ponderazzjoni (persentaġġ, eżatt)

Numru tal-kriterju għall-għoti: 35

Kriterju:

Tip: Kost

Isem: Honorar

Deskrizzjoni: s. Teilnahme-/ Vergabeunterlagen

Kategorija tal-kriterju tal-għoti piż: Fattur ta' ponderazzjoni (persentaġġ, eżatt)

Numru tal-kriterju għall-għoti: 20

5.1.11. Dokumenti tal-akkwist

Lingwi li bihom id-dokumenti tal-akkwist huma disponibbli uffiċjalment: Ġermaniż

Indirizz tad-dokumenti tal-akkwist: https://vergabe.stadt-frankfurt.de/NetServer/TenderingProcedureDetails?function=_Details&TenderOID=54321-Tender-19c522d26f2-28e1c42ac7e00567

5.1.12. Termini tal-akkwist

Termini tal-proċedura:

Data stmata ta' meta ntbagħtu l-istediniet għas-sottomissjoni tal-offerti: 01/09/2026

Termini tas-sottomissjoni:

Sottomissjoni elettronika: Permessja

Indirizz għas-sottomissjoni: <https://www.vergabe.stadt-frankfurt.de>

Lingwi li bihom jistgħu jiġu sottomessi offerti jew talbiet għall-partecipazzjoni: Ġermaniż

Katalogu elettroniku: Mhux permessa

Varjanti: Mhux permessa

L-offerenti jistgħu jifgħu aktar minn offerta waħda: Mhux permessa

Skadenza biex jintlaqgħu t-talbiet għall-partecipazzjoni: 23/06/2026 12:00:00 (UTC+02:00) Hin tal-Ewropa tal-Lvant, Hin tas-sajf tal-Ewropa Ċentrali

Informazzjoni li tista' tiġi ssupplimentata wara l-iskadenza għas-sottomissjoni:

Fid-diskrezzjoni tax-xerrej, id-dokumenti kollha neqsin relatati mal-offerent jistgħu jiġu pprezentati aktar tard.

Informazzjoni addizzjonali: Unterlagen werden gem. § 56 VgV nachgefordert.

Termini tal-kuntratt:

L-eżekuzzjoni tal-kuntratt għandha titwettaq fil-qafas ta' programmi ta' impjiegi protetti: Le Kundizzjonijiet relatati mat-twettiq tal-kuntratt: siehe Teilnahmeunterlagen

Fatturazzjoni elettronika: Permessja

Se tintuża l-ordni elettronika: iva

Se jintuża l-pagament elettroniku: iva

5.1.15. Tekniki

Ftehim qafas:

Ebda ftehim ta' qafas

Informazzjoni dwar is-sistema dinamika tax-xiri:

Ebda sistema dinamika ta' xiri

5.1.16. Aktar informazzjoni, medjazzjoni u rieżami

Organizzazzjoni tar-rieżami: Vergabekammern des Landes Hessen bei dem Regierungspräsidium Darmstadt

Informazzjoni dwar l-iskadenzi tar-rieżami: Der Antrag auf Einleitung eines Nachprüfungsverfahrens ist gem. § 160 GWB unzulässig, soweit 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt, 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis

zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Ein Antrag auf Einleitung eines Nachprüfungsverfahrens zum Zwecke der Aufhebung des Zuschlages ist außerdem unzulässig, wenn ein wirksamer Zuschlag erteilt wurde (§ 168 Abs. 2 GWB).

Organizzazzjoni li tipprovdi informazzjoni addizzjonali dwar il-proċedura tal-akkwist: DSK Deutsche Stadt und Grundstücksentwicklungsgesellschaft mbH

Organizzazzjoni li tipprovdi iktar informazzjoni dwar proċeduri tar-rieżami: Stadt Frankfurt am Main, Amt für Bau und Immobilien

5.1. Lott: LOT-0006

Titlu: FPL Technische Ausrüstung ALG 7-Küchentechnische Anlagen

Deskrizzjoni: Fachplanungsleistungen der Technischen Ausrüstung, LPH 1-9 zzgl. Besonderer Leistungen Basis der zu erbringenden Leistungen ist das jeweilige Leistungsbild des Amtes für Bau und Immobilien der Stadt Frankfurt am Main, welches die Standardleistungsbilder der HOAI (2021) konkretisiert und ergänzt.

Identifikatur intern: LOT-0006

5.1.1. Għan

Natura tal-kuntratt: Servizzi

Klassifikazzjoni prinċipali (cpv): 71000000 Servizzi ta' perizja, kostruzzjoni, inġinerija u spezzjoni

Klassifikazzjoni addizzjonali (cpv): 71321000 Servizzi ta' l-inġinerija tad-disinn għall-istallazzjonijiet mekkaniċi u elettriki għall-bini

5.1.2. Post tal-prestazzjoni

Belt: Frankfurt am Main

Kodiċi postali: 60439

Sottodivizjoni tal-pajjiż (NUTS): Frankfurt am Main, Kreisfreie Stadt (DE712)

Pajjiż: Il-Ġermanja

5.1.3. Tul ta' żmien stmat

Tul ta' żmien: 60 Xhur

5.1.6. Informazzjoni ġenerali

Parteċipazzjoni riżervata:

Il-parteċipazzjoni mhijiex riżervata.

Iridu jingħataw l-ismijiet u l-kwalifiki professjonali tal-istaff assenjat biex iwettaq il-kuntratt:

Rekwiżit tal-offerta

Proġett ta' akkwist mhux iffinanzjat mill-Fondi tal-UE

L-akkwist huwa kopert mill-Ftehim dwar l-Akkwisti Pubbliċi (GPA): iva

Dan l-akkwist huwa adattat ukoll għall-intrapriżi żgħira u ta' daqs medju (SMEs): iva

Informazzjoni addizzjonali: #Besonders auch geeignet für:other-sme#Vertragslaufzeit (Dauer in Monaten) ist eine geschätzte Angabe! Geplanter voraussichtlicher Planungsbeginn: nach Abschluss des Verfahrens

5.1.7. Akkwist strateġiku

Għan tal-akkwist strateġiku: Ebda akkwist strateġiku

5.1.9. Kriterji tal-għażla

Sors tal-kriterji ta' għażla: Avviż, Dokument tal-Akkwist

Kriterju: Referenzi fuq servizzi speċifiċi

Deskriptionen tal-kriterju ta' selezzjoni: Mindestkriterien u. weitere Auswahl-/Wertungskriterien - Referenzen: Allgem. Hinweise zu Mindestkriterien: a) Der Nachweis d. geforderten Referenzen erfolgt d. Eintragung in d. jeweiligen Referenzblättern. b) Die jeweiligen Mindestkriterien müssen erreicht werden, damit d. jeweilige Referenz einer Punktwertung unterzogen werden kann (sonst Ausschluss). c) Unter Berücksichtigung d. angegebenen Mindest- und Höchstzahl werden d. entsprechenden Bewerber mit d. meisten Punkten zur Angebotsabgabe aufgefordert. Erfüllen mehrere Bewerber auf d. letztmöglichen Rang gleichermaßen d. Anforderungen wird d. Auswahl durch einen Losentscheid getroffen (vgl. § 75 Abs.6 VgV). d) Der Bewerber hat zur Darlegung d. Eignung gemäß § 46 Abs. 3 Nr. 1 VgV Referenzen in Bezug auf d. folgenden Bereiche darzulegen: Los 1: •Vorlage Referenzliste: Tragwerkspl.. f. Neubauten (Fertigstellung n. d. 1.1.2018). Es sind mindestens 5 Referenzen anzugeben (Referenz 1 u. 2 können in der Referenzliste enthalten sein); mit mind. je einer Referenz: - mit Planung/Umsetzung einer weißen Wanne, - Erbringung von Leistungen u. Abschluss der LPH 8 Bauüberwachung sowie - ein Neubau in Holz-/Holzsystembauweise (Holz-Modul-/ Holz-Element-/ Holzhybridbauweise) - Öffentl. bzw. Institutioneller Auftraggeber •Vorlage Referenz 1: Tragwerksplanung: Neubau eines mehrgeschossigen Bildungsneubaus (kein Erweiterungsbau), überbautes weitgespanntes Tragwerk (Bsp. Schulräume auf Decke über Mensa, Aula, Foyer, etc.), BGF ≥ 3000m², fertiggestellt (bis Abschluss LPH 6) nach dem 01.01.2018 •Vorlage Referenz 2: Tragwerksplanung: Sportstättenneubau (Spannweiten der Hallentragkonstruktion min. 20 m), fertiggestellt (bis Abschluss LPH 6), Neubau gestapelte Halle, nach dem 01.01.2018 Los 2: •Vorlage Referenzliste: Fachplanung TA ALG 1-3, 8 für Neubauten (Fertigstellung nach dem 1.1.2018). Es sind mind. 5 Referenzen anzugeben (Referenz 1 und 2 können in der Referenzliste enthalten sein); mit mind. je einer Referenz: - Öffentlicher bzw. institutioneller Auftraggeber •Vorlage Referenz 1: Fachplanung TA ALG 1-3, 8: min. eine Referenz für den Neubau der Technischen Ausrüstung gem. Anlage 15.2 HOAI (Objektliste), anrechenbare Kosten (aK) min. 2,25 Mio. €, fertiggestellt (bis Abschluss LPH 8) nach dem 01.01.2018 mit der nutzungsspezifischen Zuordnung - Bildungseinrichtung •Vorlage Referenz 2: Fachplanung TA ALG 1-3, 8: min. eine Referenz für den Neubau der Technischen Ausrüstung gem. Anlage 15.2 HOAI (Objektliste), anrechenbare Kosten min. 0,75 Mio. €, fertiggestellt (bis Abschluss LPH 8) nach dem 01.01.2018 mit der nutzungsspezifischen Zuordnung - Sonstiges Los 3: •Vorlage Referenzliste: Fachplanung TA ALG 4-6 für Neubauten (Fertigstellung nach dem 1.1.2018). Es sind mind. 5 Referenzen anzugeben (Referenz 1 und 2 können in der Referenzliste enthalten sein); mit mind. je einer Referenz: - Öffentl. bzw. institutioneller Auftraggeber •Vorlage Referenz 1: Fachplanung TA ALG 4-6: mind. eine Referenz für den Neubau der Technischen Ausrüstung gem. Anlage 15.2 HOAI (Objektliste), anrechenbare Kosten (aK) min. 1,5 Mio. €, fertiggestellt (bis Abschluss LPH 8) nach dem 01.01.2018 mit der nutzungsspezifischen Zuordnung - Bildungseinrichtung •Vorlage Referenz 2: Fachplanung TA ALG 4-6: mind. eine Referenz für den Neubau der Technischen Ausrüstung gem. Anlage 15.2 HOAI (Objektliste), anrechenb. Kosten min. 0,5 Mio. €, fertiggestellt (bis Abschluss LPH 8) nach dem 01.01.2018 mit der nutzungsspezifischen Zuordnung - Sonstiges Los 4: •Vorlage Referenzliste: Ingenieurleistungen für Medienerschließung (Versorgung, Entsorgung, Regenwasserbewirtschaftung) gem. §§ 41 ff HOAI (Fertigstellung nach dem 1.1.2018). Es sind mind. 5 Referenzen anzugeben; mit mind. je einer Referenz: - Erbringung von Leistungen und Abschluss der LPH 8 Bauüberwachung sowie - Öffentl. bzw. institutioneller Auftraggeber - Erschließung einer Liegenschaft i. innerstädtischen Bereich - Erschließung unter Berücksichtigung bestehender unterirdischer Infrastruktur Los 5: •Vorlage Referenzliste: Fachplanung vorbeugender Brandschutz f. Neubauten m. Fertigstellungsdatum d. jeweiligen Vorhabens n. d. 01.01.2018. •Es sind mind. 3 Referenzen anzugeben, davon mit: - Mind. eine Referenz mit vergleichbarer Leistung und Komplexität - Mind. eine Referenz Neubau einer Versammlungsstätte n.

Versammlungsstättenrichtlinie - Mind. eine Referenz Bildungsneubau •Mindestkriterien f. alle o. g. 3 Referenzen: - Erfüllung der Grundleistungen (Regelleistungen) der LPH 1 bis LPH 5 und LPH 8 nach AHO Heft Nr. 17 - Erfüllung aller Leistungsphasen im eigenen Büro - Fertigstellung d. Grundleistungen (Regelleistungen) nach AHO Heft Nr. 17 innerhalb d. letzten 8 Jahre (Stichtag 01.01.2025) •Mindestkriterien zu erfüllen durch Referenz 1, 2 o. 3 - Referenz m. öffentl. Auftraggeber - Projektgröße (BGF ab 5.000 m²) - Referenz in Holzmodul- bzw. Holzelementbauweise - Planung m. offenen Lernlandschaften Los 6: •Vorlage Referenzliste: Fachplanung Küchentechn. Anlagen/ Großküchentechnik (Fertigstellung n.d. 1.1.2018). Es sind mind. 5 Referenzen anzugeben, davon min. zwei Referenzen "Küche im Bildungsbau" •Vorlage Referenz 1: Fachplanung Küchentechn. Anlagen/ Großküchentechnik: - Mind. eine Referenz Küchenplanung für einen Bildungsbau, anrechenb. Kosten min. 350.000 €, fertiggestellt (bis Abschluss LPH 8) nach dem 01.01.2018 •Vorlage Referenz 2: Fachplanung Küchentechn. Anlagen/ Großküchentechnik: - Mind. eine Referenz Küchenplanung im Bildungsbau, anrechenb. Kosten min. 500.000 €, fertiggestellt (bis Abschluss LPH 8) n. d. 01.01.2018 Da die max. Zeichenanzahl im Textfeld erreicht ist: Weitere Auswahl-/Wertungskriterien (Punktebewertung) zu Referenzen: s. Anlage: Eignungs+Auswahlkriterien! Los 1: Anzahl/Größe der o.g. Kriterien Los 2: Anzahl/aK der o.g. Kriterien Los 3: Anzahl/aK der og. Kriterien Los 4: Anzahl/Größe der o.g. Kriterien Los 5: Anzahl/Größe der o.g. Kriterien Los 6: Anzahl/aK der o.g. Kriterien

Il-kriterji se jintużaw biex jintgħażlu l-kandidati li għandhom jiġu mistiedna għat-tieni stadju tal-proċedura

Kriterju: Kwalifiki edukattivi u professjonali rilevanti

Deskrizzjoni tal-kriterju ta' selezzjoni: Mindestkriterium - Befähigung und Erlaubnis zur Berufsausübung: Allgemeine Hinweise zu den Mindestkriterien a) Die jeweiligen Mindestkriterien müssen erreicht werden, damit die jeweilige Referenz einer Punktbewertung unterzogen werden kann. Sollten die Mindestkriterien nicht erreicht werden, führt dies automatisch zum Ausschluss. b) Unter Berücksichtigung der angegebenen Mindest- und Höchstzahl werden die entsprechenden Bewerber mit den meisten Punkten zur Angebotsabgabe aufgefordert. Erfüllen mehrere Bewerber auf dem letztmöglichen Rang gleichermaßen die Anforderungen wird die Auswahl durch einen Losentscheid getroffen (vgl. § 75 Abs.6 VgV). c) Der Bewerber hat zur Darlegung der Eignung gemäß § 46 Abs. 3 Nr. 1 VgV Referenzen in Bezug auf die folgenden Bereiche darzulegen: Los 1: Der Bewerber erklärt, dass ein Nachweis bezüglich der geforderten Eintragung für die Berufsbezeichnung "Beratender Ingenieur" bei einer Ingenieurkammer vorliegt oder gleichwertig, siehe B). Die entsprechenden Nachweise sind beigelegt. •Der Bewerber erklärt, über die geforderte Nachweisberechtigung für Standsicherheit oder eine vergleichbare Qualifikation i. S. d. § 2 NBVO zu verfügen. Die entsprechenden Nachweise sind beigelegt. *Hinweis: A) Als Bieter sind natürliche Personen zugelassen, wenn sie nach den Gesetzen der Länder berechtigt sind, die Berufsbezeichnung Beratender Ingenieur zu tragen. B) Bei juristischen Personen muss mindestens eine natürliche Person die Eintragung bei einer Ingenieurkammer nachweisen. Für ausländische Bieter sind vergleichbare Nachweise unter Beachtung der Berufsankennungsrichtlinie 2013/55/EU vorzulegen. C) Mindestens einer der an dem Projekt mitarbeitenden Ingenieure muss über die Nachweisberechtigung für Standsicherheit oder eine vergleichbare Qualifikation i. S. d. § 2 NBVO verfügen. Los 2: Der bevollmächtigte Vertreter des federführenden Bewerbers ist zur Führung der Berufsbezeichnung Ingenieur" berechtigt oder besitzt eine vergleichbare Qualifikation. Für ausländischen Bewerber sind vergleichbare Nachweise unter Beachtung der Berufsankennungsrichtlinie 2013/55/EU vorzulegen. Die entsprechenden Nachweise zur beruflichen Qualifikation sind vorzulegen. Der Bewerber erklärt, zur Führung der Berufsbezeichnung "Ingenieur" berechtigt zu sein oder über einen

berufsqualifizierenden Abschluss für die Ausführung der Aufgabe zu verfügen. Los 3: Der bevollmächtigte Vertreter des federführenden Bewerbers ist zur Führung der Berufsbezeichnung "Ingenieur" berechtigt oder besitzt eine vergleichbare Qualifikation. Für ausländischen Bewerber sind vergleichbare Nachweise unter Beachtung der Berufsanerkennungsrichtlinie 2013/55/EU vorzulegen. Die entsprechenden Nachweise zur beruflichen Qualifikation sind vorzulegen. Der Bewerber erklärt, zur Führung der Berufsbezeichnung "Ingenieur" berechtigt zu sein oder über einen berufsqualifizierenden Abschluss für die Ausführung der Aufgabe zu verfügen. Los 4: Der bevollmächtigte Vertreter des federführenden Bewerbers ist zur Führung der Berufsbezeichnung "Ingenieur" berechtigt oder besitzt eine vergleichbare Qualifikation. Für ausländischen Bewerber sind vergleichbare Nachweise unter Beachtung der Berufsanerkennungsrichtlinie 2013/55/EU vorzulegen. Die entsprechenden Nachweise zur beruflichen Qualifikation sind vorzulegen. Der Bewerber erklärt, zur Führung der Berufsbezeichnung "Ingenieur" berechtigt zu sein oder über einen berufsqualifizierenden Abschluss für die Ausführung der Aufgabe zu verfügen. Los 5: • Nachweis über Berufszulassung: Ingenieur:in für den Bereich Brandschutz (mit entsprechendem berufsqualifizierenden Abschluss) Der Bewerber erklärt, dass ein Nachweis über die Nachweisberechtigung für vorbeugenden Brandschutz oder eine vergleichbare Qualifikation i. S. d. § 3 NBVO vorliegt. Für ausländische Bewerber sind vergleichbare Nachweise unter Beachtung der Berufsanerkennungsrichtlinie 2013/55/EU vorzulegen. Los 6: Der Bewerber erklärt, bezogen auf den Auftragsgegenstand, entsprechend qualifiziert zu sein. Für ausländische Bewerber sind vergleichbare Nachweise unter Beachtung der Berufsanerkennungsrichtlinie 2013/55/EU vorzulegen. Die entsprechenden Nachweise zur beruflichen Qualifikation sind vorzulegen.

Il-kriterji se jintużaw biex jintgħażlu l-kandidati li għandhom jiġu mistiedna għat-tieni stadju tal-proċedura

Kriterju: Medja annwali tal-impjegati

Deskrizzjoni tal-kriterju ta' selezzjoni: Mindestkriterien u. weitere Auswahl-/Wertungskriterien - Durchschnittliche Mitarbeiteranzahl: Allg. Hinweise zu Mindestkriterien: a) Die jeweiligen Mindestkriterien müssen erreicht werden, damit die weiteren Angaben e. Punktwertung unterzogen werden kann. Sollten d. Mindestkriterien nicht erreicht werden, führt dies automatisch z. Ausschluss. b) Unter Berücksichtigung d. angegebenen Mindest- und Höchstzahl werden d. entsprechenden Bewerber m. d. meisten Punkten z. Angebotsabgabe aufgefordert. Erfüllen mehrere Bewerber auf d. letztmöglichen Rang gleichermaßen d. Anforderungen wird d. Auswahl durch einen Losentscheid getroffen (vgl. § 75 Abs.6 VgV). c) Der Bewerber hat z. Darlegung der Eignung gemäß § 46 Abs. 3 Nr. 1 VgV Referenzen in Bezug auf d. folgenden Bereiche darzulegen: Mindestkriterien: Angaben zur durchschnittlichen Mitarbeiter:innenanzahl/ Jahr d. letzten drei Geschäftsjahre (2023-2025), jeweils für: Los 1: • Anzahl d. festangestellten Ingenieur:innen (inkl. Führungskräfte) im Leistungsbild Tragwerkspl. (m. entsprechend. berufsqualifizierendem Abschluss) in d. Jahren 2023, 2024, 2025: davon 2 m. mind. 5 Jahren Berufserfahrung • Anzahl d. festangestellten Ingenieur:innen (inkl. Führungskräfte) im Leistungsbild Tragwerkspl. (m. entsprechend. berufsqualifizierendem Abschluss) in den Jahren 2023, 2024, 2025: mind. 2 weitere Mitarbeitenden m. mind. 3 Jahren Berufserfahrung Los 2: • Anzahl d. festangestellten Ingenieur:innen/Techniker:innen/Meister:innen (inkl. Führungskräfte) .m Leistungsbild Fachpl. TA ALG 1-3, 8 (mit entsprechendem berufsqualifizierendem Abschluss) in den Jahren 2023, 2024, 2025: davon 2 m. mind. 5 Jahren Berufserfahrung • Anzahl d. festangestellten Ingenieur:innen/Techniker:innen/Meister (inkl. Führungskräfte) i. Leistungsbild Fachpl. TA ALG 1-3, 8 (mit entsprechendem berufsqualifizierendem Abschluss) in den Jahren 2023, 2024, 2025: davon 2 m. mind. 3 Jahren Berufserfahrung Los 3: • Anzahl d. festangestellten Ingenieur:innen/Techniker:innen

/Meister:innen (inkl. Führungskräfte) i. Leistungsbild Fachpl. TA ALG 4-6 mit entsprechendem berufsqualifizierendem Abschluss) in den Jahren 2023, 2024, 2025: davon 2 mit mind. 5 Jahren Berufserfahrung • Anzahl d. festangestellten Ingenieur:innen/Techniker:innen/Meister:innen (inkl. Führungskräfte) im Leistungsbild Fachpl. TA ALG 4-6 (m. entsprechendem berufsqualifizierendem Abschluss) in den Jahren 2023, 2024, 2025: davon 2 mit mind. 3 Jahren Berufserfahrung Los 4: • Anzahl d. festangestellten Ingenieur:innen (inkl. Führungskräfte) im Leistungsbild Ingenieurbauwerke in den Jahren 2023, 2024, 2025: mind. 2 Los 5: • Anzahl d. festangestellten Ingenieur:innen im Leistungsbild vorbeugenden Brandschutz (mindestens 3) in den Jahren 2023, 2024, 2025 • Durchschnittliche Anzahl d. festangestellten Ingenieur:innen min. 5 Jahren Berufserfahrung (inkl. Führungskräfte) im Leistungsbild vorbeugenden Brandschutz (mindestens 2) in den Jahren 2023, 2024, 2025 Los 6: • Anzahl d. festangestellten Ingenieur:innen/Techniker:innen/ Meister:innen min. 2, davon beide mit min. 5 Jahren Berufserfahrung (inkl. Führungskräfte) im Leistungsbild Fachplanung TA ALG 7 (Küchentechnische Anlagen), in den Jahren 2023, 2024, 2025 Weitere Auswahl-/Wertungskriterien: Los 1: • Anzahl d. festangestellten Ingenieur:innen (inkl. Führungskräfte) im Leistungsbild Tragwerkspl. (mit entsprechendem berufsqualifizierendem Abschluss) in den Jahren 2023, 2024, 2025: davon 2 mit mind. 5 Jahren Berufserfahrung -1 P: Anzahl MA: 2 -2 P: Anzahl MA: 3, -3 P: Anzahl MA: $4 \leq x$ • Anzahl d. festangestellten Ingenieur:innen (inkl. Führungskräfte) im Leistungsbild Tragwerkspl. (mit entsprechendem berufsqualifizierendem Abschluss) in den Jahren 2023, 2024, 2025: mind. 2 weitere Mitarbeitenden mit mind. 3 Jahren Berufserfahrung -1 P: Anzahl MA: 2 -2 P: Anzahl MA: $3 \leq x$ Los 2: • Anzahl d. festangestellten Ingenieur:innen/ Techniker:innen/ Meister:innen (inkl. Führungskräfte) im Leistungsbild Fachplanung TA ALG 1-3, 8 (m. entsprechendem berufsqualifizierendem Abschluss) in d. Jahren 2023, 2024, 2025: davon 2 m. mind. 5 Jahren Berufserfahrung -1 P: Anzahl MA: 2 -2 P: Anzahl MA: 3 -3 P: Anzahl MA: $4 \leq x$ • Anzahl d. festangestellten Ingenieur:innen/Techniker:innen/ Meister:innen (inkl. Führungskräfte) im Leistungsbild Fachplanung TA ALG 1-3, 8 (m. entsprechendem berufsqualifizierendem Abschluss) in den Jahren 2023, 2024, 2025: davon 2 m. mind. 3 Jahren Berufserfahrung -1 P: Anzahl MA: 2 -2 P: Anzahl MA: $3 \leq x$ Los 3: • Anzahl d. festangestellten Ingenieur:innen/ Techniker:innen/ Meister:innen (inkl. Führungskräfte) im Leistungsbild Fachplanung TA ALG 4-6 (m. entsprechendem berufsqualifizierendem Abschluss) in d. Jahren 2023, 2024, 2025: davon 2 mit mind. 5 Jahren Berufserfahrung -1 P: Anzahl MA: 2 -2 P: Anzahl MA: 3 -3 P: Anzahl MA: $4 \leq x$ • Anzahl d. festangestellten Ingenieur:innen/ Techniker:innen/ Meister:innen (inkl. Führungskräfte) im Leistungsbild Fachplanung TA ALG 4-6 (m. entsprechendem berufsqualifizierendem Abschluss) in d. Jahren 2023, 2024, 2025: davon 2 mit mind. 3 Jahren Berufserfahrung -1 P: Anzahl MA: 2 -2 P: Anzahl MA: $3 \leq x$ Los 4: • Anzahl d. festangestellten Ingenieur:innen (inkl. Führungskräfte) im Leistungsbild Ingenieurbauwerke in d. Jahren 2023, 2024, 2025, mind. 2 -1 P: Anzahl MA: 2 -2 P: Anzahl MA: 3 -3 P: Anzahl MA: $4 \leq x$ Los 5: • Anzahl d. festangestellten Ingenieur:innen min. 5 Jahren Berufserfahrung (inkl. Führungskräfte) im Leistungsbild vorbeugenden Brandschutz (mind. 2), in den Jahren 2023, 2024, 2025 -1 P: Anzahl MA: 2 -2 P: Anzahl MA: 3 -3 P: Anzahl MA: $4 \leq x$ Los 6: • Anzahl d. festangestellten Ingenieur:innen/ Techniker:innen/Meister min. 2, davon beide mit min. 5 Jahren Berufserfahrung (inkl. Führungskräfte) im Leistungsbild Fachpl. TA ALG 7 (Küchentechnische Anlagen) in d. Jahren 2023, 2024, 2025 -1 P: Anzahl MA: 2 -2 P: Anzahl MA: 3 -3 P: Anzahl MA: $4 \leq x$

Il-kriterji se jintużaw biex jintgħażlu l-kandidati li għandhom jiġu mistiedna għat-tieni stadju tal-proċedura

Kriterju: Assigurazzjoni ta' indennità għar-riskji professjonali

Deskrizzjoni tal-kriterju ta' selezzjoni: Mindestkriterium - Berufshaftpflichtversicherung: a) Der Bewerber erklärt, dass der Nachweis der Berufshaftpflichtversicherung gemäß § 45 Abs. 1 Nr.

3 und Abs. 4 Nr. 2 VgV bei einem in der EU zugelassenen Berufshaftpflichtversicherer über Personenschäden, Sonstige Schäden und Umweltschäden gem. Anforderungen des Auftraggebers bzw. Vorlage einer Erklärung des Versicherers über die mögliche Anpassung der Versicherungssummen im Auftragsfall von jedem Mitglied erbracht wird. Keine Vorlage bzw. unvollständiger Nachweis der Deckungssummen der Berufshaftpflichtversicherung führt zum Ausschluss. b) Die bestehende Versicherungspolice ist beizulegen oder dass im Auftragsfalle eine Versicherungsbestätigung vorgelegt wird, aus der hervorgeht, dass das Haftungspotential gemäß dem noch zu schließenden ARGE-Vertrag (mitversicherte Haftungsansprüche aus der Teilnahme an Arbeitsgemeinschaften) in vollem Umfang und in der geforderten Höhe gedeckt wird

Los 1: Angaben zur Berufshaftpflichtversicherung • Für Personenschäden: mind. 3.000.000 € • Für Umweltschäden: mind. 1.000.000 € • Für sonstige Schäden: mind. 5.000.000 €

Los 2: Angaben zur Berufshaftpflichtversicherung • Für Personenschäden: mind. 3.000.000 € • Für Umweltschäden: mind. 1.000.000 € • Für sonstige Schäden: mind. 5.000.000 €

Los 3: Angaben zur Berufshaftpflichtversicherung • Für Personenschäden: mind. 3.000.000 € • Für Umweltschäden: mind. 1.000.000 € • Für sonstige Schäden: mind. 5.000.000 €

Los 4: Angaben zur Berufshaftpflichtversicherung • Für Personenschäden: mind. 3.000.000 € • Für Umweltschäden: mind. 1.000.000 € • Für sonstige Schäden: mind. 5.000.000 €

Los 5: Angaben zur Berufshaftpflichtversicherung • Für Personenschäden: mind. 3.000.000 € • Für Umweltschäden: mind. 1.000.000 € • Für sonstige Schäden: mind. 1.000.000 €

Los 6: Angaben zur Berufshaftpflichtversicherung • Für Personenschäden: mind. 1.500.000 € • Für Umweltschäden: mind. 1.000.000 € • Für sonstige Schäden: mind. 1.500.000 €

Il-kriterji se jintużaw biex jintgħażlu l-kandidati li għandhom jiġu mistiedna għat-tieni stadju tal-proċedura

Kriterju: Volum ta' negozju annwali medju

Deskrizzjoni tal-kriterju ta' selezzjoni: Mindestkriterien und weitere Auswahl-/ Wertungskriterien - Umsatz: Allgemeine Hinweise zu den Mindestkriterien a) Die jeweiligen Mindestkriterien müssen erreicht werden, damit die jeweiligen Angaben einer Punktwertung unterzogen werden kann. Sollten die Mindestkriterien nicht erreicht werden, führt dies automatisch zum Ausschluss. b) Unter Berücksichtigung der angegebenen Mindest- und Höchstzahl werden die entsprechenden Bewerber mit den meisten Punkten zur Angebotsabgabe aufgefordert. Erfüllen mehrere Bewerber auf dem letztmöglichen Rang gleichermaßen die Anforderungen wird die Auswahl durch einen Losentscheid getroffen (vgl. § 75 Abs.6 VgV). c) Der Bewerber hat zur Darlegung der Eignung gemäß § 46 Abs. 3 Nr. 1 VgV Referenzen in Bezug auf die folgenden Bereiche darzulegen: Durchschnittlicher Umsatz der letzten drei Geschäftsjahre (2023-2025, netto), jeweils für Los 1: • Für Tragwerksplanung gem. § 51 HOAI: mind. 400.000 € Los 2: • Für Fachplanung TA ALG 1-3, 8 gem. § 53 HOAI: mind. 300.000 € Los 3: • Für Fachplanung TA ALG 4-6 gem. § 53 HOAI: mind. 175.000 € Los 4: • Für Objektplanung Ingenieurbauwerke gem. § 43 HOAI: mind. 50.000 € Los 5: • Für vorbeugenden Brandschutz gem. AHO Heft Nr. 17: mind. 250.000 € Los 6: • Für Fachplanung TA ALG 7 gem. § 53 HOAI: mind. 100.000 €

Weiter Auswahl-/Wertungskriterien - Umsatz: Durchschnittlicher Umsatz der letzten drei Geschäftsjahre (2023-2025, netto), jeweils für Los 1: Für Tragwerksplanung gem. § 51 HOAI: • 1 Punkt: $400 \text{ T €} \leq x < 600 \text{ T €}$ • 2 Punkte: $600 \text{ T €} \leq x \leq 800 \text{ T €}$ • 3 Punkte: $800 \text{ T €} < x$ Los 2: Für Fachplanung TA ALG 1-3, 8 gem. § 53 HOAI: • 1 Punkt: $300 \text{ T €} \leq x < 500 \text{ T €}$ • 2 Punkte: $500 \text{ T €} \leq x \leq 700 \text{ T €}$ • 3 Punkte: $700 \text{ T €} < x$ Los 3: Für Fachplanung TA ALG 4-6 gem. § 53 HOAI: • 1 Punkt: $175 \text{ T €} \leq x < 250 \text{ T €}$ • 2 Punkte: $250 \text{ T €} \leq x \leq 325 \text{ T €}$ • 3 Punkte: $325 \text{ T €} < x$ Los 4: Für Objektplanung Ingenieurbauwerke gem. § 43 HOAI: • 1 Punkt: $50 \text{ T €} \leq x < 65 \text{ T €}$ • 2 Punkte: $65 \text{ T €} \leq x \leq 85 \text{ T €}$ • 3 Punkte: $85 \text{ T €} < x$ Los 5: Für vorbeugenden Brandschutz gemäß AHO Heft Nr. 17: • 1 Punkt: $250 \text{ T €} \leq x < 500 \text{ T €}$ • 2

Punkte: 500 T € ≤ x ≤ 750 T € • 3 Punkte: 750 T € < x Los 6: Für Fachplanung TA ALG 7 gem. § 53 HOAI: • 1 Punkt: 100 T € ≤ x < 200 T € • 2 Punkte: 200 T € ≤ x ≤ 400 T € • 3 Punkte: 400 T € < x

Il-kriterji se jintużaw biex jintgħażlu l-kandidati li għandhom jiġu mistiedna għat-tieni stadju tal-proċedura

Kriterju: Reġistrazzjoni f'reġistru professjonali rilevanti

Deskrizzjoni tal-kriterju ta' selezzjoni: Mindestkriterium - Befähigung und Erlaubnis zur Berufsausübung (Eintragungsnachweise im Berufsregister oder gleichwertige Bescheinigung /Eigenerklärung): Los 1: Der Bewerber erklärt, dass ein Nachweis bezüglich der geforderten Eintragung für die Berufsbezeichnung "Beratende:r Ingenieur:in" bei einer Ingenieurkammer vorliegt oder gleichwertig, siehe B). Die entsprechenden Nachweise sind beigelegt. Der Bewerber erklärt, über die geforderte Nachweisberechtigung für Standsicherheit oder eine vergleichbare Qualifikation i. S. d. § 2 NBVO zu verfügen. Die entsprechenden Nachweise sind beigelegt. *Hinweis: A) Als Bieter sind natürliche Personen zugelassen, wenn sie nach den Gesetzen der Länder berechtigt sind, die Berufsbezeichnung Beratender Ingenieur zu tragen. B) Bei juristischen Personen muss mindestens eine natürliche Person die Eintragung bei einer Ingenieurkammer nachweisen. Für ausländische Bieter sind vergleichbare Nachweise unter Beachtung der Berufsanererkennungsrichtlinie 2013/55/EU vorzulegen. C) Mindestens einer der an dem Projekt mitarbeitenden Ingenieur:innen muss über die Nachweisberechtigung für Standsicherheit oder eine vergleichbare Qualifikation i. S. d. § 2 NBVO verfügen. Los 2: Der bevollmächtigte Vertreter des federführenden Bewerbers ist zur Führung der Berufsbezeichnung "Ingenieur:in" berechtigt oder besitzt eine vergleichbare Qualifikation. Für ausländischen Bewerber sind vergleichbare Nachweise unter Beachtung der Berufsanererkennungsrichtlinie 2013/55/EU vorzulegen. Die entsprechenden Nachweise zur beruflichen Qualifikation sind vorzulegen. Der Bewerber erklärt, zur Führung der Berufsbezeichnung "Ingenieur:in" berechtigt zu sein oder über einen berufsqualifizierenden Abschluss für die Ausführung der Aufgabe zu verfügen. Los 3: Der bevollmächtigte Vertreter des federführenden Bewerbers ist zur Führung der Berufsbezeichnung "Ingenieur:in" berechtigt oder besitzt eine vergleichbare Qualifikation. Für ausländischen Bewerber sind vergleichbare Nachweise unter Beachtung der Berufsanererkennungsrichtlinie 2013/55/EU vorzulegen. Die entsprechenden Nachweise zur beruflichen Qualifikation sind vorzulegen. Der Bewerber erklärt, zur Führung der Berufsbezeichnung "Ingenieur:in" berechtigt zu sein oder über einen berufsqualifizierenden Abschluss für die Ausführung der Aufgabe zu verfügen. Los 4: • Der bevollmächtigte Vertreter des federführenden Bewerbers ist zur Führung der Berufsbezeichnung "Ingenieur:in" berechtigt oder besitzt eine vergleichbare Qualifikation. Für ausländischen Bewerber sind vergleichbare Nachweise unter Beachtung der Berufsanererkennungsrichtlinie 2013/55/EU vorzulegen. Die entsprechenden Nachweise zur beruflichen Qualifikation sind vorzulegen. Der Bewerber erklärt, zur Führung der Berufsbezeichnung "Ingenieur:in" berechtigt zu sein oder über einen berufsqualifizierenden Abschluss für die Ausführung der Aufgabe zu verfügen. Los 5: Nachweis über Berufszulassung:"Ingenieur:in" für den Bereich Brandschutz (mit entsprechendem berufsqualifizierenden Abschluss) Der Bewerber erklärt, dass ein Nachweis über die Nachweisberechtigung für vorbeugenden Brandschutz oder eine vergleichbare Qualifikation i. S. d. § 3 NBVO vorliegt. Für ausländische Bewerber sind vergleichbare Nachweise unter Beachtung der Berufsanererkennungsrichtlinie 2013/55/EU vorzulegen. Los 6: Der Bewerber erklärt, bezogen auf den Auftragsgegenstand, entsprechend qualifiziert zu sein. Für ausländische Bewerber sind vergleichbare Nachweise unter Beachtung der Berufsanererkennungsrichtlinie 2013/55/EU vorzulegen. Die entsprechenden Nachweise zur beruflichen Qualifikation sind vorzulegen.

Il-kriterji se jintużaw biex jintgħażlu l-kandidati li għandhom jiġu mistiedna għat-tieni stadju tal-proċedura

Kriterju: Registrazzjoni f'reġistru tal-kummerċ

Deskrizzjoni tal-kriterju ta' selezzjoni: Eintragungsnachweise Handels-/Partnerschaftsregister:

a) Register/Nummer in einem Handels-/Partnerschaftsregister b) Der entsprechende Auszug aus dem Handels-/ Partnerschaftsregister ist erst im Auftragsfall vorzulegen.

Il-kriterji se jintużaw biex jintgħażlu l-kandidati li għandhom jiġu mistiedna għat-tieni stadju tal-proċedura

Informazzjoni dwar it-tieni stadju ta' proċedura b'żewġ stadji:

Numru minimu ta' kandidati li għandhom jiġu mistiedna għat-tieni stadju tal-proċedura: 3

Numru massimu ta' kandidati li għandhom jiġu mistiedna għat-tieni stadju tal-proċedura: 5

Il-proċedura se ssir fi stadji suċċessivi. F'kull stadju, xi parteċipanti jistgħu jiġu eliminati

Ix-xerrej jirriżerva d-dritt li jagħti l-kuntratt abbażi tal-offerti inizjali mingħajr negozjar ulterjuri

5.1.10. Kriterji tal-għoti

Kriterju:

Tip: Kwalità

Isem: Organisation (vergleichb. Projekte I Projekt-/ Qualitätsmanagement, I Personelle Besetzung)

Deskrizzjoni: s. Teilnahme-/ Vergabeunterlagen

Kategorija tal-kriterju tal-għoti piż: Fattur ta' ponderazzjoni (persentaġġ, eżatt)

Numru tal-kriterju għall-għoti: 45

Kriterju:

Tip: Kwalità

Isem: Herangehensweise (Bieterkonzept)

Deskrizzjoni: s. Teilnahme-/ Vergabeunterlagen

Kategorija tal-kriterju tal-għoti piż: Fattur ta' ponderazzjoni (persentaġġ, eżatt)

Numru tal-kriterju għall-għoti: 35

Kriterju:

Tip: Kost

Isem: Honorar

Deskrizzjoni: s. Teilnahme-/ Vergabeunterlagen

Kategorija tal-kriterju tal-għoti piż: Fattur ta' ponderazzjoni (persentaġġ, eżatt)

Numru tal-kriterju għall-għoti: 20

5.1.11. Dokumenti tal-akkwist

Lingwi li bihom id-dokumenti tal-akkwist huma disponibbli uffiċjalment: Ġermaniż

Indirizz tad-dokumenti tal-akkwist: https://vergabe.stadt-frankfurt.de/NetServer/TenderingProcedureDetails?function=_Details&TenderOID=54321-Tender-19c522d26f2-28e1c42ac7e00567

5.1.12. Termini tal-akkwist

Termini tal-proċedura:

Data stmata ta' meta ntbagħtu l-istediniet għas-sottomissjoni tal-offerti: 01/09/2026

Termini tas-sottomissjoni:

Sottomissjoni elettronika: Permess

Indirizz għas-sottomissjoni: <https://www.vergabe.stadt-frankfurt.de>

Lingwi li bihom jistgħu jiġu sottomessi offerti jew talbiet għall-parteċipazzjoni: Ġermaniż

Katalogu elettroniku: Mhux permessa

Varjanti: Mhux permessa

L-offerenti jistgħu jifgħu aktar minn offerta waħda: Mhux permessa

Skadenza biex jintlaqgħu t-talbiet għall-partecipazzjoni: 23/06/2026 12:00:00 (UTC+02:00) Hin tal-Ewropa tal-Lvant, Hin tas-sajf tal-Ewropa Ċentrali

Informazzjoni li tista' tiġi ssupplimentata wara l-iskadenza għas-sottomissjoni:

Fid-diskrezzjoni tax-xerrej, id-dokumenti kollha neqsin relatati mal-offerent jistgħu jiġu ppreżentati aktar tard.

Informazzjoni addizzjonali: Unterlagen werden gem. § 56 VgV nachgefordert.

Termini tal-kuntratt:

L-eżekuzzjoni tal-kuntratt għandha titwettaq fil-qafas ta' programmi ta' impjiegi protetti: Le Kundizzjonijiet relatati mat-twettiq tal-kuntratt: siehe Teilnahmeunterlagen

Fatturazzjoni elettronika: Permessa

Se tintuża l-ordni elettronika: iva

Se jintuża l-pagament elettroniku: iva

5.1.15. Tekniki

Ftehim qafas:

Ebda ftehim ta' qafas

Informazzjoni dwar is-sistema dinamika tax-xiri:

Ebda sistema dinamika ta' xiri

5.1.16. Aktar informazzjoni, medjazzjoni u rieżami

Organizzazzjoni tar-rieżami: Vergabekammern des Landes Hessen bei dem Regierungspräsidium Darmstadt

Informazzjoni dwar l-iskadenzi tar-rieżami: Der Antrag auf Einleitung eines Nachprüfungsverfahrens ist gem. § 160 GWB unzulässig, soweit 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt, 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Ein Antrag auf Einleitung eines Nachprüfungsverfahrens zum Zwecke der Aufhebung des Zuschlages ist außerdem unzulässig, wenn ein wirksamer Zuschlag erteilt wurde (§ 168 Abs. 2 GWB).

Organizzazzjoni li tipprovdi informazzjoni addizzjonali dwar il-proċedura tal-akkwist: DSK Deutsche Stadt und Grundstücksentwicklungsgesellschaft mbH

Organizzazzjoni li tipprovdi iktar informazzjoni dwar proċeduri tar-rieżami: Stadt Frankfurt am Main, Amt für Bau und Immobilien

8. Organizzazzjonijiet

8.1. ORG-7001

Isem uffiċjali: Stadt Frankfurt am Main, Amt für Bau und Immobilien

Numru tar-reġistrazzjoni: DE 114 110 388

Indirizz postali: Solmsstraße 27-37

Belt: Frankfurt am Main

Kodiċi postali: 60486

Sottodivizjoni tal-pajjiż (NUTS): Frankfurt am Main, Kreisfreie Stadt (DE712)

Pajjiż: Il-Ġermanja

Email: info.25.61@stadt-frankfurt.de

Telefown: +49 69-212-74544

Indirizz tal-internet: <https://www.vergabe.stadt-frankfurt.de>

Profil tax-xerrej: <https://www.vergabe.stadt-frankfurt.de>

Rwoli ta' din l-organizzazzjoni:

Xerrej

8.1. **ORG-7003**

Isem uffiċjali: DSK Deutsche Stadt und Grundstücksentwicklungsgesellschaft mbH

Numru tar-registrazzjoni: HRB 31820

Indirizz postali: Abraham-Lincoln-Straße 44

Belt: Wiesbaden

Kodiċi postali: 65189

Sottodivizjoni tal-pajjiż (NUTS): Wiesbaden, Kreisfreie Stadt (DE714)

Pajjiż: Il-Ġermanja

Email: Lisa.alm@dsk-gmbh.de

Telefown: +49 611 3411 3138

Rwoli ta' din l-organizzazzjoni:

Organizzazzjoni li tipprovdi informazzjoni addizzjonali dwar il-proċedura tal-akkwist

8.1. **ORG-7004**

Isem uffiċjali: Vergabekammern des Landes Hessen bei dem Regierungspräsidium Darmstadt

Numru tar-registrazzjoni: DE 812 056 745

Indirizz postali: Wilhelminenstr. 1-3

Belt: Darmstadt

Kodiċi postali: 64283

Sottodivizjoni tal-pajjiż (NUTS): Darmstadt, Kreisfreie Stadt (DE711)

Pajjiż: Il-Ġermanja

Email: Vergabekammer@rpda.hessen.de

Telefown: +49 6151 126603

Rwoli ta' din l-organizzazzjoni:

Organizzazzjoni tar-rieżami

8.1. **ORG-7005**

Isem uffiċjali: Stadt Frankfurt am Main, Amt für Bau und Immobilien

Numru tar-registrazzjoni: DE 114 110388

Indirizz postali: Solmsstraße 27-37

Belt: Frankfurt am Main

Kodiċi postali: 60486

Sottodivizjoni tal-pajjiż (NUTS): Frankfurt am Main, Kreisfreie Stadt (DE712)

Pajjiż: Il-Ġermanja

Email: dagmar.schnabel@stadt-frankfurt.de

Telefown: +49 69-212-74544

Indirizz tal-internet: <https://www.vergabe.stadt-frankfurt.de>

Rwoli ta' din l-organizzazzjoni:

Organizzazzjoni li tipprovdi iktar informazzjoni dwar proċeduri tar-rieżami

8.1. **ORG-7006**

Isem uffiċjali: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Numru tar-reġistrazzjoni: 0204:994-DOEVD-83

Belt: Bonn

Kodiċi postali: 53119

Sottodivizjoni tal-pajjiż (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Pajjiż: Il-Ġermanja

Email: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefown: +49228996100

Rwoli ta' din l-organizzazzjoni:

TED eSender

Informazzjoni dwar l-avviż

Identifikatur/verżjoni tal-avviż: a9df7481-56ea-4e9d-a8bf-d9fb85c7d1c7 - 01

Tip ta' formola: Kompetizzjoni

Tip ta' avviż: Avviż tal-kuntratt jew tal-konċessjoni – reġim standard

Sottotip tal-avviż: 16

Data ta' meta ntbagħat l-avviż: 21/05/2026 12:35:41 (UTC+02:00) Hin tal-Ewropa tal-Lvant,
Hin tas-sajf tal-Ewropa Ċentrali

Lingwi li bihom dan l-avviż huwa disponibbli uffiċjalment: Ġermaniż

Numru tal-pubblikazzjoni tal-avviż: 352316-2026

Numru tal-ħarġa tal-ĠU S: 98/2026

Data tal-pubblikazzjoni: 22/05/2026